



LÜBECK-TRAVEMÜNDER GOLF-KLUB VON 1921 e.V.

# UNSER GOLFJAHR

# Inhalt

3 AUF EIN WORT

4 TRAVEMÜNDER  
GOLFWOCHEN

22 KLUBMEISTERSCHAFTEN

27 TURNIERE

49 MONATSBECHER

50 KLUBKÄMPFE &  
DAMEN GEGEN HERREN

54 DEUTSCHE MEISTER-  
SCHAFTEN MÄDCHEN  
UND JUNGEN AK 18

55 LANDESMEISTER-  
SCHAFTEN DAMEN  
UND HERREN

56 PHILIPA GOLLAN

57 KLUBMANNSCHAFTEN

67 SPIELGEMEINSCHAFTEN

83 FÖRDERVEREIN

85 JUGENDBERICHT

93 GREENKEEPING

96 UNSERE MARSHALS

97 DIE NEUEN  
HAUSMEISTER

98 WAS SONST  
NOCH GESCHAH

100 VORSCHAU



Liebe Mitglieder,

es war das Jahr 1982, als der damalige zweite Vorsitzende und Spielführer, **Günter Kehl**, die Idee hatte, über die zahlreichen Wettspiele und das sonstige Klubgeschehen eine jährliche Chronik „Unser Golfjahr“ zu verfassen. Mit der auch als „Jahresheft“ genannten Publikation, bei der ihm auch seine Frau Hildegard, genannt „Hilli“ tatkräftig half, entwickelte sich über all die Jahre eine schöne Tradition, die das jährliche Klubleben im Sinne einer historischen Dokumentation festhielt.

Mit der **diesjährigen 41. Ausgabe** halten Sie nun zum letzten Mal ein Jahresheft in Form eines gedruckten Magazins in der Hand. Das jährliche Geschehen in und um unseren Klub wird über andere, noch zu entwickelnde moderne Kommunikationsmöglichkeiten vermittelt werden. Damit geht eine Ära zu Ende, das digitale Zeitalter verdrängt mehr und mehr die Printmedien. Dies trifft auch auf unseren Wettspielkalender 2023 zu, der nicht mehr in der gewohnten Aufmachung erscheinen und gedruckt wird.

Ich hatte die Ehre und auch Freude daran, unsere Printprodukte zu entwickeln, um Ihnen über die vielen Jahre meiner Amtszeit das Klubgeschehen auf diese Weise nahezubringen. Das Ende der Ära unserer gedruckten Medien nehme ich zwar nicht zum Anlass, aber es ist eine gute Gelegenheit, mich nach 17 Jahren als Pressesprecher des LTGK aus dem Amt zu verabschieden. Das Mitwirken am Geschehen und der Entwicklung unseres Golf-Klubs hat mir sehr viel Freude bereitet, es war eine spannende Zeit, in der unser Verein und der Platz eine enorme Erweiterung und Vergrößerung erlebt hat, die aktiv zu begleiten ich den Vorzug hatte.

Ich werde mich bei der kommenden Mitgliederversammlung im April 2023 nicht mehr zur Wahl stellen und freue mich, dass wir einen kompetenten Nachfolger gefunden haben.

Ihnen weiterhin viel Freude an unserem geliebten Golfsport, wir sehen uns und ich wünsche Ihnen eine erfolgreiche und gesunde Golfsaison 2023.

**Ihr Dr. Eberhard Wolff**

Pressesprecher

## AUF EIN WORT

Liebe Mitglieder,

war noch vor wenigen Monaten „nur“ die Corona-Pandemie im Blickpunkt unserer aller Aufmerksamkeit, so sprechen wir heute von einer Mehrzahl sich überlagernder Krisen. Es ist nicht leicht, sich in dieser Unübersichtlichkeit positiv in die Zukunft hineinzudenken. Umso hilfreicher ist es da, eine Runde auf dem Golfplatz drehen zu können, sich wieder selbst zu begegnen und etwas Abstand vom Alltag zu gewinnen. Deshalb möchte ich auf die krisenhaften Probleme unserer Zeit hier auch nicht weiter eingehen.

Ich möchte hier etwas über Tradition ausführen, konkret über Tradition im Lübeck-Travemünder Golf-Klub von 1921 e.V.:

Im September dieses Jahres wurde auf unserer Anlage die Deutsche Meisterschaft der AK 18 Jungen & Mädchen durchgeführt. Es waren wunderbar sportliche Tage und der Deutsche Golfverband fand u.a. folgende Worte:

**»Der Lübeck-Travemünder Golf-Klub von 1921 e.V. ist einer der ganz großen Traditionsklubs in Deutschland, mit einer inzwischen mehr als 100-jährigen Geschichte, hatte der Klub sich bei dieser nationalen Meisterschaft als perfekter Gastgeber präsentiert.«**

In dieses Lob waren selbstverständlich alle Mitarbeitende, Pros, unsere Gastronomie und Ehrenamtler\*innen aber auch Mitglieder eingebunden, denn Sie, die Mitglieder, mussten Verzicht leisten. Dazu der DGV weiter:

**»Ohne so engagierte und sportliche Klubs könnten wir den Sportbetrieb nicht aufrechterhalten.«**

Ein großes Kompliment – nun, das sei zur Ihrer Beruhigung angeführt – es wird sicher nicht zur jährlichen Wiederkehr kommen, auf unserer Anlage große Meisterschaften durchzuführen. Dass wir es können, das haben wir „der Traditionsklub“ unbedingt unter Beweis gestellt.

Ich möchte hier aber noch auf etwas Anderes eingehen, was sich am Rande dieser Meisterschaft zutrug:

Eine Spielerin hatte an der Bahn 3 ein „hole-in-one“ gespielt und dieses Ereignis blieb dem Eintrag auf deren Scorekarte vorbehalten, da die Spielerin frühzeitig abreiste. Brita Geiger nahm diese Begebenheit – aus eigener Veranlassung – aber auf und sandte der Spielerin an deren Heimatverein, die Privatadresse war hier nicht bekannt, mit der Gratulation ein Poloshirt des LTGK zu, mit der Anmerkung, dass ein Eintrag auf unserer Ehrentafel erfolgen wird. Die Spielerin, deren Familie und der Heimatklub haben sich für diese außergewöhnliche und schöne Geste ausführlich bedankt.

Das nenne ich Tradition in bester Weise nach vorne gedacht! Empathie und freundliche Aufnahme in einem Golfklub, für dessen Qualitäten Mitarbeitende und Ehrenamtler\*innen der gesamten Anlage mit ihrem Können, ihrer Erfahrung und ihrem Einsatz stehen.

Diese Eigenschaften geben auch Auskunft darüber, woher unser Zuspruch an Neumitgliedern und Gästen kommt. Sie werden es auch in Zukunft sein, die die Grundlagen unseres traditionsreichen Vereins abbilden.

Manche Tradition, so hat einmal ein kluger Mann gesagt, ver schläft ihr Verfallsdatum. Unser Weckdienst, liebe Mitglieder, das sei Ihnen versprochen, bleibt wachsam!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien im Namen des Vorstands noch schöne herbstliche Golfstunden, einen friedvollen Jahresausklang und ein gesundes neues Golfjahr 2023.

Ihr Bernd Aido  
Präsident des LTGK



## Impressum

Jahrgang/Ausgabe 41 (seit 1982)

**Herausgeber** Lübeck-Travemünder Golf-Klub von 1921 e.V.  
Kowitzberg 41 | 23570 Travemünde Tel.: 04502 74 018 | Fax: 04502 88 69 568 |

Web: www.ltgk.de | eMail: info@ltgk.de

**Redaktion** Dr. Eberhard Wolff

**Layout & Produktion** BrandOrange.de, Werbeagentur

**Fotos** Susanne Fengler-Kühl, Gisela Grosser-Pape, Gesa Hamelau-Lange, Nina Jung, Wolfgang Maxwitat, Angela Obersteller, Wilfried Stüben, Dr. Eberhard Wolff

**Auflage** 1.000 Stk.

# 100

1921 LÜBECK-TRAVEMÜNDER GOLF-KLUB VON 1921 2021

## GOLFWOCHEN

02.07.-10.07.2022

**100+1**  
LÜBECK-TRAVEMÜNDER GOLF-KLUB

### DAS SPORTEREIGNIS DES JAHRES

2022

- Welcome Turnier** (02.07),
- Von-Rumohr-Vierer** (03.07),
- Preis der Möwen** (04.07),
- Oscar-Traun-Preis** (05.07),
- Brodter-Ufer-Preis** (06.07),
- Preis der Hanse-Residenz** (07.07),
- Nideregger-Pokal** (08.07),
- Offenes Jugendturnier** (09.07),
- Senatspreise der Hansestadt Lübeck** (10.07).

www.ltgk.de • info@ltgk.de

#### DIE TRAVEMÜNDER GOLF-WOCHE 100+1

Wie immer in der Golfsaison ist die Travemünder Golfwoche das herausragende Ereignis des Golfsports auf unserer Anlage und von den Mitgliedern und Gästen sehnsüchtig erwartet.

Ein Jahr nach unserem 100-jährigen Jubiläum gab es auch dieses Mal wieder ein attraktives Programm unterschiedlichster Wettspiele mit entsprechender Ausstattung, wobei das **tägliche 5-Sterne-Frühstück** unserer Gastronomie der Renner war.

Es ist auch beabsichtigt, diese Einrichtung, wenn es Sinn macht, beizubehalten, können dadurch doch die Turniere ohne Unterbrechung, die viele als störend empfanden, gespielt werden.

Das Programm-Highlight sollte eigentlich der im vergangenen Jahr ausgefallene Festabend sein. Das Organisations-Komitee hatte mit großem Aufwand ein attraktives Programm zusammengestellt, bei dem für jeden etwas dabei war, umso enttäuschender, dass sich die Begeisterung dafür sehr in Grenzen hielt und folglich wegen der zu geringen Teilnahme der Festabend erneut abgesagt werden musste.

Für den Chronisten völlig unverständlich, ein 100-jähriges Jubiläum feiert man schließlich nur einmal. Es wäre die Sache wirklich wert gewesen!

### DAS WILLKOMMENS-TURNIER

Die LTGK Golfwoche vom 02. bis 10. Juli 2022



Siegerfoto 2022

Ein Wetter, das keine Wünsche offen ließ: Ausgelassene Stimmung und eine bis auf den letzten Platz gefüllte Terrasse, so präsentierte sich der Auftakt zur Travemünder Golfwoche 100+1 mit seinem Willkommens-Turnier.

Es versammelten sich 94 Golferinnen und Golfer von auswärtigen Golfclubs und aus dem LTGK zu einem entspannten 2er Scramble mit Kanonenstart, dem ein 5-Sterne-Frühstück vorausgegangen war, welches sich aus solchen Anlässen steigender Beliebtheit erfreut. Vor dem Start begrüßte Präsident Bernd Aido die Teilnehmenden und wünschte allen eine erfolgreiche Golfwoche mit guten Scores.

Vor einigen Jahren eingeführt, ist das Willkommens-Turnier fester Bestandteil dieser Wettspielwoche und somit inzwischen eine schöne Tradition zur Einstimmung auf die kommenden Tage mit vielen variantenreichen und spannenden Herausforderungen auf unserem Golfplatz.



Begrüßung durch Präsidenten Bernd Aido



Für die musikalische Einstimmung sorgte Peter Loose



Eine volle Terrasse sorgt immer für gute Stimmung

## WILLKOMMENS-TURNIER

2er Scamble, Stableford, 9 Löcher Hcp bis 54,0

	Name	Heimatklub	Hcp./Spvg.	Punkte
<b>Netto B-Kurs</b>				
<b>1.</b>	Susanne von Zydowitz	LTGK	19,0	
	Til Ducius von Zydowitz	LTGK	22,1/6	20
<b>2.</b>	Karina Hauschild	LTGK	26,5	
	Bernd Hauschild	LTGK	28,4/8	19
<b>3.</b>	Dagmar Sörensen	LTGK	45,1	
	Lars Sörensen	LTGK	43,9/13	17
<b>Netto A-Kurs</b>				
<b>1.</b>	Nicoletta Dziomba	LTGK	23,5	
	Kai Dziomba	LTGK	14,1/5	21
<b>2.</b>	Julia Kast	LTGK	8,7	
	Wolfgang Kast	LTGK	18,6/4	21
<b>3.</b>	Claudia von Hanstein	LTGK	21	
	Carlo von Harnstin	LTGK	23,3/7	20
<b>Netto C-Kurs</b>				
<b>1.</b>	Petra Freitag	LTGK	33	
	Frank Freitag	LTGK	18,4/7	21
<b>2.</b>	Nicole Meissner	LTGK	32,1	
	Marco Gregori	LTGK	16,8/7	19
<b>3.</b>	Sabine Kalkwarf	LTGK	24,9	
	Heinz Kalkwarf	LTGK	21,7/7	18



## NUR 10 MINUTEN VOM ABSCHLAG ENTFERNT

- unverwechselbarer und weiter Blick auf die Ostsee
- wechselnde regionale und saisonale Gerichte, ergänzt um die ATLANTIC Weinwelt
- täglich mittags und abends geöffnet
- neben Kaffee & Kuchen servieren wir Snacks und die besten Drinks in der Seven C's Bar

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung unter:  
+49 4502 308-533 oder holsteins@atlantic-hotels.de.



## VON-RUMOHR-VIERER

03. Juli 2022

Für den Namensgeber dieses Golf-Wettspiels, der die Geschicke unseres Golf-Klubs von 1928 bis 1949 – in bestimmt nicht einfachen Zeiten – steuerte, war es sicherlich kaum vorstellbar, dass sein Name einmal damit verbunden sein würde und er somit allen alten und neuen Mitgliedern in aller Zukunft stets präsent bleiben wird. Es ist in der Nachkriegsgeschichte des LTGK das am längsten in ununterbrochener Reihenfolge gespielte Turnier, eine Tradition, auf die wir besonders stolz sind. Die beiden wertvollen Silbertablets mussten über all die Jahre mit zusätzlichen Rahmen versehen werden, um die vielen Namen der Gewinner und Gewinnerinnen zu verewigen.

**Um dabei zu sein, ist eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich, denn auch in diesem Jahr war die Meldeliste mit 104 Golferinnen und Golfern bereits sehr früh ausgebucht.**

Vor dem Wettspiel konnten sich alle mit einem herausragenden Frühstück stärken. Ein Angebot, welches inzwischen breite Zustimmung findet. Auf diese Weise können die 18 Löcher hintereinander weggespielt werden, was insbesondere den sportlich orientierten Spielerinnen und Spielern entgegenkommt.



Alle Preisträger des Rumohr-Vierers



Die Gewinner des ewigen Wanderpokals Daniela Schmidt-Doehring und Thomas Schmidt



Der Stifter Fritz von Rumohr (2.v.r.) überreicht die Wanderpreise an Bernd Geike (2.v.l.) und Lutz Braumüller, rechts Spielführer Günter Kehl (1983)

## VON-RUMOHR-VIERER

Vierer, Auswahldrive, Zählspiel, 18 Löcher, add. Hcp bis max 50,0

	Name	Heimatklub	Hcp./Spvg.	Schläge
<b>Brutto</b>				
	Alexandra Hälig	LTGK	4,7	
	Olaf Kruse	LTGK	10,9/10	79
<b>Netto</b>				
<b>1.</b>	Daniela Schmidt-Doehring	LTGK	32,8	
	Thomas Schmidt	LTGK	14,7/27	66
<b>2.</b>	Gerhild Groth	LTGK	18,7	
	Björn Heblich	LTGK	16,4/22	66
<b>3.</b>	Claudia von Hanstein	LTGK	21	
	Carlo von Hanstein	LTGK	23,3/27	67

### Sonderwertung

#### Nearest-to-the-pin

	Ute Zerck	LTGK	2,80 m
	Stefan Badura	LTGK	3,48 m

#### Longest Drive

	Tina Scheliga
	Marc Brendamour



Alle Preisträgerinnen

## MÖWEN-VIERER 04. JULI 2022

**In diesem Jahr konnte der Möwen-Vierer eine Rekordbeteiligung von 88 Damen vom LTGK und 23 Gästinnen aus 10 auswärtigen Golfclubs verzeichnen.**

Dieses reine Damen-Turnier zählt neben dem von-Rumohr-Vierer, dem Oscar-Traun-Preis und dem Senatspreis zu den ältesten, die in der Travemünder Golfwoche gespielt werden.

Es begann im Jahre 1978, als die damals schon bestehende Spielgemeinschaft der »Möwen« dieses Wettspiel begründete: Bereits in seinen Anfängen konnte ein stets erfreulicher Zuspruch auch vieler Gästinnen verzeichnet werden.

Damit war und ist der LTGK ein beliebtes Ziel ambitionierter Golferinnen, von denen viele nicht nur einmal zum Möwen-Vierer kamen. Die Attraktivität dieses Vierers wurde auch noch dadurch gesteigert, dass im Jahre 2014 eine zweite Handicap-Gruppe eingeführt wurde. Seither wird neben den zwei Netto-Preisen auch ein Gesamtnetto-Preis über beide Handicap-Gruppen verliehen.

Auch an diesem Tag labten sich die Damen vorweg mit dem inzwischen äußerst beliebten Frühstück. Der anschließende Kanonenstart versammelte dann alle Teilnehmerinnen nach der Siegerehrung zum gemeinsamen Essen. Vorher versorgten

die drei Service-Azubis Bernd Aido, Eberhard Wolff und Michael Zerck die Damen mit einem Prosecco, was insbesondere den Herren sichtlich Spaß machte, wobei die Ladies nicht mit ihrem Lob für diesen Service sparten.



Die Service-Azubis Bernd Aido, Michael Zerck, Eberhard Wolff sie versorgten die Damen vor dem Essen mit einem Willkommens-Prosecco.



Kirsten Mau und Nicole Kewitz, die Siegerinnen des ewigen Wanderpreises für das beste Netto über beide Klassen.



Caren Bähne bei einem Kunstschlag.

### PREIS DER MÖWEN

Chapman-Vierer, Zählspiel, 18 Löcher max. Summe Hcp pro Paar 56

	Name	Heimatklub	Hcp./Spvg.	Schläge
<b>Netto</b>				
<b>Hcp bis 41,5</b>				
1.	Renate Schöpflin	HH-Ahrendburg	21,2	
	Anuschka Schlieker	GC Timmendorfer Strand	7,3/17	67
2.	Susanne von Zydowitz	LTGK	19,0	
	Birte Klöpffer	LTGK	20,1/24	70
3.	Julia Kast	LTGK	8,7	
	Silvia Bergmann	GC Jersbek	19,1/17	72
<b>Netto</b>				
<b>Hcp ab 41,6</b>				
1.	Nicole Kewitz	LTGK	22,2	
	Kirsten Mau	Förde-GC	25,7/30	65
2.	Petra Freitag	LTGK	33,0	
	Ursula Freitag	GC Münstereifel	22,0/32	69
3.	Daniela Freise	GC Sülfeld	25,9	
	Monika Joel	GC Sülfeld	25,8/32	69
<b>Ewiger Wanderpreis</b>				
<b>Beste Netto</b>		Nicole Kewitz	LTGK	22,2
<b>über beide Klassen</b>		Kirsten Mau	Förde-GK	25,7/30
<b>Sonderwertung</b>				
<b>Nearest-to-the-pin</b>				
	Ursula Freitag	GC Münstereifel	1,10 m	
<b>Longest Drive</b>				
	Magret Späker	GC Castrop-Rauxel		

# OSCAR-TRAUN-PREIS

05. JULI 2022



Kurt Drews Nettosieger der ersten Hcp-Klasse, Martina Heinrich Nettosiegerin der zweiten Hcp-Klasse

Es gibt sie noch, die wenigen Mitglieder, die Oscar Traun noch kennen. Er trat die Nachfolge von Cai-Detlef von Rumohr an und übernahm den von den Engländern auf 12 Löcher umgebauten Platz im Jahre 1950, den die Besatzungsmacht 1952 dann endgültig an den LTGK zurückgab.

Mit Hilfe des unvergessenen Trainers Robert Odenthal, ließ Oscar Traun den Platz zu einem, den neuen Anforderungen gerechter werdenden, 9-Loch-Kurs umbauen. Dieser Platz hatte mit einigen wenigen zwischenzeitlichen Änderungen Bestand bis 1992.

Für den Präsidenten eines Golfclubs war es zu jener Zeit, als sich Deutschland nach und nach von den Kriegsfolgen erholte, keine leichte Aufgabe einen solchen Verein erfolgreich zu leiten, zumal der Golfsport damals nur eine kleine Randsportart war.



Gero Wirth beim fokussieren.



Susanne Frenzel, Carlo von Hanstein, Nicoletta Dziomba



Rosemarie Scheel und Dr. Christiane Klimek

Aber der LTGK wuchs und gedieh dank des unermüdlichen Einsatzes von Oscar Traun. So trägt das nach ihm benannte Wettspiel, zu dem Anni Traun nach dem Tod ihres Mannes 1969 den Preis stiftete, dazu bei, dass der Name dieses verdienten Präsidenten allen Mitgliedern stets präsent bleibt.

Auch für dieses Turnier war der Zuspruch mit 86 Golferinnen und Golfern rekordverdächtig, die sich mit dem inzwischen allseits beliebten Frühstück für die 18 Löcher stärken konnten. Leider ist ein gemeinsames Siegerfoto diesmal nicht gelungen.

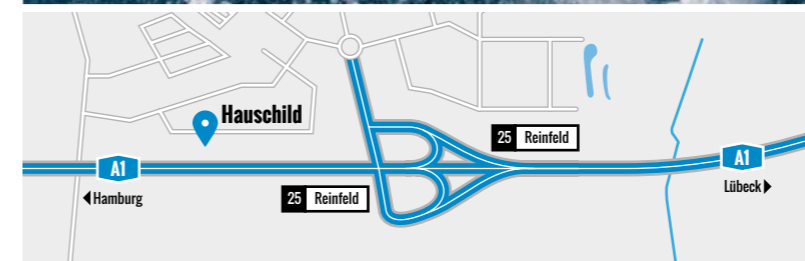
◀ 1959 Anni und Oscar Traun

## OSCAR-TRAUN-PREIS

Einzel, Stabelford, 18 Löcher Hcp bis 36, handicaprelevantes Wettspiel

	Name	Heimatklub	Hcp./Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>				
<b>Damen</b>	Ira-Christina Wirth	GC Hamburg-Holm	-0,9/0	30
<b>Herren</b>	Fabian Holst	GC Hubbelrath	3,4/4	34
<b>Netto</b>				
<b>Hcp bis 18</b>				
<b>1.</b>	Kurt Drews	LTGK	17,9/22	41
<b>2.</b>	Andrea Stöhr	LTGK	17,2/21	41
<b>3.</b>	Dirk Weiß	LTGK	17,2/21	41
<b>Hcp 18,1-36</b>				
<b>1.</b>	Martina Heinrich	LTGK	25,3/30	42
<b>2.</b>	Gero Wirth	LTGK	21,3/26	41
<b>3.</b>	Dr. Christiane Klimek	LTGK	26,5/32	41
<b>Sonderwertung</b>				
<b>Nearest-to-the-Pin</b>				
	Susanne Frenzel	LTGK	3,96 m	
	Fabian Holst	GC Hubbalrath	5,40 m	
<b>Longest Drive</b>				
	Ira-Christine Wirth			
	André Kühl			

 **HAUSCHILD**  
Kälte. Klima. Lüftung. Elektro.



Hauschild GmbH  
Im Weddern 27  
23858 Reinfeld

Unsere Servicebüros in:  
Lübeck 0451 32527  
Hamburg 040 31977300

**Service-Hotline**  
04533 20 8100

hauschild-kaelte.de



Bockholdt wünscht ein sauberes Spiel

**BOCKHOLDT**

bockholdt.de



## BRODTENER-UFER-PREIS

06. JULI 2022



Peter Lehmsiek-Starke und Nina Jung



▲ Schmackhaftes Grillbuffet als Abschluss eines gelungenen Spiels  
 ◀ Alle Sieger des Brodtener-Ufer-Preis

Bei diesem attraktiven Golf-Wettspiel über alle 27 Löcher kann in diesem Jahr ein kleines Jubiläum gefeiert werden, denn im Jahre 2002 wurde der von Peter Lehmsiek-Starke gestiftete Preis erstmals ausgetragen, um an die im Jahre 2001 vollendete Platzvergrößerung auf 27 Löcher zu erinnern.

Nach 20 Jahren kam nun erstmals ein Kanonenstart zur Anwendung, da es sinnvoller erschien, alle Golferinnen und Golfer gleichzeitig auf die Runde zu schicken, um damit zu erreichen, dass alle an der Siegerehrung teilnehmen können. So gab es an diesem Tag auch kein Frühstück, das aufgrund der frühen Startzeit noch im Morgengrauen hätte serviert werden müssen. Stattdessen fuhr unser, von den Firmen **Bockholdt** und **Möbel-Pfiff** gesponserter, Catering-Wagen über den Platz, damit sich jeder nach Belieben stärken konnte. Außerdem gab es noch eine Rundenverpflegung am Klubhaus und am Halfway-Haus.

Zum Abschluss des Spiels wurde ein üppiges Grill-Buffer serviert. In diesem Jahr verzeichnete die Meldeliste mit 67 Spielerinnen und Spielern etwas weniger Teilnehmer als in der letzten Saison, als sich noch 75 an die Herausforderung heranwagten. Es ist eben nicht jedermanns Sache, die Kondition und Konzentration über 27 Löcher aufrechtzuerhalten.

Besonders erwähnenswert ist, dass es zum einen nur erste und zweite Erinnerungspreise für die Brutto- und die jeweiligen Nettoergebnisse der beiden Hcp-Klassen gibt, diese aber in großzügiger Weise jedes Jahr als echte Silberbecher den Siegern überreicht werden. Als ewige Wanderpreise erhalten die Gewinner der beiden Hcp-Klassen jeweils ein großes Silbertablett, auf dem sie sich dann mit der Gravur ihres Namens verewigen können.

### BRODTENER-UFER-PREIS

Einzel, Stabelford, 27 Löcher, Hcp bis 28, handicaprelevantes Wettspiel

Name	Heimatklub	Hcp/Spvg.	Punkte Runde 1	Punkte Runde 2	Punkte Total
<b>Brutto</b>			<b>18 Löcher</b>	<b>9 Löcher</b>	
1. Malte Schraeder	G&LC Nordkirchen	2,2/3	36	18	54
2. Ben Badura	LTGK	1,2/2	32	16	48
<b>Netto</b>					
<b>Hcp bis 15,9</b>					
1. Malte Schraeder	G&LC Nordkirchen	2,2/3	39	20	59
2. André Kühl	LTGK	12,9/16	42	17	59
<b>Hcp 16,0-28,4</b>					
1. Ariane Reimers	LTGK	19,9/24	47	20	67
2. Carlo von Hanstein	LTGK	23,4/29	41	21	62
<b>Sonderwertung</b>					
<b>Nearest-to-the-pin</b>				<b>Longest Drive</b>	
Susanne Frenzel	LTGK	2,54 m		Andrea Graf	
Henning Fentzahn	GC an der Schlei	3,28 m		Leander Karl Klimek	

# PREIS DER HANSE-RESIDENZ

07. JULI 2022



Siegerfoto

**Der 5. Tag der Golfwoche ist der Tag der Hanse-Residenz.** Zum 19. Mal ist diese Institution bereits bei der Travemünder Golfwoche dabei, das vielleicht auch nicht ganz uneigennützig, weist doch die Mehrzahl der Teilnehmer häufig ein höheres Alter auf, also künftige Kundschaft.

Initiatorin dieses Wettbewerbs war 2005 **Irene Elsner**, damalige Bewohnerin der Hanse-Residenz und Mitglied im LTGK, die jedoch leider nicht mehr unter uns weilt. Sie überzeugte den auch heute noch amtierenden Geschäftsführer der Hanse-Residenz, Thomas Werdin, von den **positiven gesundheitlichen Vorteilen des Golfsports** gerade für ältere Menschen. So ist dieses Turnier zu einer schönen Tradition geworden, welches stets mit einem kulinarischen Angebot nach 9 Löchern begleitet wird.

Wie üblich verzeichnete die Meldeliste erneut mit 90 Golferinnen und Golfern eine rekordverdächtige Beteiligung. **Ein großes Dankeschön gebührt Thomas Werdin für die langjährige Treue zur Travemünder Golfwoche.**



Ariane Reimers gewinnt mit herausragenden 43 Stableford-Punkten die erste Netto-Klasse und damit den ewigen Wanderpreis



Die Initiatorin Irene Elsner mit dem damaligen Spielführer Udo Wille.



2005 – Die ersten Preisträger mit Thomas Sühr, der als Sieger den Wanderpreis in den Händen hält.



Thomas Werdin, Direktor der Hanse-Residenz, begrüßt die Teilnehmer.

## PREIS DER HANSE-RESIDENZ

Einzel, Stableford, 18 Löcher, Hcp bis 36, handicaprelevantes Wettspiel

	Name	Heimatklub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>	Henrik Trillhaas	HH-Ahrensburg	2,9/5	36
<b>Netto</b>				
<b>Hcp bis 19,9</b>				
1.	Ariane Reimers	LTGK	17,3/22	43
2.	Jens Musche	LTGK	18,8/23	42
3.	Dr. Birgit Mack	LTGK	19,4/24	40
<b>Hcp 20-36</b>				
1.	Nicoletta Dziomba	LTGK	23,9/29	45
2.	Jan-Friedrich Schütt	LTGK	21,8/27	43
3.	Petra Freitag	LTGK	32,8/40	43
<b>Sonderwertung</b>				
<b>Nearest-to-the-Pin</b>				
	Nina Jung	LTGK	1,01 m	
	Hans-Detlef Korzanowski	LTGK	0,68 m	
<b>Longest Drive</b>				
	Andrea Ströh			
	Leander Karl Klimek			

**LÜBECK**

**VITALITÄT & WOHLBEFINDEN**  
**KOMFORT & KULTUR**

Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Besichtigungstermin.

Lassen Sie sich in unserer modernen Seniorenresidenz Ihrem individuellen Lebensstil gemäß verwöhnen. Sie wohnen in hervorragend ausgestatteten Apartments von 32 bis 118 m<sup>2</sup> – allein oder zu zweit. Fühlen Sie sich wohl in angenehmer, kultivierter Gesellschaft und genießen Sie Monat für Monat ein anspruchsvolles kulturelles und sportliches Programm.

**Wohnen mit Weitblick**  
Sicherheit und Komfort auf höchstem Niveau.  
Telefon 04 51 / 3 70 30 · [www.hanse-residenz.de](http://www.hanse-residenz.de)

**PROBEWOHNEN und KURZAUFENTHALT**  
bieten Ihnen die Gewissheit einer richtigen Entscheidung. Denn zufriedene Gäste sind unsere beste Visitenkarte!



# NIEDEREGGER-POKAL

08. JULI 2022



Sponsor Holger Strait, begrüßt die Teilnehmenden.



Alle Sieger des Niederegger-Pokal



links: Adolf Hilmer, mitte: Jan-Friedrich Schütt, rechts: Holger Straut



Burger vom Grill nach dem Wettspiel.

**Der Freitag gehört traditionell dem Niederegger-Pokal. Der Name ist Programm, es gibt reichlich Marzipan von Holger Strait, Inhaber und Nachfahre des Gründers Johann Georg Niederegger, welcher die Firma 1806 in Lübeck gründete.**

Dieses Wettspiel ist insofern eine besondere Herausforderung, weil es ein reines Zählspiel ist, bei dem jeder Schlag zählt – wie bei den Profis. Auch dieses Turnier ist bereits seit 29 Jahren Bestandteil der Travemünder Golfwoche. Als einziges reines Zählspiel der Travemünder Golfwoche genießt es daher eine beson-

dere Anziehungskraft, einer Herausforderung, der sich diesmal 90 Golferinnen und Golfer stellen, sicherlich lockt dabei auch die das berühmte Niederegger-Marzipan.

Vorweg wurde auch an diesem Tag das schon bekannte 5-Sterne-Frühstück angeboten, welches inzwischen schon gar nicht mehr wegzudenken ist und bei dem man sich auch reichlich für die Runde versorgen kann. **Für die langjährige Treue zur Travemünder Golfwoche gebührt dem Sponsor, Holger Strait, ein herzliches Dankeschön.**

## NIEDEREGGER-POKAL

Einzel, Zählspiel, 18 Löcher, Hcp bis 28,4; handicaprelevantes Wettspiel

	Name	Heimatklub	Hcp./Spvg.	Schläge
<b>Brutto</b>				
<b>Damen</b>	Alexandra Hälig	LTGK	4,6/6	87
<b>Herren</b>	Henrik Trillhaas	HH-Ahrensburg	2,4/3	78
<b>Netto</b>				
<b>Hcp bis 18,4</b>				
1.	Petra Obersteller	LTGK	9,7/14	67
2.	Keren Meyer	LTGK	13,4/17	73
3.	Hans-Detlef Korzanowski	LTGK	12,1/15	71
<b>Hcp 18,5-28,0</b>				
1.	Arcangela Barz	LTGK	19,2/25	68
2.	Prof. Dr. Ursula Platzer	HH-Walddörfer	23,9/30	72
3.	Gerhild Groth	LTGK	18,7/24	73
<b>Sonderwertung</b>				
<b>Nearest-to-the-pin</b>				
	Ute Zerck	LTGK	2,68 m	
	Dr. Frank Helpap	LTGK	2,60 m	
<b>Longest Drive</b>				
	Alexandra Hälig	LTGK		
	Henning Fentzahn	GC an der Schlei		



Kay Bartels



Olaf Kruse nach erfolgreichem Drive



Arcangele Barz



Dr. Frank Helpap

# OFFENES JUGENDTURNIER AK 18

09. JULI 2022



Siegerfoto

Erstmals zum letztjährigen Jubiläumsjahr gehörte zum Programm der Travemünder Golfwoche auch ein offenes Jugend-Turnier, welches auch in diesem Jahr erneut Bestandteil unserer Golfwoche war.

Es wird künftig immer zum Wettspielreigen unseres Saison-Highlights gehören.

In diesem Jahr konnten wir 32 jugendliche Golferinnen und Golfer vom LTGK und 11 aus auswärtigen Golfclubs zu diesem großen Ereignis begrüßen.



Der Wettbewerb um das große Bag.



Greta Heidi Richenberger gewinnt das Bag.



Adam in Aktion!

**Verbunden war dieses Turnier mit einer Spendenaktion, die Teilnehmenden mussten kein Nenngeld und kein Greenfee zahlen, stattdessen eine Spende leisten. Der Spendenerlös in Höhe von € 1.000 kam dieses Mal dem Verein zur Hilfe krebskranker Kinder zugute.**

**Vielen Dank für Ihre und Eure Großzügigkeit und Hilfe!**

## OFFENES JUGENDTURNIER AK 18

Einzel, 18 Löcher, Zählspiel Hcp bis 36, Stableford Hcp 37,0 bis 54, handicaprelevantes Wettspiel

	Name	Heimatklub	Hcp/Spvg.	Schläge	Punkte
<b>Brutto</b>					
	Noemi Schmidt	LTGK	3,8/5	84	
	Malte Schraeder	G&L Nordkirchen	1,3/2	76	
<b>Netto</b>					
<b>1.</b>	Artur Loges	GC Großensee	47,5/58		51
<b>2.</b>	Paul Sellmann	Maritim GC Ostsee	32,8/40	62	
<b>3.</b>	Cornelius Oertel	GC Timmendorfer Strand	21,0/26	63	

# OFFENES JUGENDTURNIER AK 12

10. JULI 2022



Alle Teilnehmenden



Eine perfekte Annäherung



Ein gelungener Bunkerschlag

## OFFENES JUGENDTURNIER AK 12

Einzel, Stableford, 9 Löcher, Hcp bis 54, handicaprelevantes Wettspiel

	Name	Heimatklub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Netto</b>				
<b>1.</b>	Svea Lina Klimm	GC Curau	33,6/12	22
<b>2.</b>	Anna Isabel Austrup	LTGK	54,0/21	19
<b>Netto</b>				
<b>1.</b>	Ben Grube	GC Siek/Ahrensburg	42,3/18	23
<b>2.</b>	Linus Küstner	GC Curau	30,9/11	23
<b>Sonderwertungen</b>				
<b>Nearest-to-the-line</b>				
	Anna Isabel Austrup	LTGK		
	Henri Richenberger	LTGK		

# SENATSPREIS DER HANSESTADT LÜBECK

10. JULI 2022



Das Siegerfoto mit Bürgermeister Jan Lindenau (r)

**Der Senatspreis gehört zu den ältesten Preisen, die der Lübeck-Travemünder Golf-Klub zu vergeben hat:** Bereits kurz nach dem Neubau unseres Platzes am Brodtener Ufer beantragte der LTGK im Jahre 1928 beim „Hohen Senat“ die Stiftung eines Ehrenpreises für eine Serie von 6 Wettspielen, die später „Travemünder Sommerspiele“ genannt wurden. Die Stadt kam diesem Wunsch nach und verknüpfte damit natürlich auch die Erwartung, dass mehr wohlhabende Gäste den ersten Küsten-Golfplatz und damit auch Travemünde in größerer Zahl aufsuchen würden.

Bis 1939 gehörte der Senatspreis, der übrigens jedes Jahr neu beantragt werden musste, zum Wettspielkalender der Sommerspiele. Erst 1959 wurde die Tradition wieder aufgenommen und so konnte in diesem Jahr dieses Wettspiel mit dem selten gespielten Modus „gegen Par“ zum 64. Mal ausgetragen werden.

Die Meldeliste verzeichnete wieder eine Rekordbeteiligung von 96 Spielerinnen und Spielern, die in zwei Hcp-Klassen um die zwei großen wertvollen Silberschalen spielten.

In der ersten Hcp-Klasse gab es mit +4 zwei gleiche Ergebnisse, sodass gemäß Ausschreibung am Loch 18 gestochen werden musste. **Margret Späker** und **Nicolas Krohn**, beide vom LTGK, teeten also am Abschlag 18 auf, erreichten mit 4 Schlägen allerdings wieder dasselbe Ergebnis und mussten erneut an den Abschlag. Dieses Mal behielt Nicolas Krohn mit drei Schlägen die Oberhand und gewann den Senatspreis der ersten Hcp-Klasse. Kurioserweise gab es in der zweiten Hcp-Klasse mit +5 eben-

falls zwei gleiche Resultate. Hier mussten **Barbara Berk** vom GC HH-Walddörfer und **Marcus Schmitz** vom LTGK nochmal ins Stechen an Loch 18. Barbara Berk schlug ihren Ball jedoch in den Teich und gab fairerweise auf, so dass Marcus Schmitz gewann.

Wie schon beim offenen Jugend-Turnier **gab es auch an diesem Tag ein von Adam Cockayne gestiftetes Tour-Bag zu gewinnen.** Von einem auf der oberen Terrasse aufgebautem Tee musste der Ball möglichst nahe an die auf dem 18. Grün aufgestellte Tasche platziert werden. Dem Ziel am nächsten kam Barbara Berk. In Anwesenheit von **Bürgermeister Jan Lindenau** wurden die Gewinner der ewigen Wanderpreise und auch die Zweit- und Drittplatzierten geehrt und ihnen die Preise überreicht.



Musikalische Begleitung mit Stefan Kuchel am Saxophon



Barbara Berk gewinnt den Sonderpreis



Bürgermeister Jan Lindenau, Nicolas Krohn und Bernd Aido



Wettbewerb um den Sonderpreis, Abschlag Mathias Mull von der oberen Terrasse



Nach dem Stechen gratuliert Margret Späker dem Sieger Nicolas Krohn

## SENATSPREISE DER HANSESTADT LÜBECK

Einzel gegen Par, 18 Löcher, Hcp. bis 26,4; handicaprelevantes Wettspiel

	Name	Heimatklub	Hcp./Spvg.	Gegen Par
<b>Brutto Damen</b>				
	Ira-Christina Wirth	LTGK	-0,9/0	0
<b>Brutto Herren</b>				
	Azer Bislimaj	LTGK	3,2/4	-5
<b>Netto</b>				
<b>Hcp bis 18,4</b>				
1.	Nicolas Krohn	LTGK	12,9/16	+4
2.	Magret Späker	LTGK	9,8/12	+4
3.	Mathias Mull	LTGK	14,4/18	+3
<b>HCP 18,5-26,4</b>				
1.	Markus Schmitz	LTGK	18,6/23	+5
2.	Barbara Berk	HH-Walddörfer	22,6/28	+3
3.	Klaus Lütjohann	LTGK	22,6/28	+3
<b>Sonderwertung</b>				
<b>Nearest-to-the-Pin</b>				
<b>Damen</b>	Gesa Hammelau-Lange	LTGK	4,38 m	
<b>Herren</b>	Olaf Kruse	LTGK	0,97 m	
<b>Longest Drive</b>				
<b>Damen</b>	Andrea Graf			
<b>Herren</b>	Adam Nagorski			



# KLUBMEISTERSCHAFTEN 2022

## KLUBMEISTERSCHAFTEN 27.-28. AUGUST UND 03.-04. SEPTEMBER 2022



v.l.: Azer Bislimaj, Alexandra Hälig, Henning Loh, Tanja Glinka, Leif Schöttke, Tina Scheliga, Petra Obersteller, Birgit Kiesow, Margret Späker, Hans-Detlef Korzanowski, Peter Rust, Nils Galling

**Ein besonderer Höhepunkt sind jedes Jahr die Klubmeisterschaften, die wieder an zwei Wochenenden ausgetragen wurden:** Am 27. und 28. August kürten zunächst die Altersklassen AK 30, AK 50 und AK 65 ihre Titelträger, während die offene Klasse am 03. und 04. September um die Spitzenpositionen spielte.

Insgesamt gab es an beiden Wochenenden 142 Meldungen, wobei besonders ambitionierte Spielerinnen und Spieler der Altersklassen auch am offenen Wettbewerb teilnahmen und sich nicht scheuten, an zwei Tagen jeweils 27 Löcher zu bewältigen. Das größte Kontingent stellte die AK 50 mit 52 Teilnehmern, wohingegen die AK 30 mit 10 und die AK 65 mit 29 Mitgliedern nur mäßig besetzt waren.

In der AK 30 setzten sich nun zum dritten Mal **Alexandra Hälig** und **Leif Schöttke** durch. Dabei verbesserte Alexandra Hälig mit Runden von 78 und 79 ihr Ergebnis aus dem Vorjahr deutlich. Leif Schöttke gelang das ebenfalls, wobei er am zweiten Tag eine herausragende 67 erspielte und damit das beste Ergebnis erzielte. In der AK 50 wiederholte **Petra Obersteller** ihre Titelgewinne aus den Jahren 2019 und 2020, während **Azer Bislimaj** erstmals den Klubmeister stellte und knapp vor **Nils Galling** gewann. Bei den Damen AK 65 dominierte **Birgit Kiesow** das Geschehen, während es bei den Herren mit **Hans-Detlef Korzanowski** als Titelgewinner und **Peter Rust** als Vizemeister dieselbe Konstellation wie im vergangenen Jahr gab.



Sie gewannen in der AK 50-Klasse: Azer Bislimaj, Nils Galling, Petra Obersteller, Tina Scheliga (v.l.)



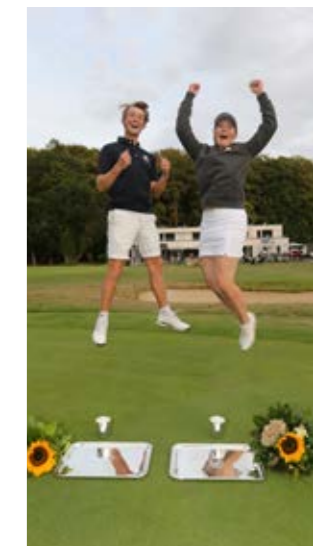
Dies sind die Sieger der AK 65-Klasse Peter Rust, Birgit Kiesow, Hans-Detlef Korzanowski, Margret Späker (v.l.)



Die AK 30-Gewinner Alexandra Hälig, Henning Loh, Tanja Glinka, Leif Schöttke (v.l.)



Ariane Reimers, Alexandra Hälig, Tanja Glinka (v.l.)



▲ So können sich Klubmeister freuen  
 ▼ Die Klubmeister mit den wertvollen silbernen ewigen Wanderpreisen, Leander-Karl Klimek, Ben Badura, Marlene Wiechmann, Philippa Gollan (v.l.)



Die obligatorische Sektdusche für Leif Schöttke ►

In der offenen Klasse wurde auch in diesem Jahr der Modus aufgenommen, die Klubmeisterschaft an zwei Tagen über jeweils 27 Löcher auszutragen, eine Herausforderung an Konzentration und Kondition der insgesamt 51 Golferinnen und Golfer.

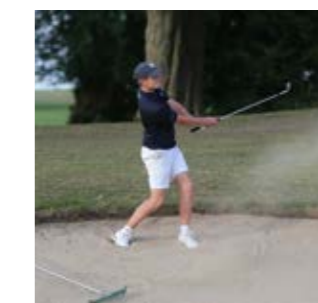
Erstmals in der Geschichte des LTGK wurden im letzten Jahr für die beiden Klubmeister der Damen und Herren, in Form zweier wertvoller Silbertablets, zwei ewige Wanderpreise gestiftet. Hier sind jetzt alle Klubmeister seit 1959 eingraviert. Für die Jahre davor seit der Gründung sind leider keine Aufzeichnungen zu Klubmeisterschaften bekannt.

Bei den Damen waren die Favoritinnen unsere mehrfache deutsche Meisterin **Philippa Gollan** (Titelverteidigerin) und **Marlene Wiechmann** (Landesmeisterin 2022). Der Kreis der Meisteranwärter bei den Herren war mit Titelverteidiger **Ben Badura**, **Leif Schöttke** (Klubmeister AK 30), **Nils Möller** und **Leander-Karl Klimek** etwas größer. Bei den Damen setzten sich erwartungsgemäß die genannten Favoritinnen durch, wobei die Titelverteidigerin Philippa Gollan gegen die großartig aufspielende **Marlene Wiechmann** das Nachsehen hatte, die mit insgesamt 231 Schlägen Philippa Gollan mit 235 Schlägen auf den zweiten Platz verwies.

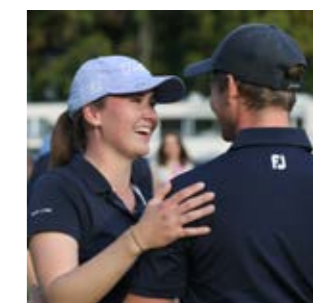
Bei den Herren wurde die Klubmeisterschaft unter Titelverteidiger **Ben Badura** und **Leander-Karl Klimek** ausgemacht. Ben Badura konnte mit 231 Schlägen knapp den Titel erneut erobern, Leander-Karl Klimek hatte nach großem Kampf nur zwei Schläge mehr auf seiner Scorekarte. Wie eng es bei den Herren zugeht, zeigt das Ergebnis von Tim Hoppe, der nur mit einem Schlag mehr den 3. Platz belegte.

Den im Jahre 1975 als Netto-Klubmeisterschaft von Hildegard und Günter Kehl gestiftete Preis vom Kowitzberg, gewannen zwei Damen mit demselben Netto-Ergebnis von 144, nämlich **Nina Jung** und **Marlene Wiechmann**. Nina überließ aber groß-

zügigerweise Marlene Wiechmann den Preis. Bei den Herren konnte **Marc Raters** mit 132 Netto-Schlägen den Preis in Empfang nehmen. Die Stiftung dieses Preises entsprang der Idee, auch für höhere Handicaps eine Teilnahme an der Klubmeisterschaft attraktiv zu machen.



Ben Badura im Bunker an der 18, mit einem langen Putt machte er das Sandy-Par



Die Klubmeisterin gratuliert dem Klubmeister



Nils Möller (4. Platz), Leander Karl Klimek Vizemeister, Ben Badura (Klubmeister), Tim Hoppe (3. Platz)



Interessierte Zuschauer beim Finale



Der kleine Oskar sorgt für Ordnung.

## KLUBMEISTERSCHAFTEN

Einzel-Zählspiel, 36/54 Löcher, handicaprelevantes Wettspiel

Offene Klasse	Hcp bis 24		03.09.	03.09.	04.09.	04.09.	
<b>Damen</b>			<b>18 Löcher</b>	<b>9 Löcher</b>	<b>18 Löcher</b>	<b>9 Löcher</b>	<b>Total</b>
1.	Marlene Wiechmann	1,9/3	76	41	74	40	231
2.	Philipa Gollan	-3,9/-4	77	40	79	39	235
<b>Herren</b>							
1.	Ben Badura	0,2/0	74	43	75	39	231
2.	Leander-Karl Klimek	2,1/3	76	38	79	40	233
Altersklassen	Hcp bis 36		27.08.	28.08.			
<b>Damen AK 30</b>			<b>18 Löcher</b>	<b>18 Löcher</b>	<b>Total</b>		
1.	Alexandra Hälig	3,4/5	78	79	157		
2.	Tanja Glinka	12,8/16	90	93	183		
<b>Herren AK 30</b>							
1.	Leif Schöttke	2,9/4	79	67	146		
2.	Henning Loh	4,1/5	82	73	155		
<b>Damen AK 50</b>							
1.	Petra Obersteller	6,2/8	81	87	168		
2.	Tina Scheliga	8,0/10	86	87	173		
<b>Herren AK 50</b>							
1.	Azer Bislimaj	0,8/1	76	78	154		
2.	Nils Gallong	2,9/4	80	77	157		
<b>Damen AK 65</b>							
1.	Birgit Kiesow	8,5/11	84	88	172		
2.	Margret Späker	9,2/12	96	87	183		
<b>Herren AK 65</b>							
1.	Hans-Detlef Korzanowski	10,6/13	84	88	172		
2.	Peter Rust	10,5/13	86	87	173		

*Es gibt drei Wege, sein Handicap zu verbessern:  
Stunden nehmen, mehr üben oder schummeln.*

*Anonym*

# Björn Heblich

Installateur und Heizungsbaumeister

**Blanckstraße 28** • Heizungsbau • Badezimmersanierung  
**23564 Lübeck** • Öl- und Gasfeuerung • Sanitäre Anlagen  
 Tel. 0451 / 7 12 86 • Solaranlagen • Wartung  
 Fax 0451 / 7 08 46 75 • Wärmepumpen • Kundendienst



**TURNIERE**  
2022

# ERSATZTURNIER COCKAYNE-CUP

16. APRIL 2022



Siegerfoto Ersatz-Turnier

Das Oster-Wochenende mit seinem brillanten Sonnenscheinwetter war der richtige Auftakt für die Saison und bot zwei Wettspiele mit eher gesellschaftlichem Charakter.

Der Cockayne-Cup mit Förderverein-Turnier im Format eines 2er-Scramble über 18 Löcher war für Samstag angesetzt und bewies mit einer Rekordbeteiligung von 92 Spielerinnen und Spielern mal wieder die Beliebtheit und Attraktivität dieses Wettspiels. Jedoch muss offensichtlich immer noch jederzeit mit Corona gerechnet werden, der Namensgeber dieses

Turniers fiel aus (war aber zum Glück nach 7 Tagen schon wieder an Deck) und so wurde es auf den Oktober verschoben.

Um die vielen spielwilligen Golferinnen und Golfer nicht zu enttäuschen, wurde der Wettbewerb in Ersatzturnier umbenannt, und alle konnten diesen Saisonauftakt als 2er-Scramble über nur 9 Löcher bei ausgezeichneter Stimmung genießen und die Runde gleichzeitig als kleine Übung für kommende Herausforderungen nutzen.



Bruttosieger Ferdinand Lohff und Ben Badura (v.l.)

## ERSATZTURNIER COCKAYNE-CUP 16.04.2022

2er Scramble, Stableford, 18 Löcher, bis Hcp 54

	Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>				
<b>1.</b>	Ben Badura	LTGK	0,9	
<b>2.</b>	Ferdinand Lohff	LTGK	0,0/1	44
<b>Netto</b>				
<b>1.</b>	Lisa Lehmann	GC Scharbeutz	54	
	Henrik Becker	GC Scharbeutz	54/64	62
<b>2.</b>	Dr. Imke Roese	LTGK	43,6	
	Dr. Dr. Jürgen Roese	LTGK	33,3/44	54
<b>3.</b>	Joachim Sierig	LTGK	21,3	
	R. Martin Sierig	LTGK	44,0/34	54
<b>4.</b>	Kay Bartels	LTGK	22,3	
	Ralf Bartels	LTGK	20,0/26	53
<b>5.</b>	Victoria Siemonsen	LTGK	36,8	
	Henrik Siemonsen	LTGK	4,6/18	53

# OSTER-VIERER

18. APRIL 2022



Siegerfoto Oster-Turnier

Der Ostermontag mit dem Oster-Turnier präsentierte sich ebenfalls mit einem überaus sonnigen Tag.

76 Teilnehmende – die Meldeliste war schon sehr früh ausgebucht – hatten ihre Freude an einem entspannten 2er Scramble über 9 Löcher, wobei die Sieger, Siegerinnen und Platzierte attraktive Preise in Gestalt großformatiger Schachteln mit leckeren Marzipan-Oster-eiern in Empfang nehmen konnten.

Wie schon in den Vorjahren hatte sich Gisela, genannt Gisi, Grosser-Pape, Captain der Tiger & Rabbits-Spielgemeinschaft, in eine Osterhäsin verwandelt und überreichte die Preise.

**Fazit: So ein traumhaftes Oster-Wochenende wünscht man sich jedes Jahr.**



Gisi wieder als Osterhäsin

## OSTER-VIERER 18.04.2022

2er Scramble, Stableford, 9 Löcher, bis Hcp 54

	Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Netto</b>				
	<b>A-Kurs</b>			
<b>1.</b>	Franz Henrik Röseler	LTGK	52,2	
	Béla Florian Schneider	GolfRange Hamburg	35,4/25	32
<b>2.</b>	Kay Bartels	LTGK	22,3	
	Marc Raters	LTGK	21,1/13	27
<b>3.</b>	Gisela Grosser-Pape	LTGK	18,4	
	Ralf Bartels	LTGK	20,0/12	25
<b>Netto</b>				
	<b>B-Kurs</b>			
<b>1.</b>	Aron Koch	LTGK	17,2	
	Paul Philipp	LTGK	21,6/11	27
<b>2.</b>	Ariane Reimers	LTGK	19	
	Olaf Kruse	LTGK	12,5/16	25
<b>3.</b>	Claudia Rust	LTGK	16,4	
	Peter Rust	LTGK	10,4/7	24

### Sonderwertung: Nearest-to-the-Osterhase

<b>Bahn A</b>	Swantje Streider-Fiedler	9,35 m
<b>Bahn B</b>	Marko Gregori	1,40 m

# 18. ZONTA BENEFIZ GOLF-CUP

01. MAI 2022

Am 01. Mai findet auf unserem Platz traditionell ein besonderes Turnier statt. Die Damen der Zonta-Clubs Lübeck und Hamburg-Hanse laden zu einem Benefizturnier ein.

Zonta ist ein in aller Welt vertretener Service-Club berufstätiger Frauen, die sich im sozialen Bereich engagieren und in diesem Zusammenhang weltweit die Lebenssituation von Frauen in rechtlicher, politischer, wirtschaftlicher, beruflicher und gesundheitspolitischer Sicht zu verbessern hilft.

In diesem Jahr findet das Benefizturnier nach zweimaligem Ausfall in 2020 und 2021 bereits zum 18. Mal statt. Es ist übrigens ein offenes Wettspiel, das nicht nur golfspielenden Damen vorbehalten ist, sondern auch die Herren der Golfzene sind willkommene Mitspieler.

Der Reinerlös geht in diesem Jahr wieder an **Lübecker Frauen in Altersarmut**. Nach dem zweimaligen Ausfall konnte erfreulicherweise eine Rekordteilnahme von 72 Golferinnen und Golfern verzeichnet werden, darunter 18 Gäste aus 13 auswärtigen Clubs! Die Siegerehrung wurde von Birgit Stamer vom Zontaclub Hamburg-Hanse und Heike Schulz vom Zontaclub Lübeck vorgenommen (auf den Bildern links Birgit Stamer, daneben Heike Schulz).



1. Netto für Finn Gero Wirth und Simon Selby



2. Netto für Jan Hoppe und Christoph Elsner



3. Netto für Gesche und Bodo Svenson



Das Brutto gewannen Jörg Eilers und Ryan Patrick Thatford

## 18. ZONTA-BENEFIZ GOLF-CUP

Chapman-Vierer, Stableford, 18 Löcher, Hcp 54, Gemeinsame Spielvorgabe 36

	Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>				
	Ryan Patrick Thatford	LTGK	Pro	
	Jörg Eilers	LTGK	10,9/3	32
<b>Netto</b>				
<b>1.</b>	Simon Selby	LTGK	22,7	
	Finn Gero Wirth	LTGK	1,9/7	37
<b>2.</b>	Jan Hoppe	LTGK	4,4	
	Christoph Elsner	LTGK	24,8/8	33
<b>3.</b>	Gesche Svenson	LTGK	26,5	
	Bodo Svenson	LTGK	11,0/11	32
<b>Sonderwertung</b>				
<b>Nearest-to-the-Pin</b>				
	Franziska Schön	LTGK	3,77 m	
	Markus Schmitz	LTGK	1,55 m	
<b>Longest Drive</b>				
	Kristina Meyer	LTGK		
	Jochen Scheide	GC Reinfeld		

# EHEPAAR-VIERER & PREIS DES EHRENPRÄSIDENTEN

HEINZ KÜHNLE 14. MAI 2022



Alle Sieger und Platzierte



1993 Rosmarie und Dr. Kurt Nörskau nehmen erstmals den Wanderpreis vom Stifter Heinz Kühnle entgegen.



Gisela und Klaus Lütjohann, Tina und Thomas Scheliga, Nina Jung, Dr. Dörte Kühnle

Im letzte Jahr beinah ausgefallen, dann aber doch noch nachgeholt, hat dieses Wettspiel, das eine lange Tradition aufweist, wieder seinen regulären Platz im Wettspielkalender gefunden.

1987 wurde dieser Wettbewerb vom damaligen Spielführer, **Günter Kehl**, ins Programm aufgenommen, wobei streng darauf geachtet wurde, dass auch wirklich nur echte Ehepaare mitspielen konnten. Das betrachtete 1993 der Stifter des jetzigen Wanderpreises **Heinz Kühnle** (Präsident 1977-1989) etwas differenzierter: Als er die Ausschreibung erweiterte, dass auch Paare,

die „nachweislich in einer Gemeinschaft leben“ teilnehmen können. Heinz Kühnle hat während seiner Präsidentschaft in hohem Maße dazu beigetragen, dass der LTGK eine gesunde Basis aufbauen konnte, auf der die nachfolgenden Präsidenten unseren Verein zu dem machen konnten, was er heute darstellt.

Seine Tochter, **Dr. Dörte Kühnle**, übernahm von ihrem 2001 verstorbenen Vater das Amt der Stifterin und stellte 2018 einen weiteren Wanderpreis für eine zweite WHI-Klasse zur Verfügung. In diesem Jahr verzeichnete die Meldeliste mit 76 Golferinnen und Golfern erneut die erwartete hohe Beteiligung.

## EHEPAAR-VIERER, PREIS DES EHRENPRÄSIDENTEN HEINZ KÜHNLE

Vierer, Auswahldrive, Stableford, 18 Löcher, Hcp add. bis 72

	Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>				
	Arcangela Barz	LTGK	19,7	
	Stefn Barz	LTGK	14,5/20	21
<b>Netto Hcp bis 44,2</b>				
<b>1.</b>	Tina Scheliga	LTGK	22,7	
	Thomas J. Scheliga	LTGK	24,1/18	43
<b>2.</b>	Beate Wirth	LTGK	18,3	
	Gero Wirth	LTGK	21,3/24	40
<b>3.</b>	Dr. Birgit Mack	LTGK	18,6	
	Klaus Mack	LTGK	19,1/23	37
<b>Netto Hcp ab 44,3</b>				
<b>1.</b>	Gisela Lütjohann	LTGK	25,9	
	Klaus Lütjohann	LTGK	22,0/29	38
<b>2.</b>	Nina Krogmann	GC Jersbek	23,8	
	Dr. Mario Krogmann	LTGK	26,5/30	37
<b>3.</b>	Daniela Schmidt-Doehring	LTGK	36	
	Thomas Schmidt	LTGK	14,5/28	37
<b>Sonderwertung</b>				
<b>Nearest-to-the-Pin</b>				
	Gudrun Wolff	LTGK	3,30 m	
	Carl-Peter Rucker	LTGK	0,34 m	
<b>Longest Drive</b>				
	Tina Scheliga	LTGK		
	Thomas Schmidt	LTGK		



# LTGK-VIERERMEISTERSCHAFT

22. MAI 2022



Sieger und Platzierte



Die Bruttosieger Stina Voigt und Leander Karl Klimek

Die LTGK-Vierermeisterschaft geht zurück auf eine Idee von Adam Cockayne aus dem Jahre 2013, um vor dem Beginn der Mannschaftstermine mit diesem Format ein Trainings-Turnier für die Mitglieder der einzelnen Teams zu veranstalten.

Es war zunächst nur ein Versuch, einen Vierer über 27 Löcher mit drei unterschiedlichen Varianten auszutragen, der jedoch von Anbeginn als eine attraktive Variante eines Wettspiels begeistert aufgenommen wurde, sodass dieses Turnier im Laufe der Jahre zu einer schönen Tradition wurde. Es erreichte schnell eine hohe Akzeptanz, sodass die Meldelisten stets sehr früh geschlossen werden muss und auch in diesem Jahr wurde die Zahl der Teilnehmer auf 72 begrenzt.

Auch wenn es einmal ausgefallen ist, gibt es mit dem zehnjährigen Bestehen dieses Wettspiels sogar ein kleines Jubiläum.

Die Kombination Auswahldrive, klassischer Vierer und Chapman-Vierer hat sich bewährt und so wird dieser Wettbewerb auch weiterhin Bestandteil unseres Wettspielkalenders bleiben.

## 9. LTGK VIERER-MEISTERSCHAFT

Stableford, 27 Löcher, 3 unterschiedliche Vierer, add. Hcp bis max. 72

Name	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte Gesamt
Brutto	A-Kurs Auswahldrive	B-Kurs Klassischer Vierer	C-Kurs Chapman-Vierer	
Stina Voigt				
Leander Karl Klimek	16	18	20	54
<b>Netto</b>				
<b>1.</b> Mathias Mull				
Uwe Penzin	21	23	17	61
<b>2.</b> Leif Schöttke				
Henning Loh	18	18	22	58
<b>3.</b> Marc Brendamour				
Christian Schäfer	22	18	18	58
<b>4.</b> Fin Gero Wirth				
Ferdinand Lohff	16	21	18	55
<b>5.</b> Frank Freitag				
Dr. Wilhelm Plüster	23	15	17	55

### Sonderwertung

Nearest-to-the-Pin	
Magret Späker	4,29 m
Hans-Detlef Korzanowski	2,30 m

Longest Drive	
Sonja Obersteller	
Max Hinz	



Mit Augenmaß Ihre Zielgruppe erreichen –  
**Treffsicher  
 werben!**

**Wir unterstützen Sie  
 von der Idee bis zum Endergebnis:**

Corporate Design • Printmedien • Webdesign & -entwicklung • Social Media • Licht- & Werbeanlagen  
 In-House Textilveredelungen • Sports- & Workwear • Beschriftungen & Folierungen aller Art.

**Alles aus einer Hand.**



Check uns aus: [www.brandorange.de](http://www.brandorange.de)

Deine Fullservice Werbeagentur in Lübeck, für Werbung on & offline!

# 28. ALTHÄUSER SEKT-CUP

26. MAI 2022



Siegerfoto



Heinz Püplichhuisen begrüßt die Teilnehmenden

**Erstmals 1994 ausgespielt, gehören Althäuser Sekt-Cup und Himmelfahrt, zumindest in unserem Wettspielprogramm, untrennbar zusammen.**

Die Lübecker Weinhandlung H.F. von Melle, 1853 gegründet und in der Beckergrube in einem wunderschönen Lübecker Altstadt-haus domizilierend, und Ihr Inhaber Heinz Püplichhuisen riefen nun schon zum 28. Mal zum Abschlag und konnten eine Rekord-beteiligung von 96 Spielerinnen und Spielern begrüßen, an die das stürmische Wetter hohe Anforderungen stellte, so dass auch die Ergebnisse entsprechend ausfielen und nur zwei Unter-spielungen verzeichnet werden konnten.

Das tat aber der Begeisterung für dieses Wettspiel keinen Ab-bruch, und so blieben auch fast alle bis zur Siegerehrung auf der großräumigen Terrasse und lauschten dann zur Siegerehrung der Begrüßung durch den Sponsor, der nochmal alle Golferinnen und Golfer mit einem Glas Rosésekt willkommen hieß.

Wie üblich konnten alle Teilnehmenden zum Start einen Althäuser Piccolo mit auf die Runde nehmen und wurden großzügiger-weise auch noch mit einer schmackhaften Zwischenverpflegung nach 9 Löchern verwöhnt. **Dem Weinhaus von Melle und seinem Inhaber Heinz Püplichhuisen gebührt ein großer Dank für diesen erlebnisreichen Golfstag.**

## 28. ALTHÄUSER-SEKT-CUP

Einzel, Stableford, 18 Löcher, Hcp bis 54, Gäste bis 36, handicaprelevantes Wettspiel

	Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>				
	Ira-Christina Wirth	GC HH-Holm	-1,3/-1	36
	Lars Kewitz	LTGK	4,5/6	27
<b>Netto Hcp bis 17,0</b>				
1.	Dr. Christina Breme-Runte	LTGK	16,8/21	38
2.	Andrea Ströh	LTGK	11,2/14	36
3.	Dirk Weiß	LTGK	17,0/21	35
<b>Netto Hcp 17,1-22,9</b>				
1.	Klaus Lütjohann	LTGK	22,9/28	39
2.	Sabine Kaiser	LTGK	22,1/27	37
3.	Klaus Mack	LTGK	19,1/23	34
<b>Netto Hcp 23,0-54</b>				
1.	Dr. Dr. Jürgen Roese	LTGK	30,6/37	39
2.	Daniela Freise	GC Sülfeld	25,8/31	38
3.	Susanne Frenzel	LTGK	24,6/30	36
<b>Sonderwertung</b>				
<b>Nearest-to-the-Pin</b>				
	Petra Obersteller	LTGK	6,77 m	
	Dr. Eberhard Wolff	LTGK	4,54 m	
<b>Longest Drive</b>				
	Ira-Christina Wirth	GC HH-Holm		
	Dirk Weiß	LTGK		



Das wunderschöne von Melle Traditions Weinhaus



2018er  
Edition von Melle

**EIN  
CRÉMANT VON  
SPIELERISCHER  
LEICHTIGKEIT  
UND ELEGANZ**

Edition von Melle  
**CRÉMANT PFALZ**  
BRUT  
TRADITIONELLE FLASCHENGÄRUNG

**H.F. von Melle GmbH**  
Beckergrube 86 • 23552 Lübeck • Tel. 0451 - 71 059  
info@von-melle.de • www.von-melle.de

**Weinforum by H.F. von Melle**  
Wirth-Center • Ratzeburger Allee 111 • 23562 Lübeck  
Tel. 0451 - 501 100 • weinforum@von-melle.de

**LTGK Restaurant Neunzehn**

# 1. PFINGST-VIERER

04. JUNI 2022



Siegerfoto

Die Pfingstfeiertage sind immer eine gute Gelegenheit, Wettspiele anzusetzen, die das gesellschaftliche Miteinander der Mitglieder fördern und das lässt sich am besten mit einem entspannten Chapman-Vierer realisieren. Daher hatte sich die Spielleitung bereits im vergangenen Jahr für Pfingsten diesen Modus ausgedacht, musste dieses Wettspiel pandemiebedingt allerdings leider wieder absagen.

Umso erfreulicher, dass das Turnier in diesem Jahr ausgetragen werden konnte und künftig als dauerhafter Bestandteil des Wettspielkalenders vorgesehen ist. Der Pfingst-Vierer war kaum ins Netz gestellt, war er mit 78 Golferinnen und Golfern auch schon ausgebucht, ein Beweis, für die Attraktivität eines solchen Turnierformats, das im Übrigen auch für Gäste offen sein soll. Das Wetter trug mit eitel Sonne zur besten Stimmung bei und so freuen sich schon jetzt alle auf die nächste Saison.

## 1. PFINGST-VIERER

Chapman Vierer, Stableford, 18 Löcher, Hcp bis 36, Gäste mit add. Hcp von 72

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
Gesa Hamelau-Lange	LTGK	8,8	
Marlene Wiechmann	LTGK	4,1/8	30
<b>Netto Hcp bis 38,1</b>			
<b>1.</b> Gesche Svenson	LTGK	26,5	
Bodo Svenson	LTGK	11,3/21	41
<b>2.</b> Adam Nagorski	LTGK	12,8	
Norbert Schacht	LTGK	10,3/14	39
<b>3.</b> Julia Kast	LTGK	7,7	
Wolfgang Kast	LTGK	20,3/16	38
<b>Netto Hcp ab 38,2</b>			
<b>1.</b> Andrea Ingwersen	GC Großensee	28,0	
Dr. Christiane Klimek	LTGK	26,3/33	41
<b>2.</b> Nicoletta Dziomba	LTGK	24,6	
Kai Dziomba	LTGK	14,5/23	41
<b>3.</b> Renate Kermel	LTGK	26,5	
Dr. Dr. Jürgen Roese	LTGK	29,9/34	40
<b>Sonderwertung</b>			
<b>Nearest-to-the-Pin</b>			
Petra Obersteller	LTGK	0,16 m	
Hans-Detlef Korzanowski	LTGK	0,5 m	
<b>Longest Drive</b>			
Marlene Wiechmann	LTGK		
Adam Nagorski	LTGK		

# SONNENWEND-TURNIER

18. JUNI 2022



Alle 29 Teilnehmenden

**Es war mal wieder einer der unvergleichlichen Sonnenaufgänge im Frühsommer, den sich 29 Golferinnen und Golfer nicht entgehen lassen wollten und schon um 05:00 Uhr früh zu einer 18-Loch-Runde aufteeten.**

Das Frühaufsteher-Turnier hat, wie so vieles im LTGK, bereits eine lange Tradition, zu der es allerdings auch gehörte, dass sie aus unterschiedlichsten Gründen unterbrochen war. Es hat sogar Zeiten gegeben, als dieses Wettspiel auch aus Mangel an Beteiligung ausfiel.

Umso erfreulicher, dass sich schon im vergangenen Jahr 32 Teilnehmer zu früher Stunde versammelten – nachdem das Turnier vorher viermal nicht stattfand – und auch in diesem Jahr immerhin 29 Spielerinnen und Spieler den erwarteten Sonnenaufgang erleben wollten.

Natürlich schwärmten anschließend alle von der Schönheit eines erwachenden Tages, aber nicht auszuschließen ist, dass auch das sich anschließende opulente Frühstück als Belohnung für das frühe Aufstehen lockte.

Da für dieses Wettspiel die Hcp-Grenze bei 54 liegt und keine Hcp-Klassen vorgesehen sind, dominieren bei den Netto-Ergebnissen naturgemäß die hohen Vorgaben.

Aber das tut hier nichts zur Sache, das Erlebnis zählt: So ist davon auszugehen, dass dieses Wettspiel auch weiterhin nicht aus unserem Wettspielkalender wegzudenken ist. Mal sehen, wie der Zuspruch sein wird, wenn die Wettervorhersage mal nicht so gut aussieht.



Die Bruttosiegerin Andrea Graf (r.) mit Martina Heinrich



Die Nettosieger Nicole Meissner, Natascha Heinrich, Harald Glass, Martina Heinrich (v.r.) mit der Bruttosiegerin Andrea Graf

## SONNENWEND-TURNIER

Einzel, Stableford, 18 Löcher, Hcp bis 54

Name	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>		
Andrea Graf	9,3/12	37
<b>Netto</b>		
<b>1.</b> Nicole Meissner	32,9/38	41
<b>2.</b> Natascha Heinrich	42,7/51	41
<b>3.</b> Harald Glass	34,0/41	39
<b>4.</b> Martina Heinrich	25,5/31	39

## 4. CHARITY-TURNIER INNER WHEEL-CLUB LÜBECK-HOLSTENTOR 25. JUNI 2022



Sieger und Platzierte mit Sabine Rese (l)



Sabine Rese bei der Siegerehrung



Bruttosieger die Geschwister Ira-Christina und Finn Gero Wirth



Frau Timmermann-Grell stellt das Café W.u.T. vor.

Bereits zum 4. Mal fand am 25. Juni 2022 ein Charity-Golf-Turnier des IWC Lübeck-Holstentor statt.

Auch in diesem Jahr stimmte wieder alles: Das Wetter war gut, die Stimmung bestens und das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Mit „Ergebnis“ sind nicht nur die sportlichen Leistungen gemeint, sondern vor allem der finanzielle Erfolg: Denn das Turnier wurde nicht nur zum eigenen Vergnügen gespielt. Ziel war es, das Café W.u.T. mit einem namhaften Betrag zu unterstützen. Diese Institution versteht sich als Begegnungsstätte zwischen Menschen mit sozialen Defiziten und sozial engagierten Bürgern.

Zu unserer großen Freude war die Initiatorin und Gründerin von Café W.u.T., Frau Timmermann-Grell bei der Siegerehrung dabei und stellte ihr Herzensprojekt vor.

Die Abkürzung W.u.T. steht für Warm und Trocken. Ein Turnier-Teilnehmer, der an diesem Tag Geburtstag hatte, war davon so beeindruckt, dass er spontan eine Hutkasse herumgab und alle Anwesenden um eine Spende bat.

**Der Inner Wheel Club Lübeck-Holstentor bedankt sich herzlich für diese Initiative und die großzügigen Spenden, die dadurch zusammenkamen und den Erlös des Turniers aufstockten.**

## 4. CHARITY-GOLF-TURNIER DES INNER WHEEL CLUB LÜBECK HOLSTENTOR

2er Scramble, Stableford, 18 Löcher, Hcp bis 54, Team max. Hcp bis 72

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
Ira-Christina Wirth	GC Hamburg-Holm	-0,9	
Finn Gero Wirth	LTGK	3,7/1	44
<b>Netto</b>			
<b>1.</b> Natascha Heinrich	LTGK	42,7	
Michael Heinrich	LTGK	12,4/13	38
<b>2.</b> Beate Wirth	LTGK	18,4	
Gero Wirth	LTGK	21,3/12	38
<b>3.</b> Andrea Ströh	LTGK	10,8	
Bernd Ströh	LTGK	26,5/10	37
<b>Sonderwertung</b>			
<b>Nearest-to-the-Winebottle</b>			
Christian Petersen	GC Curau	5,75 m	
<b>Nearest-to-the-Flowerbasket</b>			
Andrea Ingwersen	GC Großensee	13,60 m	

## LIEBLINGSPLATZ HOTEL STRANDPERLE 16. JULI 2022



▲ Zlatan Gavrilovic begrüßt die Gäste  
◀ Das Siegerfoto im Hotelgarten.

### Im LTGK gibt es nicht nur Jubiläen sondern auch Premieren:

Unser Mitglied Zlatan Gavrilovic, Direktor des Hotel Strandperle, hatte schon vor zwei Jahren geplant, ein eigenes Turnier zu veranstalten, das jedoch erst in diesem Jahr das erste Mal realisiert werden konnte. Das ist also die Premiere eines Wettspiels, welches künftig unseren Wettspielkalender bereichern wird.

Zlatan hatte nicht nur die Idee zu diesem Turnier, sondern er verband damit auch den Gedanken, der Jugendabteilung des LTGK etwas zugutekommen zu lassen und legte in der Ausschreibung fest, dass der Reinerlös des Nenngeldes für die Jugendarbeit bestimmt ist. Dafür sollten die Jugendlichen aber auch nicht untätig bleiben, so haben sie sich an der Organisation beteiligt und nicht am Turnier teilgenommen. Einige starteten die Flights mit den entsprechenden Informationen für die Runde und bedankten sich für die Unterstützung. Anschließend fuhren einige von ihnen mit E-Carts und dem von den Firmen **Bockholdt** und **Möbel-Pfiff** gesponserten Versorgungswagen über die Anlage und boten Spielerinnen und Spielern Obst, belegte Brötchen und verschiedene Getränke an, wer wollte, hatte dabei sogar die Wahl zwischen Bier und Sekt. Zusätzlich zu diesen Stärkungsmöglichkeiten während der Runde, sorgte auch noch eine umfangreiche Zwischenverpflegung im Klubhaus für das Wohl aller Golferinnen und Golfer.

Der Höhepunkt war dann der gesellige Abend im Hotel Strandperle mit einem opulenten Grillbuffet. Glücklicherweise hatten sich die Witterungsverhältnisse so entwickelt, dass die Mehrheit der Teilnehmer draußen im Garten und auf der Promenade sitzen konnte. Im Anschluss an die von **Alexandra Hälig** lautstark



Gesa Hamelau-Lange und Zlatan Gavrilovic präsentieren den Spendenerlös

und mit Begeisterung durchgeführte Siegerehrung, bei der es interessante Preise, wie z.B.: Gutscheine für den Proshop, Übernachtungen in verschiedenen Lieblingsplatz-Hotels und Candelight-Dinner zu gewinnen gab.

Anschließend präsentierte DJ Oliver Schmidt schwungvolle Musik und die Turniergemeinde labte sich an dem frugalen Buffet und war ausgelassener Stimmung. **Im Verlauf des Abends wurde der beträchtliche Betrag von € 3.000, den Zlatan als Spende an die Jugendabteilung vergab.** Ein großes Dankeschön gebührt Zlatan Gavrilovic für seinen Einsatz und die umfangreiche Ausstattung seines Wettspiels, auf das sich schon viele im nächsten Jahr freuen.



## LIEBLINGSPLATZ HOTEL STRANDPERLE

Einzel, Stableford, 18 Löcher, Hcp bis 54, handicaprelevantes Wettspiel

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
<b>Damen</b> Alesandra Hällig	LTGK	4,1/7	25
<b>Herren</b> Sebastian Philipp	LTGK	5,1/7	30
<b>Netto</b>			
<b>1.</b> Ulrike Poley	LTGK	49,7/61	47
<b>2.</b> Dr. Karin Jorda	GC Markgräflicherland	19,2/25	43
<b>3.</b> Bodo Svenson	LTGK	11,3/14	42
<b>4.</b> Hans-Joachim Staats	LTGK	19,0/23	41
<b>5.</b> Beate Wirth	LTGK	18,3/24	39
<b>Sonderwertung</b>			
<b>Nearest-to-the-Pin</b>			
<b>Damen</b> Kerstin Schwarz	LTGK	3,90 m	
<b>Herren</b> Christian Lohff	LTGK	4,58 m	

### Longest Drive

**Damen** Martina Heinrich  
**Herren** Leander Karl Klimmek



LIEBLINGSPLATZ HOTEL

*Wir freuen uns auf Euch!*

Großer Hunger? Kleiner Hunger? Frühstück, Café, Dinner & Drinks? Alles möglich! Dabei immer im Blick: ein himmelweiter Horizont über der Ostsee.

Gerichte aus ehrlichen, regionalen Zutaten mit Liebe und Können zubereitet.

Entspannt plaudern, locker & lässig speisen zu zweit, zu dritt, zu zehnt – oder auch für große Feiern!

**Und wer über Nacht bleiben möchte:** 11 kleine, liebevoll gestaltete Zimmer in wunderschöner Strandvilla in Traumlage an der Travemünder Bucht.

Kaiserallee 10 · 23570 Travemünde  
Fon 04502 8889 707  
[www.lieblingsplatz-strandperle.de](http://www.lieblingsplatz-strandperle.de)

## 8. CASABLANCA & HOLSTEINER HOF GOLF-CUP 20. AUGUST 2022

Nun schon zum 8. Mal konnte dieses allseits beliebte Benefiz-Turnier ausgetragen werden. Ein 2er-Scramble erfreut sich immer wieder eines ungebrochenen Zuspruchs und so wies die Meldeliste einen Rekord von 132 Golferinnen und Golfer auf, wobei sich auch 40 Gäst\*innen aus 20 auswärtigen Clubs darunter befanden. Mehr geht eigentlich nicht.

Die Attraktivität dieses Wettspiels zeichnete sich durch eine großzügige Rundenvorpflegung und ein sich anschließendes opulentes 3-Gänge-Menü im Restaurant Neunzehn aus. Ein DJ sorgte im Verlauf des Abends für ausgelassene Stimmung und wie zu hören war, verließen die letzten Gäste erst gegen 02:00 Uhr das Geschehen. Es kam wieder ein ansehnlicher Spendenbeitrag zusammen.

**Der Erlös ging an die Jugendabteilung des LTGK, an die Jugendfeuerwehr, an den Förderverein für Lübecker Kinder e.V., an das Haus der Jugend Travemünde, sowie an den Verein Education Unlimited e.V.**



Bruttosieger Marlene Wiechmann (LTGK) und Marlon Carstens (Maritim GC Ostsee)



Sieger 2. Nettoklasse: Daniel Glahe (HH-Treudenberg I.) und Marc Röger (GC Timmendorfer Strand r.) mit Azer Bislimaj



Zweitplatzierte 1. Nettoklasse Marc Brendamour (LTGK I.) und Henning Fentzahn (GC An der Schlei r.)



Die Kleine von Madeleine überreichte die Preise.

## CASABLANCA & HOLSTEN

2er Scramble, Stableford, 18 Löcher, Hcp bis 54

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
Marlene Wiechmann	LTGK	1,9	
Marlon Carstens	Maritim GC Ostsee	-0,7/0	43
<b>Netto Hcp bis 39,9</b>			
<b>1.</b> Nicole Kewitz	LTGK	22,4	
Dirk Weiß	LTGK	15,8/11	46
<b>2.</b> Henning Frenzahn	GC an der Schlei	7,1	
Marc Brendamour	LTGK	8,5/5	45
<b>3.</b> Manfred Starke	GC Gleidingen	29,5	
Veli Bislimaj	LTGK	10,2/10	45
<b>Netto Hcp ab 40</b>			
<b>1.</b> Marc Röger	GC Timmendorfer Strand	11,1	
Daniel Glahe	HH Treudenberg	41,6/13	48
<b>2.</b> Dana Wirth	LTGK	9,4	
Alexander Bialdyga	VcG	41,5/12	45
<b>3.</b> Azer Bislimaj	LTGK	0,8	
Kay Jonas	GC Brodauer Mühle	42,9/8	43
<b>Sonderwertung</b>			
<b>Nearest-to-the-Pin</b>			
<b>Damen</b> Marlene Wiechmann	LTGK	2,20 m	
<b>Herren</b> Stefan Schmidt-Kopmann	LTGK	2,21 m	
<b>Nearest-to-the-Flowerbasket</b>			
Dana Wirth	LTGK		
Marion Carstens	Maritim GC Ostsee		

# 61. ADAM-SCHMITZ-PREIS

09. SEPTEMBER 2022



Alle Teilnehmer

Wir schreiben das Jahr 1962, als unser damaliger Präsident Oscar Traun die ihm wohl bekannten und sehr beliebten Falkensteiner Senioren-Wettspiele zum Vorbild nahm und ein Wettspiel der „würdigen Greise“ in den Wettspielkalender des LTGK aufnimmt.

Dabei sah bereits zu jener Zeit die Ausschreibung vor, dass die Senioren, die 70 Jahre und älter waren, die 5er Löcher von den roten Abschlägen spielen durften. Das hat sich bis heute erhalten, gilt aber nun für alle Teilnehmer. In einem zweitägigen Wettspiel wurde der Jubelgreis ermittelt, der dann als Trophäe ein „kurzlebige Wirtschaftsgut“ in Form einer Flasche Whisky erhielt, ein Brauch, der sich ebenfalls bis heute erhalten hat.

Es war dann das Mitglied **Rudolf Greve**, der erstmalig einen Wanderpreis stiftete, der nach zweimaligem Gewinn in den Besitz des Siegers übergehen sollte. Das gelang **Adam Schmitz** 1975, der daraufhin einen neuen Wanderpreis stiftete, der jedoch erst nach dreimaligem Gewinn beim Sieger verbleiben sollte. Dieses Kunststück gelang unserem damaligen Spielführer Günter Kehl, was Adam Schmitz jedoch nicht mehr erlebte. Ihm zu Ehren wurde der von Günter Kehl neu gestiftete ewige Wanderpreis benannt, den wir heute noch austragen.

## 61. ADAM-SCHMITZ-PREIS

Einzel, Stableford, 18 Löcher, rote Abschläge, Hcp bis 36, handicaprelevantes Wettspiel

Name	Hcp/Spvg.	Schläge
<b>Brutto</b>		
Max Joost	16,3/18	87
<b>Netto</b>		
1. Eckhard Dettmann	22,2/24	67
2. Jan-Hendrik Wulff	18,0/20	68
3. Klaus Lütjohann	20,1/22	68



Jan-Hendrik Wulff, Max Joost, Uwe-Hans Timm, Eckhard Dettmann, Klaus Lütjohann (v.l.)



Bruttosieger Max Joost (l.) und Nettosieger Eckhard Dettmann



Uwe-Hans Timm mit Organisator Norbert Elberling



Uwe-Hans Timm ist immer noch dabei



Wilfried Stüben und Dr. Hans-Wilhelm Meyer

# 51. SENIORINNEN-POKAL

15. SEPTEMBER 2022



Antje Ritter, Gudrun Boysen, Angelika Härtl, Andrea Ströh, Julia Kast, Signe Brandt (v.l.)

Viele unserer Seniorinnen spielen üblicherweise im Rahmen unserer Spielgemeinschaft SG 1988 mit den Senioren ihre regelmäßigen 14-tägigen-Wettspiele, dennoch lassen es sich eine ganze Reihe von ihnen nicht nehmen, ihr eigenes „Endspiel“, den Seniorinnen-Pokal auszutragen.

Vorbild für die Stiftung dieses Turniers waren die Senioren des LTGK, die schon seit 1962 ihren Adam-Schmitz-Preis spielen. Und so hatten **Ellen Pyttlik** und **Charlotte Knothe** 1971 die Idee eines eigenen Wettspiels und riefen den Seniorinnen-Pokal ins Leben, um, wie es hieß, „den sportlichen und wettbewerblichen Gedanken im Damengolf auch im fortgeschrittenen Alter zu fördern“, also ein durchaus sportliches Anliegen.

Dies ist aus der damaligen Zeit zu verstehen, denn heute mischen unsere Seniorinnen überall erfolgreich mit. So trafen sich in diesem Jahr 27 Seniorinnen zur Fortsetzung dieser langjährigen Tradition, um die Wanderpokale für die Brutto- und Nettoergebnisse zu erobern.

Auch in diesem Jahr hatte sich die Spielleitung, **Esther Engelin**, für die Sonderpreise einige Überraschungen ausgedacht. **So konnten eine Trainerstunde, Klubtaler und Golfhandschuhe gewonnen werden, wenn die Drives präzise genug das gesteckte Ziel erreichten.** Nach dem Spiel kam man traditionell in abendlich schicker Garderobe zum gemeinsamen Essen zusammen, wobei der Abend durch einen kurzen historischen Streifzug und lustige Geschichten aufgelockert wurde. Die Attraktivität und Tradition dieses Wettspiels sollte im kommenden Jahr eigentlich zu einer größeren Teilnahme unter den Seniorinnen führen.

## 51. SENIORINNEN-POKAL

Einzel, Stableford, 18 Löcher, Hcp bis 36, nicht vorgabenwirksames Wettspiel

Name	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>		
Andrea Ströh	11,0/14	21
<b>Netto</b>		
1. Julia Kast	9,1/12	41
2. Gudrun Boysen	23,2/28	40
3. Signe Brandt	26,5/32	37



Organisatorin Esther Engelin



1989 Gerda Riese, Ellen Pyttlik, Gunhild Kiekebusch, Isemaria Braumüller



1992 Seniorinnen-Pokal mit Ellen Pyttlik und Dr. Ingrid Gössel

Sonderwertungen
<b>Nearest-to-the-golfesson</b>
Angelika Härtl
<b>Nearest to the coinsack</b>
Heidi Risch
<b>Nearest to the golf gloves</b>
Antje Ritter



v.l.: Leander Karl Klimek, Marlene Wiechmann, Sonja Obersteller, Mathias Mull, Björn Heblich, Susanne Frenzel, Norbert Schacht, Arne Norbeck

## OKTOBER-VIERER 6|6|6

### 03. OKTOBER 2022

**Herbstzeit ist Viererzeit. Auch wenn unser aktueller Wettspielkalender im Laufe der Saison eine ganze Reihe von verschiedenen Vierern anbietet, war im Rückblick des jahrzehntelangen Wettspielgeschehens der Herbst stets die klassische Zeit für Vierer.**

Diese Tradition findet nunmehr ihre Fortsetzung mit einer neuen Spielart eines Vierers, die sich mit Sicherheit zu einem beliebten Turnier entwickeln wird. Die 18 Löcher werden in 3x6 aufgeteilt, und das Ganze nennt sich dann Oktober-Vierer 6|6|6. Dabei sieht dieses Format vor, dass mit einem 2er-Scramble gestartet wird, dem ein Chapman-Vierer folgt, dem sich in der Schlussrunde ein Auswahldrive anschließt.

## OKTOBER-VIERER 6|6|6

Stableford, 18 Löcher, 3 unterschiedliche Vierer, Hcp bis 36

Name	Hcp/Spvg.	Bahnen 1-6	Bahnen 7-12	Bahnen 13-18	Gesamt
<b>Netto</b>					
<b>1.</b> Norbert Schacht	9,4				
Mathias Mull	13,1	13	16	12	41
<b>2.</b> Susanne Frenzel	20,2				
Björn Heblich	17,9	14	11	16	41
<b>3.</b> Sonja Obersteller	10,6				
Arne Norbeck	6,2	16	14	11	41

### Sonderwertung

#### Nearest-to-the-pin

Susanne Frenzel	3,71 m
Leander Karl Klimek	2,06 m

#### Longest Drive

Marlene Wiechmann
Leander Karl Klimek

Der Herbst ist natürlich auch die Zeit in der Wettspiele, wegen der früh eintretenden Dunkelheit, nicht die übliche Teilnehmerzahl der Sommermonate aufweisen können und so besagte die Ausschreibung, dass für die Startliste maximal 52 Golferinnen und Golfer vorgesehen waren. Das Kontingent war schnell erfüllt und so gab es schon sehr früh eine lange Warteliste.

Der Jahreszeit angemessen, gab es nach 9 Löchern eine kleine Pause für einen heißen Glühwein, der die kommenden Drives sicherlich zumindest in der Wahrnehmung noch länger werden ließ. Es wird ein Turnierformat, das Bestand haben wird.



Alle Teilnehmenden

## OKTOBERFEST-TURNIER

### 08. OKTOBER 2022

**In diesem Jahr war es nun endlich wieder soweit, dass das blau-weiße Vergnügen auf dem Wettspielkalender stand.**

2019 wurde zuletzt dem bajuwarischen Brauchtum unseres Klubs Referenz erwiesen, dann folgten zwei Jahre Corona-Einschränkungen, die es zum Leidwesen vieler Mitglieder nicht geraten erscheinen ließen, eine solch turbulente Festivität zu veranstalten. Aufgrund der umfangreichen Meldeliste von 132 Golferinnen und Golfern, die die Beliebtheit und Attraktivität dieses herbstlichen Ereignisses wieder bewies, wurde das 9-Loch 2er-Scramble-Wettbewerb erneut über alle drei Kurse gespielt.

Ein Oktoberfest hat eigentlich auch immer internationalen Charakter: So auch in Travemünde beim LTGK, denn der Termin des Clubkampfes mit unseren neuen irischen Freunden vom **St. Anne's Golf Club** aus Dublin, wurde bewusst auf den Tag vor dem Oktoberfest-Turnier gelegt, sodass die 24 Golferinnen und Golfer von der grünen Insel mitspielen und mitfeiern konnten. Unsere Spielleitung hatte unsere Gäste mit Bedacht für den C-Kurs eingeteilt, um ihnen in erster Linie den unterschiedlichen Charakter unserer Anlage zu demonstrieren und die Nähe der Ostsee zu präsentieren.

Die Iren sind gute Golfer, die sich vom Schwierigkeitsgrad des Ostsee-Kurses nicht beeindrucken ließen. So eroberten **Julie Merrey** mit **Pat McCarthy** und **Sheila O'Sullivan** mit **Ciaran O'Sullivan**

die ersten beiden Netto-Ränge. Das eigentliche Oktoberfest feierten wir in ausgelassener Stimmung, zu der die Iren kräftig beitrugen, die – wie wir hörten – im Hotel noch bis 03:00 Uhr morgens weitermachten.

Eine wunderbare internationale Clubfreundschaft hat sich etabliert.

### OKTOBERFEST-TURNIER „RESTAURANT NEUNZEHN“

2er Scramble, Stableford, je 9 Löcher, Hcp bis 54

Name	Kurs	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
<b>Holstein-Kurs A</b>			
Sylvia Hinrichsen	LTGK	20,7	
Stephan Pöhler	LTGK	17,8/6	15
<b>Netto</b>			
<b>1.</b> Stefanie Schlüter	LTGK	54,0	
Uwe Bertram	LTGK	32,8/12	25
<b>2.</b> Sabine Heisig	LTGK	54,0	
Gerrit Schlüter	LTGK	15,6/8	22
<b>Brutto</b>			
<b>Parkland-Kurs B</b>			
Alexandra Hälig	LTGK	3,4	
Olaf Kruse	LTGK	8,7/1	20
<b>Netto</b>			
<b>1.</b> Leander Karl Klimek	LTGK	1,8	
Dr. Dirk Jostes	Osnabrücker GC	22,8/2	22
<b>2.</b> Heike Solf	LTGK	20,6	
Florian Löbbbecke	GC Süfeld	6,0/3	21
<b>Brutto</b>			
<b>Ostsee-Kurs C</b>			
Tobias Philipp	LTGK	16,6	
Sebastian Philipp	LTGK	2,8/2	16
<b>Netto</b>			
<b>1.</b> Julie Merrey	St. Anne's Golf Club	8,8	
Pat McCarthy	St. Anne's Golf Club	14,7/4	19
<b>2.</b> Sheila O'Sullivan	St. Anne's Golf Club	11,6	
Ciaran O'Sullivan	St. Anne's Golf Club	17,5/5	19



## COCKAYNE-CUP MIT FÖRDERVEREIN-TURNIER 15. OKTOBER 2022

In 2020 und 2021 der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen, konnte in diesem Jahr nun endlich wieder der beliebte Saisonstarter gespielt werden, der entgegen des ursprünglichen üblichen April-Termins allerdings ans Ende der diesjährigen Spielzeit verlegt wurde.

Offensichtlich keine schlechte Entscheidung, denn es präsentierte sich ein sonniges Herbstwetter. Vor drei Jahren wurde das Turnier im April von Kälte und gelegentlichen Schneeschauern begleitet. Die Ausschreibung sieht ausdrücklich Wunschflights vor, eine gute Gelegenheit, die ideale Zusammensetzung für weitere Teamwettbewerbe im kommenden Jahr zu testen.

68 Golferinnen und Golfer hatten sich gemeldet, der vorgesehene Kanonenstart gab ihnen die Gelegenheit zu einem gemeinsa-

men frugalen Frühstück in unserer Gastronomie, welches bei diesem Wettspiel das erste Mal serviert wurde, eine seit der Golfwoche beliebte Einrichtung.

Adam Cockayne leitete wieder in unnachahmlicher Weise und mit viel Humor die Versteigerung attraktiver Proshop-Artikel, die eine Rekordsumme von 3.470 € erbrachte.

**Insgesamt erhielt der Förderverein eine Summe von 5.170 € – dank der großzügigen Spenden und des Versteigerungserlöses, auch diese ein bisher noch nicht erreichter Rekord.**

Dafür gab es dieses Mal sogar 5 Brutto- und 5 Nettopreise.

### COCKAYNE CUP MIT FÖRDERVEREIN-TURNIER

2er Scramble, Stableford, 18 Löcher, Hcp bis 54

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
<b>1.</b> Victoria Wahl	LTGK	8,1	
Kristina Wahl	LTGK	11,2/6	40
<b>2.</b> Marlene Wiechmann	LTGK	1,2	
Leif Schöttke	LTGK	0,4/1	40
<b>3.</b> Norbert Schacht	LTGK	9,4	
Mathias Mull	LTGK	13,1/7	34
<b>4.</b> Lotta Lange	LTGK	11,6	
Devid Klemm	LTGK	15,2/8	30
<b>5.</b> Arcangela Barz	LTGK	14,7	
Stefan Barz	LTGK	12,7/8	33

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Netto</b>			
<b>1.</b> Tim Harms	LTGK	5,8	
Henning Fentzahn	GC an der Schlei	7,6/4	44
<b>2.</b> Alexandra Hälig	LTGK	3,4	
Olaf Kruse	LTGK	8,7/3	43
<b>3.</b> Adam Nagorski	LTGK	12,2	
Simon Selby	LTGK	20,0/9	41
<b>4.</b> Ralf Bartels	LTGK	15,4	
Kay Bartels	LTGK	15,2/10	41
<b>5.</b> Susann Fengler-Kühl	LTGK	36	
André Kühl	LTGK	10,8/11	40

## 1-SCHLÄGER-WETTSPIEL 16. OKTOBER 2022



Holger Heinemann, Bosse Cordes, Arne Norbeck, Gudrun Boysen (v.l.)

Schon seit Jahrzehnten ist der Oktober auch der Monat für ganz spezielle Wettspiele, die auch nicht jedermanns Sache sind: Immerhin trafen sich 51 Golferinnen und Golfer, um sich der Herausforderung zu stellen, 18 Löcher mit einem einzigen Schläger zu bewältigen. Dieses Spielformat erfordert eine kluge Entscheidung, welcher Schläger der am besten geeignete ist, um die Länge des Fairway zu überbrücken, präzise Putts auf dem Grün hinzukriegen und womit kommt man am besten aus dem Bunker? Außerdem muss der Schläger dann noch einigermaßen für die kürzeren Annäherungen passen. Aber gerade dies scheint einen gewissen Reiz auszuüben oder ist es doch vielleicht die Aussicht, einen Fresskorb zu gewinnen?

### 1-SCHLÄGER-WETTSPIEL

Einzel, Stableford, 18 Löcher, Hcp bis 54

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
Marlene Wiechmann		1,2/2	14
Arne Norbeck		6,2/8	26
<b>Netto</b>			
<b>1.</b> Holger Heinemann	GC Scharbeutz	42,5/52	39
<b>2.</b> Gudrun Boysen	LTGK	23,3/28	36
<b>3.</b> Bosse Cordes	LTGK	54,0/66	31



## QUERFELDEIN-WETTSPIEL 22. OKTOBER 2022



Traditionell melden sich für das Querfeldein-Wettspiel immer viele Teilnehmende an: So auch in diesem Jahr, in dem es schon sehr früh eine Warteliste gab. Hier liegt die Herausforderung darin, auf einem „fremden“ Platz zu spielen, ohne vorher eine Einspielrunde gemacht zu haben, denn der abgesteckte Kurs bleibt bis zum Schluss selbstverständlich geheim. Auch wenn der komplette Schlägersatz benutzt werden darf, ist das Mitnehmen und die Verwendung von Entfernungsmessgeräten gemäß Ausschreibung ausdrücklich untersagt! Es muss also gespielt werden, wie es vor langer Zeit üblich war, dass man sich ganz allein auf seine eigene Einschätzung der Entfernung verlassen muss.

### QUERFELDEIN-WETTSPIEL

Einzel, Stableford, 18 Löcher, Hcp bis 36

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
Alexandra Hälig		3,4/4	28
Arne Norbeck		6,2/8	37

#### Hcp bis 22,5

##### Damen

<b>1.</b> Birgit Kiesow		8,1/11	38
<b>2.</b> Giesela Jelkmann		18,9/25	37
<b>3.</b> Andrea Ströh		11,0/14	37

#### Hcp bis 22,6-36

##### Damen

<b>1.</b> Nicole Uellendahl		31,8/41	46
<b>2.</b> Britta Herbst		26,2/34	38
<b>3.</b> Gudrun Boysen		23,2/30	34

#### Hcp bis 18,0

##### Herren

<b>1.</b> Adam Nagorski		12,2/15	50
<b>2.</b> Michael Heinrich		12,8/16	48
<b>3.</b> Jan Weber		10,3/13	46

#### Hcp 18,1-36

##### Herren

<b>1.</b> Bernd Große		18,8/23	47
<b>2.</b> Klaus Lütjohann		19,9/25	47
<b>3.</b> Michael Budach		29,5/37	47



# 16. MARTINSGANS-TURNIER

05. NOVEMBER 2022



1. Netto A-Kurs Ellen Schrage und Marcus Schneid



2. Netto A-Kurs Dr. Jochen-Eggert Hümpel (ohne Spielpartner Michael Frese)



3. Netto A-Kurs Volker Granz und Arkadius Tadeus Lunau



1. Netto B-Kurs Petra und Frank Freitag



2. Netto B-Kurs Ulrike und Dr. Roland Schücke



3. Netto B-Kurs Tanja und Horst Glinka

Der heilige St. Martin hatte zwar nichts mit einer Gans zu tun – denn er teilte bekanntlich seinen Mantel mit einem am Wegesrand frierenden Bettler – und eigentlich könnte dieses Wettspiel auch „Weihnachtsgans-Turnier“ genannt werden, denn die weihnachtlichen Festtage sind nicht mehr weit und meist gibt es für die Teilnehmenden als krönenden Abschluss eine Weihnachtsgans zu gewinnen.

**56 Golferinnen und Golfer verzeichnete die Meldeliste zum Turnier, das nun schon zum 16. Mal ausgetragen wurde und traditionell den Jahresabschluss darstellt.**

Bei dem sich anschließenden 3-Gänge-Menü kann dann die versammelte Golfschar noch einmal die vergangene Saison Revue passieren lassen. Dieses Mal wurden als Preise allerdings keine zubereiteten Gänse überreicht, sondern die Gewinner erhielten Gutscheine, die in Lohffs Fleischerei einzulösen sind. Ungewöhnlich für die Jahreszeit, spielte auch das Wetter, mit herrlichem Sonnenschein mit, da gab es in der Vergangenheit schon ganz andere Wetterkapriolen. Aber mit Sonne war es natürlich doppelte Freude zu spielen und das auf einem Platz, der sich zu dieser Jahreszeit in einem außergewöhnlich guten Zustand befand.

## 16. MARTINSGANS-TURNIER

Chapman-Vierer, Stableford, 9 Löcher, Hcp bis 54

Name	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Netto Holstein-Kurs</b>		
1. Ellen Schrage	30,2	
Marcus Schneid	18,7/14	23
2. Dr. Jochen-Eggert Hümpel	27,5	
Michael Frese	34,0/19	22
3. Volker Granz	25,7	
Arkadius Tadeus Lunau	27,5/16	20
<b>Netto Parkland-Kurs</b>		
1. Petra Freitag	28,2	
Frank Freitag	14,1/12	22
2. Ulrike Schücke	31,2	
Dr. Roland Schücke	18,1/14	22
3. Tanja Glinka	12,2	
Horst Glinka	16,9/9	21

# LTGK MONATSBECHER 2022

EINZEL, STABLEFORD, 18 LÖCHER, HCP BIS 54, GÄSTE BIS 36

In diesem Jahr konnten alle 6 Monatsbecher gespielt werden. Es wurde jedoch in diesem Jahr kein Gesamtsieger ermittelt, dafür gab es nach Beendigung des letzten Monatsbechers am 11. September einen lukullischen Vorspeisenteller.

Die Siegerehrungen aller 6 Monatsbecher wurden locker und professionell von Brita Geiger vorgenommen.

Brita Geiger bei der letzten Siegerehrung am 11. September 2022 ▶



## 1. LTGK MONATSBECHER 10. APRIL 2022

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
Marlene Wiechmann	LTGK	3,9/5	27
<b>Netto Hcp bis 16,8</b>			
1. Gesa Hamelau-Lange	LTGK	8,6/11	33
2. Sebastian Philipp	LTGK	4,4/6	32
3. Marlene Wiechmann	LTGK	3,9/5	32
<b>Netto Hcp 16,9 bis 24,4</b>			
1. Simon Selby	LTGK	24,2/30	45
2. Heinz Kalkwarf	LTGK	23,6/29	43
3. Kay Bartels	LTGK	22,7/28	41
<b>Netto Hcp 24,5 bis 54</b>			
1. Dr. Dr. Jürgen Roese	LTGK	33,3/41	35
2. Dr. Susanne Klaiber	LTGK	36,8/44	29
3. Arkadius Lunau	LTGK	27,5/34	29

## 2. LTGK MONATSBECHER 08. MAI 2022

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
Bruno Gallig	HH-Ahrensburg	0,3/1	36
<b>Netto Hcp bis 12,2</b>			
1. Bruno Gallig	HH-Ahrensburg	0,3/1	37
2. Petra Obersteller	LTGK	9,4/12	37
3. Finn Gero Wirth	LTGK	1,9/3	36
<b>Netto Hcp 12,3 bis 20,2</b>			
1. Claudia Rust	LTGK	16,4/20	39
2. Olaf Skreber	LTGK	18,6/23	38
3. Guido Herrmann	LTGK	16,0/20	37
<b>Netto Hcp 20,3 bis 54</b>			
1. Marcus Schneid	LTGK	25,0/31	48
2. Susanne Frenzel	LTGK	25,1/30	38
3. Roswitha S. Gordes	LTGK	37,0/44	38

## 3. LTGK MONATSBECHER 19. JUNI 2022

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
Max Hinz	LTGK	3,2/4	34
<b>Netto Hcp bis 11,9</b>			
1. Andrea Ströh	LTGK	11,1/14	38
2. Max Hinz	LTGK	3,2/4	38
3. Arne Norbeck	LTGK	8,2/10	38
<b>Netto Hcp 12,3 bis 20,2</b>			
1. Sifu Olaf Skreber	LTGK	18,1/22	42
2. Mathias Mull	LTGK	16,8/21	42
3. Dr. Reiner Bollmann	LTGK	12,4/15	42
<b>Netto Hcp 19,5 bis 54</b>			
1. Susanne Frenzel	LTGK	23,8/29	43
2. Manuel Bally	LTGK	21,6/26	39
3. Nicole Meissner	LTGK	32,9/39	39

## 4. LTGK MONATSBECHER 24. JULI 2022

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
Nils Möller	LTGK	2,5/3	40
<b>Netto Hcp bis 14,3</b>			
1. Nils Möller	LTGK	2,5/3	43
2. Michel Hinz	LTGK	7,0/9	42
3. Klaus Stahmer	LTGK	12,6/15	42
<b>Netto Hcp 14,4 bis 21,9</b>			
1. Claudia Rust	LTGK	15,5/19	45
2. Stefan Meyer	LTGK	17,8/22	42
3. Heinz Kalkwart	LTGK	21,9/27	42
<b>Netto Hcp 21,9 bis 54</b>			
1. Dr. Imke Roese	LTGK	43,6/52	46
2. Marcus Schneid	LTGK	22,6/28	45
3. Roswitha S. Gordes	LTGK	36,8/44	44

## 5. LTGK MONATSBECHER 07. AUGUST 2022

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
Azer Bislimaj	LTGK	2,8/4	35
<b>Netto Hcp bis 13,0</b>			
1. Kai Dziomba	LTGK	0,3/1	41
2. Olaf Kruse	LTGK	10,5/13	39
3. Azer Bislimaj	LTGK	2,8/4	39
<b>Netto Hcp 13,1 bis 20,4</b>			
1. Jens Musche	LTGK	18,2/22	41
2. Olaf Skreber	LTGK	16,7/20	40
3. Aron Koch	LTGK	18,0/22	38
<b>Netto Hcp 20,5 bis 54</b>			
1. Thies Carstens	LTGK	54,0/66	70
2. Michael Cordes	LTGK	38,7/47	63
3. Batyrbek Abduragimov	LTGK	33,5/41	53

## 6. LTGK MONATSBECHER 11. SEPTEMBER 2022

Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Punkte
<b>Brutto</b>			
Finn Gero Wirth	LTGK	3,5/4	34
<b>Netto Hcp bis 12,6</b>			
1. Finn Gero Wirth	LTGK	3,5/4	38
2. Peter Rust	LTGK	9,8/12	38
3. Nicolas Krohn	LTGK	11,5/14	38
<b>Netto Hcp 12,7 bis 19,5</b>			
1. Manuel Bally	LTGK	19,5/24	42
2. Marcus Schmitz	LTGK	18,7/23	41
3. Gudrun Wolff	LTGK	16,6/20	39
<b>Netto Hcp 19,6 bis 54</b>			
1. Batyrbek Abduragimov	LTGK	26,7/33	38
2. Dr. Hans-Wilhelm Meyer	LTGK	25,9/32	38
3. Klaus Himborn	LTGK	25,7/31	36

## DAMEN GEGEN HERREN

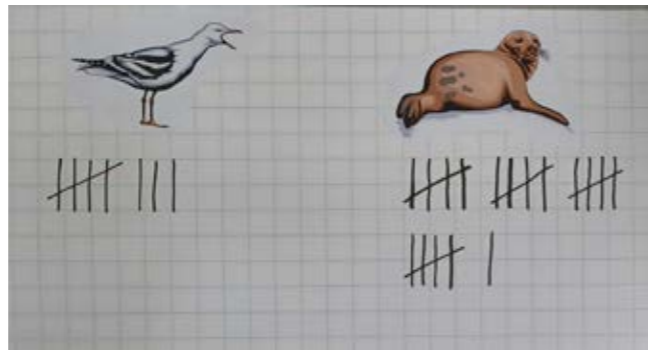


Das Ergebnis war eindeutig: Die Robbe darf wieder oben auf dem Anker sitzen, unten wartet die Möwe nun auf die nächste Chance in 2023. Die Herren haben klar mit 21 zu 8 Punkten gewonnen. Die Entscheidung fiel fast immer am letzten Loch, an der 18 bzw. an der 9. So wurde von einigen Damen anschließend humorvoll gefordert, die Kursfolge im kommenden Jahr zu ändern. Die Stimmung war großartig, das Wetter nordisch sommerlich, zeitweise sehr warm.

Seit 44 Jahren wird dieser interne Klub-Wettkampf veranstaltet. In den vergangenen zwei Jahren konnte er wegen der Situation um Corona nicht ausgetragen werden. 2019 hatten die Damen noch haushoch mit 22:10 gewonnen. 2022 folgte also der Neustart. Antje Ritter hatte jahrelang dieses Turnier liebevoll gepflegt und organisiert. Sie hat so begeistert darüber erzählt, dass sich die Ladies Captains, Heike Solf und Keren Meyer, sofort in die Idee dieses Wettbewerbs zwischen Damen und Herren, Möwen gegen Robben, verliebt haben und die organisatorischen Dinge anpackten.

Nach nur zögerlicher Anmeldung insbesondere bei den Herren haben die Ladies Captains so manchen Abend damit zugebracht, den einen oder anderen Herrn beherzt direkt per Telefon zu überzeugen, sich den Duellen zu stellen. Das hatte positive Folgen: Es fand sich auch ein Sponsor, der den kurzen Umtrunk nach dem Spiel durch seine Unterstützung in ein gemeinsames Essen wandelte. So saßen am Ende 58 gut gelaunte Mitglieder in der 19, um mit empathischen Äußerungen die Auszählung zu kommentieren. Dieses Lochspiel zählt zu einem der fröhlichsten und spannendsten Turniere im LTGK.

Keren Meyer  
Ladies Captain



## KLUBKAMPF: KITZBERG GEGEN LTGK



### EIN TRADITIONSREICHER CLUBWETTKAMPF

221 Jahre sind die beiden Clubs zusammen alt und seit 93 Jahren wird der Wettkampf einmal im Jahr ausgetragen. Damit ist dies deutschlandweit der älteste Clubwettkampf im Golfsport!

In diesem Jahr waren wir in Kitzberg zu Gast, aber leider hatten sich von uns nur 8 Paare dafür angemeldet. Die Kitzberger hingegen mussten sogar schon eine Warteliste anlegen. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder mehr schlagkräftige Teams aufbieten können, denn das wird auch nötig sein, um die 8:0 Schlappe von diesem Jahr wieder wettzumachen.

Bei der Auswertung, bei der die Ergebnisse an eine Tafel geschrieben werden, musste ein LTGK-Team nach dem anderen gramgebeugt aufstehen, um bekanntzugeben, dass die Kitzberger das Match gewonnen hatten. Das können wir natürlich nicht auf uns sitzen lassen, auch wenn der aktuelle Gesamtstand mit 35,5 : 35,5 derzeit ausgesprochen ausgeglichen ist.

Traditionell gab es auch in diesem Jahr nach der Golfrunde ein tolles gemeinsames Essen, mit netten Gesprächen und viel Fachsimpelei. Der Spielführer von Kitzberg, **Dr. Bernhard Grimm**, hat gewohnt charmant die Begrüßung mit der Flightzusammenstellung vorgenommen und durch die Siegerehrung geführt.

Und am Ende waren sich alle Teilnehmer einig, dass wir alles dafür tun sollten, um diesen tollen Wettkampf weiter fortzuführen.

Gesa Hamelau-Lange



Gesa Hamelau-Lange mit Dr. Bernhard Grimm, Spielführer Kitzberg

# KLUBKAMPF: ST. ANNE'S GOLF CLUB DUBLIN



Es war eine nette Überraschung für unseren Präsidenten, als er von einem irischen Golf Club, der ebenfalls in 2021 sein 100-jähriges Jubiläum feierte, eine Einladung für entsprechende Turnier- und Festtage erhielt.

Die Centenary Golf Open des St. Anne's Golf Club sollten vom 07. bis 09. September 2021 stattfinden. Die Frage, wer diese Einladung in Anspruch nehmen sollte, wurde vom Organisations-Komitee für die Travemünder Golfwoche 2021 dadurch geklärt,

dass beschlossen wurde, eine solche viertägige Reise als Hauptgewinn für die geplante Tombola vorzusehen.

Die glücklichen Gewinner waren **Daniela und Thomas Schmidt**, die im Anschluss an die Reise begeistert von dem golferischen Aufenthalt und der Gastfreundschaft der Iren berichteten (nachzulesen im Jahresheft 2021).



Präsident Bernd Aido und Head-Pro Adam Cockayne



Bernd Aido mit Damien Murrán, Präsident St. Anne's



Audrey Headon



Audrey Headon und Jan-Handrik Wulff präsentieren das Ergebnis



Sheila O'Sullivan, Ute Zerck, Ciaran O'Sullivan, Michael Zerck (v.l.)



Declan Gahan, Veronica Gahan, Bernd Stuhlmacher, Lutz Rieken (v.r.)



Claudia von Hanstein, Carlo von Hanstein, Brendan Smith, Pauline Smith (v.l.)



Jimmy Whelan, Heike Schulz, Catherine Scully, Dr. Bernd-Otfried Schulz (v.l.)



Marko Gregori, Liam Woods, Claudia Umlauf, Noreen Weldon (v.l.)



Hans-Detlef Korzanowski mit Ian Sweeney und Rosemary Hutschinson



Damien Murrán, Präsident St. Anne's mit Jan-Handrik Wulff

Im November 2021 erreichte uns dann eine Anfrage vom St. Anne's Golf Club zu einer Intensivierung der Kontakte in Form eines jährlich wechselseitig stattfindenden Clubkampfes. Nach einigen organisatorischen Abstimmungen wurde gemeinsam entschieden, dass unsere irischen Freunde in diesem Jahr mit 24 Golferinnen und Golfern nach Travemünde kommen würden und im nächsten Jahr die Travemünder von den Iren in Dublin willkommen geheißen werden.

Als idealer Termin für das erste Treffen wurden der 07. und 08. Oktober vereinbart, wobei am ersten Tag der eigentliche Vergleichskampf im Modus eines Vierball-Bestball Lochspiels ausgetragen wurde.

Für unsere irischen Freunde war es natürlich außerordentlich reizvoll, am nächsten Tag auch noch das Oktoberfest-Turnier mitmachen zu können, zumal diese Art von Festivität in der typischen „Verkleidung“ im St. Anne's Golf Club nicht unbekannt ist. Wie uns mit Fotos dokumentiert wurde, hat man auch dort schon bayerische Abende gefeiert, was erneut die Wirkmächtigkeit des Münchener Oktoberfestes beweist.

# DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN MÄDCHEN & JUNGEN AK 18



Tom Haberer (3. Platz), Paul Ulmrich (Vizemeister), Ben Kelling (Deutscher Meister), Tessa Kremser (Deutsche Meisterin), Emma Alessia Delwes (Vizemeisterin), Eva Ringwald (3. Platz)



Die Anerkennungsurkunde des DGV



Allegra Teckentrup erzielte als einzige an diesem Wochenende ein As

»Bei herrlichem Spätsommerwetter spielten die Jungen und Mädchen auf der hinreißend gepflegten Anlage des LTGK auf ganz hohem Niveau und zauberten richtig tiefe Scores in das Tages-Klassement.«

Mit diesem schönen Kompliment zu unserer Golfanlage begann der Bericht auf der Webseite des DGV, nach dem ersten Spieltag. Zum zweiten Mal nach 2021 hatte der LTGK die Ehre, eine Deutsche Meisterschaft auszurichten. 52 Mädchen und 58 Jungen kamen nach Travemünde, um bei idealen Wetter- und Platzbedingungen um Meisterehren zu kämpfen. Die nach ihrem Handicap als Favoriten betrachteten Charlotte Back (-6,2) vom GC St. Leon-Rot und Tom Haberer (-6,4) vom GC Hannover erfüllten nicht ganz die Erwartungen, immerhin erkämpfte sich Tom Haberer noch die Bronzemedaille, während Charlotte Back einen undankbaren 4. Platz erspielte. Ganz andere Namen setzten die Maßstäbe: Bei den Mädchen, die übrigens auf den Herrenabschlägen aufteufen mussten, war es **Eva Ringwald** (-0,3) vom GC Stuttgart Solitude, die nach einer 69 und 74 in den ersten beiden Runden knapp führte, dicht gefolgt von **Tessa Kremser** (-3,5) vom GC St. Leon-Rot und **Emma Alessia Delwes** (-4,6) vom GC Hannover. In der letzten Runde hatte Tessa Kremser das eine Birdie mehr für den Meistertitel (-3) vor Emma Alessia Delwes (-2) und Eva Ringwald (-1), die beide nur jeweils einen Schlag mehr auf ihrer Scorekarte verzeichneten.

Ganz anders sahen die Scores bei den Jungen aus, wobei auch hier die ersten drei sehr eng beieinander lagen: Den Meistertitel holte sich **Ben Kelling** mit -17, Vizemeister wurde **Paul Ulmrich**, der zwei Runden mit -16 geführt hatte und **Tom Haberer** holte sich mit -14 die Bronzemedaille. Neben vielen Birdies und auch einigen Eagles setzte **Paul Ulmrich** den spektakulärsten Schlag, indem er auf der 15 den Drive auf das Grün schlug und sicher zum Birdie lochte. Aber auch bei den Mädchen gab es einen besonderen Schlag: **Allegra Teckentrup** vom Frankfurter GC gelang als an diesem Wochenende der einzige hole-in-one, sie versenkte ihren Ball an der 18 mit einem Schlag im Loch.

Wenn die Mädchen von den normalen Damenabschlägen hätten spielen können, wären mit Sicherheit ähnliche Ergebnisse wie bei den Jungen herausgekommen.

Abschließend sei an dieser Stelle der DGV-Kommentar zum Ende der Deutsche Meisterschaften zitiert: »Der LTGK, einer der ganz großen Traditionsclubs in Deutschland mit einer inzwischen mehr als 100-jährigen Geschichte, hatte sich bei dieser nationalen Meisterschaft als perfekter Gastgeber präsentiert. Der Platz war in herausragendem Zustand und man merkte allen Beteiligten an, dass die Talente aus ganz Deutschland mehr als willkommen waren. Professionell und freundlich wurde den Athleten viel Respekt erwiesen.

Marcus Neumann, Vorstand Sport im Deutschen Golf Verband, war von der Anlage und dem Turnier sehr angetan: **„Wir haben hier in den letzten Tagen sehr viel gutes Golf gesehen. Das ist im hohen Norden eine wirklich sehr feine Anlage und ich bedanke mich beim LTGK sehr herzlich für die tolle und jederzeit professionelle Unterstützung. Ohne so engagierte und sportliche Clubs könnten wir den Sportbetrieb nicht aufrecht erhalten.“**



Marcus Neumann überreicht die Anerkennungsurkunde an unseren 2. Vorsitzenden Detlef Schmidt



Das Leaderboard mit dem Endergebnis  
▼ Paul Ulmrich mit dem Annäherungsschlag an der 18, der zu kurz wurde.



# LANDESMEISTERSCHAFTEN DAMEN & HERREN



Leonie Krauß, Marlene Wiechmann, Theresa Fuchs (v.l.)

Am Wochenende des 13. und 14. August wurden auf unserem Platz die Landesmeisterschaften der Damen und Herren ausgetragen.

Bei den Damen war die Meldeliste bedauerlicherweise mit nur 11 Teilnehmerinnen sehr übersichtlich, wobei allein 6 Travemünderinnen gern die Gelegenheit wahrnahmen, auf eigenem Platz um den Titel zu kämpfen. Mit ihrem Handicap von 1,7 wäre Leonie Krauß vom LTGK eigentlich Favoritin gewesen, aber ihre Klubkameradin **Marlene Wiechmann** legte mit hervorragenden Runden von 75 und 73 am Samstag den Grundstein für den Titelgewinn, den sie mit einer erneuten 75er Runde am Sonntag dann auch souverän realisierte. Während **Theresa Fuchs** sich nach 2 Runden mit 76 und 79 schon an die zweite Position gespielt hatte und diese mit nochmal verbesserten 75 auch hielt,

komplettierte **Leonie Krauß** mit ihren ausgezeichneten Ergebnissen der zweiten und dritten Runde von 79 und 76 und einem 3. Platz den Triumph der Travemünder Damen.

Die Herren zeigten mit 40 Meldungen eine deutlich höhere Präsenz, wobei es sich 12 Teilnehmer aus dem LTGK nicht nehmen lassen wollten, auf der heimischen Anlage um den Titel mitzuspielen. Von Anbeginn dominierte allerdings **Benjamin Taylor** vom GC Kitzberg, der sich mit seinen ersten beiden Runden, die er mit spektakulären 69 und 67 abschloss und mit einer 72 am Sonntag in der dritten Runde souverän den Titel sicherte. Von den Travemünder Herren konnten sich immerhin **Ben Badura** und **Azer Bislimaj** mit jeweils nur zwei Schlägen mehr zu den Medaillenrängen gemeinsam mit dem gleichen Ergebnis von insgesamt 221 Schlägen den 5. Rang sichern.

## GVSH MEISTERSCHAFT DAMEN & HERREN

Einzel, Zählspiel, 54 Löcher, handicaprelevantes Wettspiel

	Name	Heimatclub	Hcp/Spvg.	Runde 1	Runde 2	Runde 3	Total
<b>Damen</b>							
1.	Marlene Wiechmann	LTGK	3,3/5	75	73	75	223
2.	Theresa Fuchs	LTGK	4,2/6	76	79	75	230
3.	Leonie Krauß	LTGK	1,7/3	81	79	76	236
<b>Herren</b>							
1.	Benjamin Taylor	GC Kitzberg	-1,4/-1	69	67	72	208
2.	Tim-Hendrik Borchert	GC an der Schlei	-0,3/0	75	74	69	218
3.	Maximilian Schichtel	GC Grobensee	1,2/2	70	74	75	219
5.	Ben Badura	LTGK	2,2/3	74	76	71	221
5.	Azer Bislimaj	LTGK	2,2/3	74	75	72	221

## STARKER SAISONAUFTAKT FÜR PHILIPA GOLLAN

Unser Spitzentalent **Philipa Gollan** hat bei den **Scottish Girls' Open Championship** vom 06. bis 08. April 2022 im schon 1887 gegründeten Golfclub Irvine südwestlich von Glasgow bei 26 Teilnehmerinnen mit -5 einen hervorragenden 2. Platz erspielt!

Dies ist umso bemerkenswerter, weil sich das Wetter typisch schottisch mit Regen und Wind präsentierte. Philipa hat sich dadurch jedoch nicht beeindrucken lassen. Zeitweise war sie sogar dem Sieg nahe und musste letztlich ihrer schärfsten Konkurrentin, Rachel Gourley (Engl.), die nur zwei Schläge besser war, den Vortritt lassen. Philipa hat mit diesem Erfolg wichtige Punkte für ihr World Ranking gesammelt.



2. Platz für Philipa Gollan in Irvine/Schottland (I.)

## MÄDCHEN-NATIONALMANNSCHAFT TEAM GERMANY MITFAVORIT IN ISLAND

Nach dem pandemiebedingten Rückzug von **Team Germany** bei der Mädchen-EM 2021 in Portugal war **Schwarz-Rot-Gold** in diesem Jahr wieder mit dabei. Der Wettkampf fand vom 5. bis 9. Juli im Oddur Golf Club statt, der etwas südlich von Islands Hauptstadt Reykjavík liegt. Das Junior Team Germany, das sich Mitte Mai wichtige Informationen über die Anlage bei einem Lehrgang vor Ort einholte, gehört bei diesen Kontinentalkämpfen zum Favoritenkreis, traf in Island aber auf starke Konkurrenz. Allen voran die Mädchen aus Frankreich. Aber auch Titelverteidiger Spanien ist erneut ein heißer Medaillenwärter. Der Mädchen-Bundestrainer, **Sebastian Rühl**, konnte in Island folgende Mädchen aufbieten: **Katharina Anglett** und **Helen Briem** (beide Stuttgarter GC Solitude), **Charlotte Back** und **Tessa Kremser** (beide GC St. Leon-Rot), **Marie-Agnes Fischer** (Münchener GC), **Philipa Gollan** (Lübeck-Travemünder GK) und **Emilia von Finckenstein**.

Mit von der Partie waren noch die Mädchen aus Schweden und England. Nach den ersten beiden Zählspielrunden, bei denen Philipa einen guten 74er Score ablieferte, lag die deutsche Mannschaft mit insgesamt 37 über Par nur auf dem 5. Rang, unmittelbar hinter den Spanierinnen (+31). An der Spitze lag erwartungsgemäß Frankreich (+16), es folgten England (+21) und Schweden (+22). Nun mussten unsere deutschen Mädchen

gegen Frankreich antreten, leider verlor unser Team gegen die starken Französisinnen mit 2,5:4,5. Da England gegen bärenstarke Schwedinnen deutlich mit 6:1 das Nachsehen hatte, musste das deutsche Team gegen die Britinnen um Bronze kämpfen. Nach den beiden Vierern stand es 1:1, wobei Philipa mit Tessa Kremser den einen Punkt holte. In den drei folgenden Einzel konnten die deutschen Mädchen ihr Spiele alle gewinnen, wobei Philipa als letzte den „Deckel auf die Bronze-Schatulle draufsetzte“ und ihren zweiten Punkt an diesem Tag erspielte und somit für großen Jubel im Team sorgte. Das Ergebnis ist umso bemerkenswerter, da die Wetterverhältnisse islandüblich mit starkem bis stürmischem Wind nicht einfach waren. Übrigens: Wer weiß schon, dass es auf Island an die 60 Golfplätze gibt!

▼ Die Deutsche Nationalmannschaft der Mädchen in Island, Philipa Gollan 3.v.r., ganz links Trainer Sebastian Rühl



KLUBMANNSCHAFTEN  
2022

## DAMEN LIGAMANNSCHAFT ERNEUT DEN KLASSENERHALT ERREICHT



v.l.: Marlene Wiechmann, Gesa Hamelau-Lange, Alexandra Hälig, Stina Voigt, Lena Chiara Horstmann, Adam Cockayne (Captain), Charlotte Cäcilia Schrader, Leonie Krauß, Noemi Schmidt, Victoria Wahl, Emily Strunck. Zum Kader gehören noch: Rosa Mila Schmidt, Anna-Lena Schobeß

In diesem Jahr durften wir erneut in der Regionalliga spielen und freuten uns auf die anderen Mannschaften aus dem Hamburger GC, GC Hamburg Wendlohe, GC Hamburg-Ahrensburg sowie dem GC Hamburg-Treudenberg. An unserem 1. Spieltag im Golf-Club Hamburg Wendlohe konnten wir mit einem Gesamtergebnis von +34 über Par einen guten 3. Platz belegen. Auch an den nächsten beiden Spieltagen im Hamburger Golf-Club und auf unserem Platz konnten wir jeweils den 3. Platz erreichen. Durch diese Ergebnisse erspielten wir uns 9 Punkte in der Gesamtwertung.

Uns war bewusst, dass wir durch eine mindestens genauso gute Platzierung wie an den vorherigen Spieltagen am 4. Spieltag im Golf-Club Hamburg Ahrensburg den Klassenerhalt vorzeitig sichern könnten. Mit diesem Ziel im Hinterkopf traten wir motiviert an, und was soll man sagen? Adams Strategie ging auf! Wir belegten sogar den 2. Platz! Durch die gewonnenen 4 Punkte setzten wir uns deutlich von den Mannschaften aus dem Golf-Club Hamburg-Ahrensburg (4. Platz) und dem Golf-Club Hamburg-Treudenberg (5. Platz) ab. Am letzten Spieltag im Golf-Club Hamburg-Treudenberg haben wir den Klassenerhalt dann offiziell bestätigen können. Wir freuen uns, in der Saison 2023 erneut in der Regionalliga zu spielen.

An jedem unserer Spieltage konnten wir eine tolle Vorbereitung durch Einspierrunden am Vortag und die Betreuung durch unseren Trainer und Captain Adam Cockayne am Tag der Einspierrunde sowie am Spieltag erleben.

Über diese großartige Unterstützung sind wir sehr glücklich und danken unserem Klub und ebenso danken wir dir, Adam! Du bist nicht nur unser Trainer, sondern ein wichtiger Teil unserer Mannschaft!

**Eine tolle Neuigkeit möchte ich gern noch erwähnen: In der nächsten Saison verstärkt sich unser Team um zwei starke Spielerinnen: Theresa Fuchs und Esther Lympius. Wir freuen uns sehr und heißen euch herzlich willkommen.**

Marlene Wiechmann



v.l.: Adam Cockayne (Captain), Leonie Krauß, Victoria Wahl, Philippa Gollan, Stina Voigt, Noemi Schmidt, Charlotte-Cäcilia Schrader, Alexandra Hälig, Marlene Wiechmann

## HERREN-LIGAMANNSCHAFT EINE SEHR KURIOSSE SAISON FÜR UNSER TEAM



Hintere Reihe v.l.: Jan Hoppe, Michel Hinz, Julius Lino Schmidt, Max Hinz, Tim Hoppe, Moritz Voigt  
Vordere Reihe v.l.: Leif Schöttke (Captain), Ferdinand Lohff, Ben Badura, Jonas Burger, Nils Möller, Finn Gero Wirth

Hochmotiviert haben wir im März, als es die Witterungsbedingungen wieder zuließen, mit einem Intensiv-Training versucht schnell in Form zu kommen. Auch einen kleinen Teamwettbewerb bei uns im LTGK, bei sehr widrigen Bedingungen mit nur 4 °C, gegen die Mannschaft aus Altenhof, haben wir in unser Vorbereitungsprogramm aufgenommen. Diesen kleinen Wettkampf konnten wir knapp für uns entscheiden. Guter Dinge liebäugelten wir mit einem möglichen Aufstieg und konnten den Beginn der Saison kaum erwarten.

**Spieltag 1 in Lohersand:** Bei perfekten Bedingungen und einem tadellosen Platz, der wohl zu einem der schwierigsten in Schleswig-Holstein zählt, haben wir einen guten 3. Platz hinter der Heimmannschaft und dem Tagessieger Altenhof belegt. Nach dem Tag hat sich gezeigt, dass alle Mannschaften auf einem ähnlichen Niveau spielen.

**Spieltag 2 in Timmendorf:** Wir waren guter Dinge und wollten in Timmendorf die Favoriten aus Altenhof herausfordern. Die Bedingungen waren durch starken Wind und einem langen Platz (Abschläge von Weiß) für alle schwierig. Aber es sollte leider ganz anders kommen: Mit einem nicht zu erklärenden Formtief sind wir an diesem Tag überraschend Letzter geworden. Die Stimmung war entsprechend schlecht und nun galt es gegen den Abstieg zu spielen.

**Spieltag 3 in Bissenmoor:** Wir wollten unbedingt zeigen, dass wir mithalten können und die schlechte Leistung aus Timmendorf gutmachen. Wieder bei viel Wind und dem wohl längsten Platz in der Saison haben wir gezeigt, dass mit uns noch zu rechnen ist. Wir haben einen starken 2. Platz mit nur 4 Schlägen Abstand zu Altenhof erspielt.

**Spieltag 4 im LTGK:** Unser Ziel war es den Spieltag zu gewinnen und damit nach Möglichkeit den Klassenerhalt vorzeitig zu sichern. Unser Platz war hervorragend präpariert und das Wetter optimal. Die leider nur durchschnittlichen Leistungen sollten jedoch nicht ausreichen und so sind wir zu unserer großen Enttäuschung nur 3. geworden. Im Gesamtklassament waren wir nach 4 Spieltagen zwar 2. aber punktgleich mit dem Dritten Platz und nur einem Schlag Vorsprung auf den 4. Platz.

**Spieltag 5 in Altenhof:** Es galt mindestens Dritter zu werden, um den Klassenerhalt zu sichern. Auch in Altenhof wurden wir auf einer perfekten Anlage mit extrem schnellen Grüns empfangen. Ein Kopf-an-Kopf-Rennen, welches wir durch das Livescoring während der Runde verfolgen konnten, bahnte sich an. Am Ende sollte es leider nicht reichen und wir wurden für den Tag nur 4., was leider den Abstieg in dieser Saison bedeutete ...

Am Ende war die Saison für alle sehr enttäuschend, wir stellten uns die Frage, warum wir nur selten unsere guten Leistungen abrufen konnten. Wir haben durchaus gezeigt, dass wir auch in der Oberliga oben mitspielen können. Jeder im Team strebt nun den sofortigen Wiederaufstieg mit einer perfekten Saison an und mit dieser Motivation gehen wir die neue Saison 2023 an.

Vielen Dank an alle, die die Mannschaft unterstützt haben und ein besonderer Dank gilt unserem Trainerteam.

**Für die Mannschaft haben in der Saison 2022 folgende Spieler gespielt:** Ben Badura, Azer Bislimaj, Jonas Burger, Florian Campana, Max Hinz, Tim Hoppe, Leander Karl Klimek, Henning Loh, Ferdinand Lohff, Nils Möller, Julius Schmidt, Leif Schöttke, Finn Gero Wirth.

Leif Schöttke Captain

## GEMISCHTE KLUBMANNSCHAFT WIEDERAUFSTIEG FEST EINGEPLANT



v.l.: Marlene Wiechmann, Finn Gero Wirth, Max Hinz, Tim Harms, Ben Badura, Leander Karl Klimek, Emily Strunck, Stina Voigt, Lars Becker (Trainer), Leif Schöttke (Captain), Henning Loh

### GVSH-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

Am 08. Juli machte sich unsere Klubmannschaft auf den Weg nach Glücksburg, um am 09. und 10. Juli im FGC Glücksburg die Mannschaftsmeisterschaften von Schleswig-Holstein zu spielen.

Nach einer intensiven Einspielrunde stand am ersten Wettkampftag das Spiel gegen Sachsenwald an. Gespielt wurden 18-Loch-Vierer am Morgen und 18-Loch-Einzel am Nachmittag im Lochspielmodus. Mit einem spannenden 2-zu-2 Unentschieden aus den Vierern ging es nachmittags in die Einzel. Hier mussten wir uns leider gegen den Mitfavoriten geschlagen geben und somit war klar, dass wir am Sonntag gegen den GC Kitzberg um den Klassenerhalt spielen würden.

Hier mussten wir uns bei einem fairen Spiel auf hohem golferischen Niveau geschlagen geben, womit der Abstieg in die Klasse B leider besiegelt war. Trotz des Rückschlags zeigte sich unsere Klubmannschaft von ihrer besten Seite und bestach durch den Teamgeist und der guten Stimmung untereinander.

Noch Vorort wurde für das kommende Jahr der direkte Wiederaufstieg als Ziel ausgesprochen, auf den es nun hinzuarbeiten gilt.

#### Für die Mannschaft spielten:

Ben Badura, Tim Harms, Max Hinz, Henning Loh, Leander Karl Klimek, Leif Schöttke (Captain), Emily Strunck, Moritz Voigt, Stina Voigt, Marlene Wiechmann, Finn Gero Wirth,

Lars Becker  
Betreuer

*Jeder Tag, an dem man keine Bälle schlägt, ist ein Tag, den es länger braucht, um besser zu werden.*

Ben Hogan

## DAMEN AK 30 AUFSTIEG IN DIE KLASSE A GELUNGEN!



Julia Kast, Amelie Röhrig, Tanja Glinka, Gesa Hamelau-Lange, Petra Obersteller, Andrea Graf, Alexandra Hälig, Tina Scheliga

Den Winter über hatten wir fleißig trainiert und uns auf die Saison vorbereitet. Die Stimmung in der Mannschaft war gut. Alle waren hoch motiviert und voller Spielfreude. Am wöchentlichen Mannschaftstraining mit Lars und Pascal wurde fleißig teilgenommen, nebenher wurden immer wieder Turniere gespielt und EDS Runden durchgeführt. Zusätzlich haben wir noch ein Intensiv-Trainingswochenende mit Lars und Pascal eingeschoben.

#### Unser Ziel: Aufstieg in die Klasse A!

Beim ersten Spiel, am 23. April im GC Timmendorf, kamen alle gut mit dem Platz zurecht, obwohl dieser auf den Fairways und Grüns noch erhebliche Winterschäden zeigte. Wir machten den ersten Platz mit 18 Schlägen über CR Vorsprung zum zweitplatzierten Escheburg. Als herausragende Leistung ist hier der beste Tagesscore von Alexandra Hälig mit 79 Schlägen zu erwähnen!

Am zweiten Spieltag hatten wir unser Heimspiel: Hier nutzten wir unsere Platzkenntnisse und gewannen mit einem Vorsprung von 42 Schlägen über CR. Herausragend: Andrea Graf bester Score mit 78 Schlägen!

In Escheburg im dritten Aufeinandertreffen mussten wir den ersten Platz mit 3 Schlägen Rückstand dem Gastgeber überlassen.

Am vierten Spieltag in Grambek erreichten wir nur den dritten Platz, mit sechs Schlägen Rückstand auf den Erstplatzierten. Aber in der Gesamtwertung lagen wir noch vorn.

Im letzten Spiel in Sülfeld konnten wir unseren Vorsprung deutlich ausbauen und lagen 15 Schläge vor dem Zweitplatzierten.

#### Am Ende gewannen wir Damen AK 30 den diesjährigen Mannschaftspokal mit 71 Schlägen über CR Vorsprung auf den Zweiten und steigen auf in die Klasse A!

Es hat allen sehr viel Spaß gemacht. Danke an Lars und Pascal für das tolle Training!

#### Für die Mannschaft spielten:

Dr. Christiane Breme-Runte (Captain), Tanja Glinka, Andrea Graf, Alexandra Hälig, Gesa Hamelau-Lange, Julia Kast, Petra Obersteller, Amelie Röhrig und Tina Scheliga

Dr. Christiane Breme-Runte  
Captain



Tina Scheliga, Tanja Glinka, Ariane Reimers, Gesa Hamelau-Lange, Alexandra Hälig, Andrea Graf, Julia Kast, Dr. Christiane Breme-Runte (Captain), es fehlt Petra Obersteller

## 1. HERREN AK 30 AUFSTIEG NUR KNAPP VERPASST



v.l.: Tim Harms, Pasquale Cimmino, Marc Brendamour, Nils Möller, Henning Loh, Leif Schöttke (Captain)

### Mit einem großen Kader und guter Trainingsbeteiligung sind wir in die Saison 2022 gestartet.

Der erste Spieltag fand in Escheburg statt. Überraschender Weise konnten wir ihn mit 5 Schlägen Vorsprung gewinnen, obwohl der GC an der Schlei vom Handicap besser aufgestellt war. Es zeichnete sich ab, dass die Mannschaft von der Schlei mit dem LTGK um den Aufstieg kämpfen werden wird. Ein spannendes zweites Aufeinandertreffen in Jersbek konnte das Team von der Schlei mit nur 3 Schlägen Vorsprung, für sich entscheiden.

Das Kopf-an-Kopf-Rennen war eröffnet: Hochmotiviert sind wir am 3. Spieltag in unser Heimspiel gestartet. Überraschende Ergebnisse von insgesamt 28 und 29 Schlägen über PAR mit jeweils 5 Wertungen entschieden den Spieltag. Die Nase vorn hatte wieder das Team von der Schlei. Allerdings führte der LTGK nach 3 Spieltagen mit noch einem Schlag Vorsprung in der Gesamtwertung. Weitere 5 Punkte Vorsprung konnten wir uns am vierten Spieltag mit dem Tagessieg in Waldhof erspielen und so waren wir vor dem Endspiel mit 6 Schlägen vorn.

Am letzten Spieltag an der Schlei hat sich die Heimmannschaft allerdings eindrucksvoll mit nur 15 Schlägen über PAR durchgesetzt und ist verdient aufgestiegen.

Eine starke und spannende Saison liegt hinter uns und mit dem gleichen Engagement aus dieser Saison, sollten wir in 2023 in der Lage sein, in die Klasse A aufzusteigen.

### Für die Mannschaft haben gespielt:

Marc Brendamour, Pasquale Cimmino, Dr. Felix Galonska, Tim Harms, Jan Hoppe, Tim Hoppe, Henning Loh, Nils Möller, Arne Norbeck, Leif Schöttke (Captain), Dr. Jann Hendrik Wojak

Leif Schöttke  
Captain

*Das Spiel der Männer ist spektakulärer,  
weil größerer Krafteinsatz auch größere  
Katastrophen mit sich bringt.*

Bob Verdi

## 1. HERREN AK 50 MIT TEAMGEIST ZUM AUFSTIEG



v.l.: Christian Schäfer, Azer Bislimaj, Lars Kewitz (Captain), Nils Galling, Sebastian Philipp, Boris Stomprowski

### In diesem Jahr sind wir das erste Mal mit 3 Mannschaften in der Altersklasse AK 50 angetreten: Insgesamt 28 Spieler, mit einem Handicap 18 und besser, waren im Gesamtkader.

Lars Kewitz als Kapitän des Kaders und der 1. Mannschaft, Jörg Eilers als Kapitän der 2. Mannschaft und Axel Bahr als Kapitän der 3. Mannschaft, haben die Saison gemeinsam vorbereitet und geplant. Nach der ganzen Vorbereitung ist die Saison selbst sehr schnell vorbei gegangen. Mit zwei Aufstiegen und einem 2. Platz hat die AK 50, insgesamt gesehen, hervorragend abgeschnitten.

Von den 28 Kaderspielern kamen 14 in der 3. Mannschaft zum Einsatz. Es ist gelungen, neue Mitglieder zu integrieren und auch Spieler an das Mannschaftsspiel heranzuführen, die bisher in dieser Richtung noch keine Erfahrung hatten.

### Unser Ziel für die Saison 2022 stand nach den Neuzugängen von Azer Bislimaj und Sebastian Philipp schnell fest:

Aufstieg in die Klasse A mit der damit verbundenen Auswärtsreise nach Sylt im kommenden Jahr.

Unsere Mitstreiter in der Klasse B waren:

Golf Club Gut Waldhof Golf, Golf Club Curau, Golf Club Kitzberg und Golf Club Großensee.

Nachdem wir am ersten Spieltag zu Hause vor Großensee in Führung gehen konnten, stellte es sich in den darauffolgenden Spieltagen heraus, dass es zu einem Zweikampf mit Großensee

kommen würde. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung, in der vor allem die Ergebnisse des späteren AK 50 Clubmeisters Azer Bislimaj hervorzuheben sind, wurde unser Vorsprung bis zum Ende ausgebaut bzw. gehalten.

Mit unserem, im Golfsport selten vorkommenden, Teamgeist wollen wir auch in der kommenden Saison in der Klasse A für Furore sorgen und den amtierenden Meister Sylt solange wie möglich ärgern.

Nach unserem Aufstieg freuen wir uns nun darauf, uns im kommenden Jahr mit den Besten messen zu dürfen und laden jeden herzlich dazu ein, uns bei unserem Heimspiel als Zuschauer zu unterstützen.

Hervorzuheben ist die Gastfreundschaft, die wir bei jedem Auswärtsspiel erfahren durften und das sportliche, faire Miteinander unter den Spielern.

Unser Dank geht des Weiteren an unsere Pros Lars Becker und Pascal Rehrmann für das Training während der Saison.

### Für die Mannschaft spielten:

Azer Bislimaj, Nils Galling, Lars Kewitz (Captain), Sebastian Philipp, Christian Schäfer, Boris Stomprowski, Bodo Svenson

Lars Kewitz  
Captain



## 2. HERREN AK 50

AUFSTIEGSHOFFNUNG FÜR DAS NÄCHSTE JAHR



v.l.: Dr. Reiner Bollmann, André Kühl, Detlef Schmidt, Klaus Stahmer, Bodo Svenson, Olaf Kruse

In dieser Saison mussten wir uns in der Gruppe D1 mit Warnsdorf, Curau, Grambek und Sülfeld messen. Zwei Tagessiege reichten aber leider nicht, denn am Ende war Warnsdorf der verdiente Gruppensieger, und wir konnten einen guten 2. Platz belegen. Wir setzten uns aber deutlich vom Drittplatzierten ab!

Das lässt hoffen, dass wir bei ähnlich guter oder besserer Leistung den Aufstieg erreichen könnten.

### Für die Mannschaft spielten:

Dr. Reiner Bollmann, Jörg Eilers (Captain), Olaf Kruse, André Kühl, Norbert Schacht, Sven Sevecke, Detlef Schmidt, Klaus Stahmer, Bodo Svenson, Dr. Götz von Zydowitz, Jörg Eilers (Captain)



v.l.: Olaf Kruse, Dr. Reiner Bollmann, Jörg Eilers (Captain), Bodo Svenson, André Kühl, Klaus Stahmer

## 3. HERREN AK 50

NOCH EIN AUFSTIEG!



v.l.: Dr. Wilhelm Plüster, Michael Heinrich, Michael Hanke, Dirk Weiß, Adam Nagorski, Dr. Reiner Bollmann



v.l.: Dirk Weiß, Sven Sevecke, Kai Dziomba, Axel Bahr (Captain), André Kühl, Michael Heinrich

In dieser Saison hatten wir als 3. Herren AK 50 insgesamt nur 4 Spiele und mussten gegen die Mannschaften aus Grömitz, Bad Segeberg und Haseldorf antreten. Am letzten Spieltag in Haseldorf gelang es uns, den erarbeiteten Vorsprung auf einem schwierigen Golfplatz zu verteidigen und mit insgesamt drei Tagessiegen und einem 2. Platz den Aufstieg zu sichern.

### Für die Mannschaft spielten:

Axel Bahr (Captain), Dr. Reiner Bollmann, Kai Dziomba, Michael Hanke, Björn Heblich, Michael Heinrich, Thorsten Klöpfer, André Kühl, Mathias Mull, Adam Nagorski, Dr. Wilhelm Plüster, Thomas



v.l.: Mathias Mull, Dirk Weiß, Michael Heinrich, Sven Sevecke, Dr. Wilhelm Plüster

Schmidt, Sven Sevecke, Dirk Weiß, Axel Bahr (Captain)

**Großen Dank an dieser Stelle an die Familie Burger: Jan und Anke Burger haben für alle 3 Mannschaften der AK 50 neue Polohemden gesponsert.**

Vielen Dank an den Klub, Trainer und die Mannschaft.

Lars Kewitz, Jörg Eilers, Axel Bahr

Schaut mal hier rein: Ernst Burger Sanitärtechnik GmbH Sanitär-, Heiztechnik, Bauklempnerei und Bedachungen [www.ernst-burger.de](http://www.ernst-burger.de)

## HERREN AK 65 DER AUFSTIEG GELANG



unten v.l.: Hans-Detlef Korzanowski (Captain), Ulrich Schütt, Hans-Joachim Staats  
oben v.l.: Peter Rust, Luz Rieken, Rudolph von Schröder



Stehend v.l.: Rudolph von Schröder, Dr. Hartmut Niermann, Dr. Frank Helpap, Peter Rust, Lutz Rieken, Hans Busch  
Kniend v.l.: Ulrich Schütt, Hans-Detlef Korzanowski (Captain), Hans-Joachim Staats



Endspiel im GC Hohwacht Bucht  
Andrew Hyslop, Hans-Detlef Korzanowski (Captain), Peter Rust, Ulrich Schütt, Lutz Rieken, Rudolph von Schröder

**In diesem Jahr startete wieder eine Herrenmannschaft AK 65 in der Gruppe C2. Wir spielten in den Golfclubs Maritim GC Ostsee, GC Brodauer Mühle, GC Fehmarn und G&CC Hohwacht Bucht. Unser Heimspiel konnten wir am 11. Juni 2022 bei herrlichem Golfwetter austragen.**

Unser Mannschaftstrainer Lars Becker hatte uns sehr gut auf die Spiele vorbereitet, sodass wir mit viel Mut und Zuversicht in das erste Spiel gestartet sind. Wir konnten in Warnsdorf mit 13 Schlägen vor der Brodauer Mühle den 1. Platz belegen. Ein gelungener Einstand für die neuen Spieler und ein guter Start für das Team!

Am 2. Spieltag beim GC Brodauer Mühle, wieder bei herrlichem Golfwetter, konnten wir unseren Vorsprung auf den jetzt zweitplatzierten Maritim GC Ostsee auf 22 Schläge ausbauen. Jetzt wollten wir diesen Vorsprung nicht mehr hergeben, sondern ausbauen.

Das dritte Spiel fand im LTGK statt: Wir nutzten unseren Heimvorteil und erspielten uns jetzt einen Vorsprung von 61 Schlägen gegenüber dem Zweitplatzierten Maritim GC Ostsee. Bärenstarkes Teamergebnis! Der Aufstieg wird immer wahrscheinlicher.

Auf Fehmarn konnten der GC Fehmarn und der GC Maritim ihren Abstand zu uns zwar verkürzen, dennoch war unsere Ausgangsposition mit 52 Schlägen Vorsprung für das letzte Spiel hervorragend.

Am letzten Spieltag, am 06. August, haben wir unseren Vorsprung in Hohwacht erfolgreich verteidigt und wurden Sieger in unserer Gruppe. Harmonie im Team und starke Leistungen der eingesetzten Spieler haben den Aufstieg ermöglicht. Nach der Siegerehrung sind, auf Anregung von Gesa Hamelau-Lange, alle Spieler nach Travemünde gefahren um mit weiteren AK 65 Spielern und weiteren sehr erfolgreichen LTGK-Mannschaftsspielern die Aufstiege zu feiern. Vielen Dank für diesen Zusammenhalt aller Mannschaftsspieler und Mannschaftsspielerinnen.

Wir bedanken uns bei Lars Becker für die individuelle Unterstützung und die damit verbundenen Handicap Verbesserungen während der Saison.

Zum Saisonabschluss gehörten noch eine „Grillparty“ im Garten von Lutz Rieken und eine Golfreise zu GC Apeldör. Wir können auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken und sind schon gespannt auf das nächste Jahr mit neuen Golfclubs aus der B-Gruppe.

### Die Mannschaft:

Hans Busch, Gerd Diestelow, Wolfgang Härtl, Dr. Frank Helpap, Andrew Hyslop, Hans-Detlef Korzanowski (Captain), Dr. Hartmut Niermann, Lutz Rieken, Peter Rust, Rudolph von Schröder, Ulrich Schütt, Hans-Joachim Staats, Bernd Stuhlmacher.

Hans-Detlef Korzanowski  
Captain



**SPIELGEMEINSCHAFTEN**  
2022



www.shp-primaflex.com

# IMMER IN BESTFORM!

Der perfekte Golfschwung ist eine Wissenschaft für sich. Genau wie die Herstellung perfekter Schläuche. Neben einem umfangreichen Standardsortiment fertigen wir für unsere Kunden individuelle Sonderprodukte und Schlauchsysteme für alle Anwendungsgebiete. In Groß- oder Kleinserie. Und als Einzelstücke. Über 40 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung technischer Schläuche sind eben von unschätzbarem Wert. Ebenso wie unsere persönliche Beratung. Auch bei Ihnen vor Ort. So erhalten Sie bei jedem Auftrag optimale fachkundige Unterstützung und stets die beste Lösung.



SCHLAUCHFABRIK

Schlauch ist nicht gleich Schlauch

Wir wünschen Ihnen viele erfolgreiche Golfstunden!

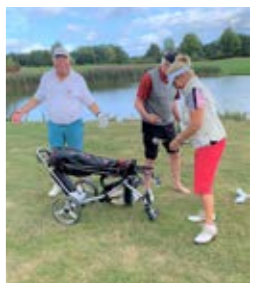
## SG 1988 EINE SONNIGE SAISON



Der Gründer Horst Kiekebusch



Ingrid Hölzer, Angela Obersteller, Hubertus Reimer



**Auch wenn manche immer noch glauben, man müsste mindestens 88 Jahre alt sein, um in unserer Gruppe mitmachen zu können, ist das ein Gerücht.**

Der Name stammt aus dem Jahr 1988, als diese Spielgemeinschaft für „Seniorinnen und Senioren 50+“ von Horst Kiekebusch gegründet wurde. Wir sind eine fröhliche, motivierte Gemeinschaft aus Damen und Herren und freuen uns immer über gleichgesinnte neue Mitglieder oder Gäste.

Aktuell gehören zu der Gruppe 48 aktive Mitglieder. In der vergangenen Saison haben durchschnittlich 28 Spielerinnen und Spieler, bei vorgabewirksamen Einzelspielen wahlweise über 18-Loch oder 9-Loch und auch diversen Teamspielen, an den Turnieren teilgenommen. Wer aus gesundheitlichen Gründen pausieren musste, war, kaum dass es ihm oder ihr etwas besser ging, wieder mit dabei.

Alle 11 Spiele konnten in dieser Saison bei bestem Wetter gespielt werden. Selbst wenn der Morgen noch grau und regnerisch war, ab 11:00 Uhr hatte der Wettergott ein Einsehen, die Sonne kam heraus und einem schönen Golftag stand nichts mehr im Wege.

Auch ein kleines Malheur konnte die Stimmung nicht trüben: Als ein ferngesteuerter Golfrolley sich selbständig machte und in den Teich am 7. Loch fuhr. Der Flight nahm es mit Humor und fischte, mit vereinten Kräften, alles wieder aus dem Wasser. Wir anderen hatten unseren Spaß.

Unser Teamspiel zum Abschluss fand dann leider im Regen und bei Kälte statt, sodass einige Spielerinnen und Spieler sogar abbrechen mussten, um sich bei heißem Kakao im Clubhaus aufzuwärmen. Bei der anschließenden Abendveranstaltung wurden, bei einem leckeren Essen, die Tagessieger und die Jahressieger geehrt.

In diesem Jahr waren die Nettosieger bei den Damen **Siegrid Graf** und bei den Herren **Hubertus Reimer**. Bruttosiegerin wurde **Ingrid Hölzer** und Bruttosieger **Hans-Joachim Staats**. Sie durften für ein Jahr die langjährigen Wanderpreise mitnehmen und sich vom Preistisch mit 12 Preisen etwas Nettos aussuchen.

Zwei der Pokale, die Siegrid Graf und Hans-Joachim Staats zustehen, konnten nicht überreicht werden, da beide Gewinner leider nicht dabei sein konnten, die Preise wurden ihnen nachträglich übergeben.

Ich freue mich auf die Golfsaison 2023 und wünsche mir, alle jetzigen und zukünftigen Mitglieder hoffentlich gesund und munter im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Angela Obersteller  
Captain



Der fröhliche Abschlussabend.

## AFTER WORK GOLF-CUP 2022 REKORDTEILNAHME

Was für ein Sommer! Musste in den letzten Jahren des öfteren ein Spiel wegen Gewitter und Starkregens abgesagt werden, wurden wir 2022 von der Sonne verwöhnt! Trotz der anhaltenden Trockenheit war unser Platz in hervorragendem Zustand (Adam und seinem Team ein großes Lob!)

Das erste Mal seit Bestehen des After Works haben wir uns nicht der Mercedes-Turnier-Serie angeschlossen. Die Forderungen des Sponsors gefielen uns nicht – und die Preise auch nicht. So beschlossen wir, in Eigenregie den Dienstag zu gestalten. Als Preise gab es Clubtaler – über die sich ja alle freuen! Dazu Bälle der Firma Hauschild – danke Carina und Bernd!

Auch in diesem Jahr fand das Turnier wieder 20x statt und zwar mit einem Rekord an Teilnehmern. Zum ersten Mal wurde die magische Zahl von 1019 Spielern und Spielerinnen erreicht, ein Beweis der Beliebtheit des Dienstagnachmittags.

Wir begannen die Saison mit einem Drink zur Begrüßung. Vom ersten Tag an war die Stimmung super! Herzlichkeit und ein sportliches Miteinander kennzeichnen dieses Turnier. Gespielt wurde wie immer hoch-mittel-tief und auch unsere einstelligen Spielerinnen und Spieler hatten viel Freude daran, mit höheren Handicaps zu spielen – ein absolut harmonisches Miteinander! Die Krönung einer jeden Siegerehrung ist die Bruttorede! Ihr habt gezeigt, dass so eine Rede auch sehr persönlich und erheiternd sein kann! Allen Bruttosiegern 2022 dafür ein großes Dankeschön.

Wie immer wurde neben dem sportlichen Ernst auch ein wenig gefeiert! Nach 10 Spielen gab es die traditionelle „Halbzeit-Currywurst“ und zum Ende die lustige Jahrespreisverleihung mit einem Wunschflight-Turnier! Gespielt wurde „Wiener Walzer“ und im Feld fanden sich Teams wie das „Team Jägermeister“ und das

der „blauen Hasen“! Die Stimmung war super – gemischt mit ein wenig Wehmut, dass die Saison schon wieder vorbei ist!

**Am häufigsten gespielt haben Mathias Mull (19x) gefolgt von Uwe Penzin und Kay Bartels beide 18x!**

### Ergebnisse auf A

1. Netto	Keren Meyer Hans-Wilhelm Meyer André Kühl
2. Netto	Melanie Schrader Monika Schröder Dietmar Schröder
3. Netto	Marc Raters Andreas Stöhr Zlatan Gavrilovic

### Beste Jahres-Netto

1. Nils Walbaum	315 Pkt
2. Uwe Penzin	314 Pkt
3. Mathias Mull	310 Pkt

### Ergebnisse auf C

1. Netto	Natascha Heinrich Nicole Uellendahl Thomas Schmidt
2. Netto	Elke Hoffmann Jürgen Kroll Dieter Paschkowitz
3. Netto	Nicole Meißner Dr. Imke Roese Dr. Dr. Jürgen Roese

### Beste Jahres-Brutto

1. Alexandra Hälig	160 Pkt
2. Mathias Mull	151 Pkt
3. Jörg Eilers & Andrea Graf	137 Pkt

Mit schönen Preisen, wie immer großzügig gestiftet von Adam Cockayne (DANKE!) und Roastbeef mit Bratkartoffeln ließen wir den Abend gemeinsam ausklingen!

Allen, die uns die Saison über so viel Freude gemacht haben, danken Birgit und ich von ganzem Herzen! Wir haben viel Spaß mit Euch gehabt und freuen uns sehr über Eure lieben Worte und das „dicke“ Geschenk! Bis 2023 – bleibt alle gesund und munter!

Nina Jung und Birgit Kiesow  
Captains



Birgit Kiesow und Nina Jung



Das Team „Jägermeister“ mit Andrea Graf, Jörg Eilers, Tanja Glinka (v.l.)



Das Team „Blauer Hase“ mit Kai Dziomba, Joachim Sierig, Klaus Jung, Nicoletta Dziomba (v.l.)



Die Gewinner auf einen Blick

# HERRENTAG

## 06. APRIL 2022

Dieses Jahr startete unser Herrentag, wie gewohnt, am ersten Mittwoch im April. Der Spielplan für das Jahr 2022 war vorbereitet und die ersten Spiele ließen erkennen, dass alle heiß waren, den Ball wieder zu schlagen und dass auch wiederholt mit einer großen Anzahl von Spielern wieder übers Jahr zu rechnen war.

Ich habe versucht den Spielplan so zu gestalten, dass er der Mehrzahl der Spieler gerecht wird. So haben wir Spiele nach Stableford, reine Zählspiele, Spiele gegen Par und auch Vierer gespielt. Auch unsere 4 Freundschaftsspiele mit den Walddörfern, den Wensinern, den Grambekern und den Timmendorfer Herren haben viel Anklang gefunden.

Den Segeberger und auch den Timmendorfer Herren haben wir zeigen dürfen, dass das Heimrecht zieht: Wir konnten gewinnen! Auch die Walddörfer zeigten uns, dass die Platzkenntnisse von Vorteil sind und gewannen. Aber Tim Harms aus unseren Reihen konnte die beste Tagesrunde an dem Nachmittag mit 79 Schlägen erzielen. Der Grambeker Captain hatte mit seiner Fligteinteilung und dem ersatzlosen Streichen zwei unserer stärksten Spieler das Ergebnis zu deren Gunsten verschoben, denn mit einem halben Punkt siegten die Grambeker. Das war mehr als unsportlich!!!

Bei den insgesamt 24 Spielen in der Saison haben in der Spitze 45 Spieler und übers Jahr gesehen, knapp 32 Golfer an den einzelnen Tagen teilgenommen. Die guten Platzbedingungen haben aber auch gezeigt, dass die sehr guten und auch jüngeren Spieler gern mittwochs bei uns spielen möchten.

So hatte **Boris Stomprowski** im April mit Runden von 82 und 79 einen guten Einstieg. Es folgten **Tim Harms** im Mai und Juni mit 78, 79, 75, 81 und natürlich die vorhin erwähnte 79 bei den Walddörfern.

Auch im Juni, Juli und August wurden perfekte Runden von den jüngeren Spielern gezeigt. **Ben Badura** mit einer 77 und 75 oder **Tim Hoppe** mit einer 78, **Nils Möller** mit einer 74 und 73 Runde oder **Henning Loh** mit einer 75, haben ihr Können gezeigt. Oder auch der AK 65 Captain, **Hans-Detlef Korzanowski**, erspielte seine persönliche Highlight Runde mit einer 78.

So viele Zahlen und beste Ergebnisse lassen uns alle doch in ein zufriedenes und hoffentlich ruhigeres Jahr 2023 gehen.



Brutto-Jahressieger Tim Harms mit Reiner Benit



Netto-Jahressieger und MAN OF THE YEAR Eckhard Dettmann (l.) mit Reiner Benit



Die beiden Captains Reiner Benit (l.) und Lutz Rieken



Hans Detlef Korzanowski (r.) mit persönlicher Rekordrunde in 2022

Ich möchte mich bei allen bedanken, dass der Herrentag wieder ein Erfolg wurde, denn es ist nicht selbstverständlich, dass um die 30 Spieler zum Golfen am Mittwoch kommen. Ein besonderer Dank gilt Lutz Rieken, der sich bereit erklärt hat mich, als Co-Mens Captain, zu unterstützen – denn zu zweit ist diese Aufgabe leichter und gut zu bewerkstelligen. Egal ob Urlaub oder Krankheit, es ist alles ein bisschen leichter zu zweit. Vielen Dank.

**Die Preise für die Jahreswertung wurden erneut von Carl-Johann Tesdorpf gestiftet. Hierfür nochmals meinen herzlichen Dank, lieber Carl-Johann.**

Von 15 gespielten Runden während der Saison wurden die 10 Besten in die Wertung einbezogen.

Bruttowertung	
1. Tim Harms	295 Pkt bei 10 Teilnahmen
2. Norbert Schacht	137 Pkt bei 14 Teilnahmen

Nettowertung	
MAN OF THE YEAR	
1. Eckhard Dettmann	358 Pkt bei 12 Teilnahmen
2. Preis Klaus Lütjohann	353 Pkt bei 13 Teilnahmen
3. Norbert Schacht	351 Pkt bei 14 Teilnahmen

**Eine weitere Statistik spiegelt die guten Bruttoergebnisse der einstelligen Spieler wieder, nämlich die Anzahl der Birdies:**

Tim Harms	12 Birdies
Nils Möller	9 Birdies bei 2 Teilnahmen und
Norbert Schacht	7 Birdies

Reiner Benit  
Captain

*Die meisten Golfer,  
denen man zuschaut,  
spielen nach den Regeln.*

*Joey Adams*

# ROBBEN 2021/2022

## DAS WETTER SPIELTE MIT



Die Robben in Fleesensee

### Corona hat uns nicht stoppen können: Endlich hatten wir wieder eine vollständige Saison, die 42ste!

Mit Auszug des Sommers beginnt die Robbenzeit: Ab dem ersten Mittwoch im Oktober treffen sich Robben und Heuler (Robbenanwärter) zum wöchentlichen Golfspiel und anschließend dem gemeinsamen Essen. Meist wird im Laufe des Abends die eine oder andere Runde ausgegeben. Unter anderem Geburtstage, Enkel, Ehejubiläen oder einfach die Freude in der Gruppe beisammen zu sein, liefern dafür die Anlässe.

Unser Bergfest konnten wir vor Weihnachten, Corona bedingt, leider nicht wie in den vorherigen Jahren begehen. Das haben wir Ende März mit dem Saisonabschluss nachgeholt. In der gastronomiefreien Zeit, Januar und Februar, haben wir auf Selbstversorgung umgestellt. Das Wetter hat zu großen Teilen mitgespielt. Thorsten Seeger hat den Einkauf und den Grill übernommen. Torsten Koch hat uns Besteck und Geschirr zur Verfügung gestellt. Außerdem konnten wir seine Kühlung und die Abwascheinrichtung nutzen. Herzlichen Dank dafür. Die Robben haben sich sehr gruppenspezifisch gezeigt. Abräumen, Abwaschen, Abtrocknen, Kiste Bier oder Wein stiften, auch Schnaps wurde mitgebracht, alles lief reibungslos.

Im März konnten wir dann wieder das Restaurant „Neunzehn“ nutzen. Ein besonderes Highlight hat unsere Robbe Marcus Fey wieder mal geboten. An einem kalten Spieltag hat uns sein Team von der Hermannshöhe am Abschlag mit leckerem Kuchen,

Glühwein und weiteren Köstlichkeiten über die Runde gebracht! Vielen Dank, Marcus. Ach ja, Golf wurde auch gespielt!

Wir hatten 17 Spieltage, bei 40 Robben hätten es 680 Teilnahmen sein können. Es waren 405 und damit eine durchschnittliche Beteiligung von 68 %, was für eine Winterrunde eine gute Leistung ist.

### Am Saisonende hatten wir eigentlich nur Sieger.

Fritz-Howaldt-Pokal	Punkte	
1. Michael Zerck	308	bei 16 Teilnahmen
2. Frank Helpap	302	bei 15 Teilnahmen
3. Klaus Gitt	277	bei 14 Teilnahmen
4. Klaus Lütjohann	276	bei 15 Teilnahmen
5. Horst Laguna	253	bei 14 Teilnahmen

Erwin-Pfeiffer-Pokal	Punkte
1. Jan-Hendrik Wulff	40,67
2. Marko Gregori	39,60
3. Michael Zerck	39,40
4. Frank Hellpap	39,33
5. Klaus Lütjohann	39,21

Danken möchte ich unserer Robbe **Norbert Schacht**, der eine enorme Unterstützung bei der Auswertung der Ergebnisse an jedem Spieltag war. Besonderen Dank an dieser Stelle für die wöchentlich perfekte Präparierung unseres Platzes an das Greenkeeping-Team. Unseren Saisonabschluss haben wir wie in den



Unser Grillmeister Thorsten Seeger



Eine fröhliche Grillrunde



Gastgeber Horst Kayser und Michael Zerck begrüßen die Robben zum Sommerfest



Horst Kayser hat die Robben gut versorgt



Küchendienst mit Heino Mellmann und Klaus Gollmer

vergangenen Jahren mit einem schönen Essen im Restaurant „Neunzehn“ begangen. Unser Dank gilt der Küche und dem Service, alle haben uns perfekt versorgt.

### Das war's aber noch nicht!

Endlich konnten wir wieder eine Reise unternehmen! Am 19. und 20. Mai trafen sich 23 Robben am Fleesensee zu 2 Tagen Golf und geselligem Beisammensein. Auf zwei anspruchsvollen Kursen wurde gutes Golf gespielt.

Norbert Schacht	73 Punkte
Bodo Brandstetter	60 Punkte
Jan-Hendrik Wulff	64 Punkte

waren die Besten.

Bei schönstem Wetter hat es uns am Fleesensee sehr gut gefallen. Die Unterbringung in modernisierten Apartments war perfekt. Frühstück und Abendessen wurde im großen Restaurant eingenommen, **Jan-Hendrik Wulff** hatte von A-Z alles perfekt organisiert, herzlichen Dank dafür.

Da ein Sommer für die Robben ohne Zusammensein verdammt lang ist, gibt es zum Glück unseren „Retter“ **Horst Kayser**. Er hat uns zu einem tollen Sommerfest zu sich eingeladen. Nicht nur die fürstliche Bewirtung, auch das Rahmenprogramm war ganz besonders. Bei herrlichem Wetter wurden wir im Garten von einem Pianist empfangen, später hat uns dann noch der **Zauberer Christian Brandes** unterhalten. Herzlichen Dank dafür.

Zu Beginn der neuen Saison wurden die Heuler, **Marko Gregori**, **Hans-Detlef Korzanowki** und **Reinhold Metauge** in den Kreis der Robben aufgenommen.

Heinrich Jürgens, der zu den Urvätern der Robben zählte und über lange Jahre das Amt des Kapitäns ausübte, ist leider am 16. Juni 2022 verstorben. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Michael Zerck  
Captain



Captain Michael Zerck mit Helfer Norbert Schacht



Ausflug nach Usedom

„Jahrhundert Sommer“, „Liebevoll und fröhlich organisiert“, „Der Knoten ist geplatzt“, „Super Wetter, super Obermöwen“, „Ein extrem schöner Sommer“, so und ähnlich lauten die Aussagen der Möwen, die in unserem Meinungs-Zettel-Kasten gelandet sind.

Ja, so war sie, die Saison 2022. Freundschaftlich, herzlich, gepaart mit einer großen sportlichen Komponente.

**Unser Motto 2022: offen, ehrlich & fair.**

### DIE MÖ-MIS

(MÖWEN-MITTWOCHS)

„Die beiden Trainer sind einfach genial!“ oder „Jetzt habe ich keine Angst mehr vor dem Bunkerschlag!“ und „Bin so motiviert, cool die beiden Trainer!“ – klare Einschätzung der Mö-Mis nach den Trainings-Stunden.

Mit Spaß und Eifer hat die Gruppe jeden zweiten Mittwoch abwechselnd mit Pascal und Lars trainiert. Dankeschön Ihr Zwei!



Die Trainer Pascal Rehrmann und Lars Becker (v.l.)

### JUNG-MÖWEN

In dieser Saison zugeflogen: Arcangela (genannt Aci) Barz, Susanne Frenzel, Nicole Kewitz, Monika Schulz, Cornelia von Thun. Im Anflug für 2023 befinden sich 3 weitere Möwen. Wir freuen uns!

### REISE-SPAß NACH USEDOM

(organisiert von Ute Zerck und Maren Püplichhuisen)

21 Möwen: Das war eine große Herausforderung für Kasimir, den Mann im Service, der alles möglich macht was unmöglich scheint. Danke dafür!

**Reise-Highlights:** Das Wetter, der Barkeeper der das neue Möwen-Getränk „Malfy Rosa“ mixte (war am Ende der Reise ausverkauft) und das Turnier. Überraschende Spielerin, die beide Wertungen deutlich für sich entschied: Aci Barz mit 41 Netto- und 19 Brutto-Punkten. Glückwunsch!

### MÖWEN-VIERER, REKORD-TEILNAHME

In der Golfwoche spielten erstmals 88 Spielerinnen beim Preis der Möwen. Super Wetter, geniale Stimmung!

### Siegerinnen:

Klasse B ab HCP 41,6: Mit 65 Netto-Schlägen siegten vom LTGK **Nicole Kewitz** mit **Kirsten Mau**, Förde GC, über beide Klassen und erfreuen sich bis zur kommenden Saison an dem Wanderpokal. Klasse A bis HCP 41,5: **Renate Schöpflin**, HH-Ahrensburg, mit **Anuschka Schlieker**, Timmendorfer Strand, 67 Netto-Schläge. Brutto überzeugten vom LTGK **Alexandra Hälig** und **Gesa Hamelau-Lange**, mit 84 Schlägen. Danke an die Sponsoren



Möwen Saisonabschluss

Angelika Strait-Binder, Adam Cockayne, Weinhaus von Melle. Wir wissen die Unterstützung sehr zu schätzen.

### MÖWEN-JAHRES-WERTUNG

Diese setzt sich aus Punkten zusammen, die für Teilnahme, Platzierungen, Abschneiden beim Lochspiel und Unterspielungen vergeben werden.

### Unterspielungen:

Ingrid Stangneth und Claudia von Hanstein mit jeweils 9 Unterspielungs-Punkten in unserer Jahreswertung. Beeindruckend!

### Teilnahme:

Sie sind fast immer bei den Möwen dabei, sausen über den Platz, spielen wunderbares Golf und verbreiten stets gute Laune: Renate Hingst hat 16 Mal, Rosi Willruth 15 Mal teilgenommen. Bewundernswert!

*Schlage den Ball so,  
dass Du ihn nicht suchen musst  
– das ist der beste Ratschlag.*

Johnny Miller



Arcangela Barz

### JAHRES-MÖWE

Sie lacht gern, hat einen großen Gerechtigkeitsinn, besitzt golferischen Ehrgeiz und ist menschlich eine große Bereicherung für die Möwen: Mit 31 Jahres-Wertungs-Punkten ist Aci Barz Jahres Möwe 2022. Herzliche Gratulation!

### BRUTTO-MÖWE

Julia Kast hat die Wertung mit 5 Siegen und 6 Jahres-Wertungs-Punkte gewonnen

### Die Platzierungen nach Jahres-Wertungs-Punkten

Klasse 1 bis 21,6	Punkte
1. Claudia von Hanstein	26
2. Andrea Ströh	25
3. Birgit Kiesow	24
4. Keren Meyer	24
5. Dr. Birgit Mack	22
Klasse 2 ab 21,7	Punkte
1. Signe Brandt	29
2. Martina Heinrich	26
3. Ingrid Stangneth	25
4. Gisela Lütjohann	22
5. Renate Hingst	15

Jeder hat persönliche Herausforderungen gemeistert, sich und den Platz besiegt, wenn sich das auch nicht immer im Score zeigte oder in Punkten ausdrücken ließ. Deshalb erhielt jede Möwe beim letzten Turnier einen „Ehren-Möwen-Preis“ mit dem Saison-Motto 2022. Wir gratulieren allen herzlich.



Die Damen vom GC Wentorf-Reinbek in Travemünde

### FREUNDSCHAFTS-SPIELE

Die Möwen haben 3 von 4 Lochspielen gewonnen. Beste Spielerin des LTGK: Dr. Birgit Mack. Sie hat alle vier Freundschafts-Lochspiele gewonnen.

### Rituale 2022 bei Heimspielen:

Begrüßungs-Kaffee, Rundenverpflegung, Möwen-Bälle und Rosen als „give away“ für jeden Gast.

### HEIMSPIELE

#### LTGK-GC Wentorf Reinbek

„... habe unsere Damen selten so aufgekratzt gesehen, es war alles perfekt“. Erklärte Hanne Milbret Ladies Captain vom Golfclub Wentorf-Reinbek. **Ergebnis: 12:4 gewonnen für die Möwen.**

#### LTGK-GC HH-Walddörfer

„Es war ein unglaublich schöner Tag, so ein toller Platz, so eine fröhliche Möwen-Gruppe“ Sabine Pieplow-Wulff, Ladies Captain vom Golfclub Walddörfer. **Ergebnis: 11,5: 3,5 für den LTGK**

#### LTGK-HH-Ahrensburg

„Es war wie ein wundervoller Urlaubstag, so eine fröhliche Atmosphäre, wir haben uns sehr willkommen gefühlt“ so Adelheid-Stille Sinn, Ladies Captain vom Golfclub Hamburg-Ahrensburg. **Ergebnis: 10:6 für den LTGK. Der Pokal steht jetzt also in Travemünde.**

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen 2023!

Danke auch an Torsten Koch für die köstlichen Menüs und an unsere Damen und Herren des Services. Alles war perfekt!

Danke auch an Torsten Koch für die köstlichen Menüs und an unsere Damen und Herren des Services. Alles war perfekt!

### AUSWÄRTS

Immer dabei: Einzelne Rosen und mit blauen Schleifen versehene Möwen-Bälle als Dankeschön für die Gastgeberinnen.

### Timmendorf-LTGK bei den Seepferdchen:

### Vierball Stableford

War das ein gelungener Tag, so liebevoll von Ladies Captain Blandy Sellmann organisiert und kulinarisch perfekt abgerundet bei der Halfway-Verpflegung. Einfach köstlich!

**Ergebnis:** Julia Kast, LTGK und Seepferdchen Christiane Ströh siegten Brutto mit 23 und Netto mit 39 Punkten, erfolgreich waren Sabine Scharfschwerdt, Timmendorf, und Ingrid Stangneth, LTGK, Die Stimmung war hervorragend!

### Falkenstein

„Es war für mich ein ganz besonderer Nachmittag“, schrieb unsere Möwe Gisela Jelkmann nach dem Freundschaftsspiel in Falkenstein. Sie konnte das Lochspiel teilen.

### Ergebnis: der LTGK verlor mit 6:10 Punkten.

Alle Freundschaftsspiele waren durch eine herzvolle Atmosphäre gekennzeichnet. Es besteht große Vorfreude auf die Begegnungen 2023.



Die Ahrensburger Damen in Travemünde,



Die Walddörfer Damen in Travemünde,

### PERSÖNLICH

Herzlichst bedanken wir uns auch bei dieser Gelegenheit nochmals bei den **Damen des Sekretariats**, die uns stets freundlich unterstützt haben, **den Marshals**, die uns immer mit fröhlichen Worten ermunterten auf ihren Platz-Runden und bei dem **Greenkeeper-Team**, welches unseren wunderschönen Golfplatz so gut pflegt.

Danke auch an unseren **Präsidenten Bernd Aido**, dem Vorstand und alle, die im Hintergrund dafür sorgen, dass unser LTGK so ein wunderbarer Klub ist.

Wir verabschieden uns von diesem kurzfristig als Zweier-Team übernommenen Amt als Ladies Captains. Mit großem Vergnügen haben wir diese Saison 2022 begleitet.

Bleibt nur noch in den Obermöwen-Memoiren einen letzten Satz hinzuzufügen: „Das war’s.“

Heike Solf und Keren Meyer  
Ladies Captains 2022



Blumen für die Ladies Captains von Uta Cichon



Die Möwen in Falkenstein



# WINTERMÖWEN 2021/2022



Ein Spaziergang an Stelle einer Golfrunde

**Der Start der Wintermöwen am 14. Oktober war bezeichnend für unsere Saison: Nieselregen und Sturmböen, dennoch spielten 16 Damen ein 2er Scramble und hielten bis zum Ende durch. Alle wurden von mir mit einem Piccolo belohnt.**

Eine Woche später musste unser Treffen wegen Orkan und Starkregen abgesagt werden. Petrus war ganz und gar nicht auf unserer Seite! Trotzdem waren viele Wintermöwen am Donnerstag zur Stelle und spielten bei Kälte und Nieselregen. Der Dezember zeigte sich wettermäßig von seiner trotzigsten Seite: Platzsperre wegen Dauerregen! So musste unser Adventskaffee in diesem Jahr auch wieder ausfallen. Corona hatte dieses Mal nicht die Hand im Spiel, eindeutig war es Petrus! Der Platz war wegen der starken Nässe bis Mitte Januar gesperrt, ebenso vom 03. bis 24. Februar. Aber wir machten das Beste daraus und gingen sogar einmal bei Sonnenschein spazieren. Anschließend gab es einen Umtrunk mit Kuchen im

Klubhaus, gesponsert von einigen Wintermöwen. Übrigens überraschten uns nach den wenigen Spielen immer wieder Mitspielerinnen mit Kaffee, Kuchen oder Sekt. Danke für diese wunderbare Idee!

Im März konnten wir dann endlich jede Woche immerhin eine Bahn (B oder C) spielen. Unser Abschlussessen fand unter großer Beteiligung (28 Wintermöwen) am 31. März statt. Unser Gastronom, **Torsten Koch**, hat uns mit einem großartigen Menü überrascht. Vielen Dank.

Anschließend haben wir noch **Martina Heinrich** gewürdigt, die im Sommer kurzfristig die Leitung der Sommer-Möwen übernommen hatte. Danke Martina für Deine Hilfe.

Die kommende Wintersaison 2022/2023 werde ich die Wintermöwen noch leiten, aber für die folgende Saison 2023/2024 stehe ich nicht mehr zur Verfügung – Es wird Zeit, dass sich jüngere Spielerinnen engagieren!

Uta Cichon/Captain



Kaffee und Kuchen gab es häufiger

# TIGER & RABBITS

## DER WINTER ZU WARM & NASS – DER SOMMER ZU HEIß & TROCKEN



Die Gewinner im 4er Scramble 17.06.2022  
Sabine Kalkwarf, Heinz Kalkwarf, Susanne Frenzel, Norbert Schacht,  
Angelika Lorenzen, André Kühl, Gaby Bodmann, Batyrbek Abduragimov



Alle Teilnehmer vom 17.06.2022

**Zum ersten, nicht vorgabewirksamen, Winterturnier im Januar 2022 trafen sich 16 Spielerinnen und Spieler. Zur Freude aller, konnte noch das Sommergrün angespielt werden. Die Winterturniere waren stets gut besucht, wegen der nassen Monate, Januar, Februar und März fielen aber leider viele Samstagsspiele aus.**

Unsere Sommerspiele von April bis September sind sehr beliebt. Zu den ersten Spielen im April begrüßten wir am Freitagnachmittag 30 Spielerinnen und Spieler und so war es auch während der gesamten Sommersaison. Der Höhepunkt war mit 54 Turnierteilnehmern erreicht, welche auf zwei Plätzen, den Bahnen A und C starteten.

Da unser traditionelles Fest im Mai nicht stattfand, spielten wir stattdessen im Juni einen 2er-Scramble. Am Freitag den 17. Juni trafen sich 44 Tiger & Rabbits zum 2er-Scramble, nicht um 16:00 Uhr, wie gewohnt, sondern erst 17:00 Uhr zum Turnier mit Kanonenstart. Der Himmel war grau, aber die Stimmung bestens. Auf den Bahnen 20 und 23 wurde „nearest-to-the-pin“ gespielt – anders als gewohnt, musste man bei Bahn 23 mit dem 2. Schlag auf dem Grün sein.

### Ergebnisse Sonderpreise

#### Bahn 20

Angelika Lorenzen	3,80 m
André Kühl	5,54 m

#### Bahn 23

Susanne Frenzel	2,20 m
Ralf Bartels	0,0 m mit dem 2. Schlag eingelocht

### Netto Ergebnisse

#### Punkte

#### 1. Netto

Gaby Bodman & Batyrbek Abduragimov	21
------------------------------------	----

#### 2. Netto nach Stechen

Nicole Meissner & Norbert Schacht	20
-----------------------------------	----

#### 3. Netto

Sabine & Heinz Kalkwarf	20
-------------------------	----

**Alle Preise für dieses Turnier kamen aus dem Pro Shop.**

Zum Essen gab es das gewohnt leckere Roastbeef mit Bratkartoffeln à la Torsten Koch! Es war eine stimmungsvolle Feier und für einige war die Nacht nur sehr kurz, denn am nächsten Morgen wurde das Sonnenwendturnier gespielt.

**Neben dem Golf bewegte uns der Krieg in der Ukraine alle sehr. So beschlossen wir aus der Tiger & Rabbits Kasse zu spenden. Wir entschieden uns 900 Euro an die „Humanitäre Hilfe“ und 100 Euro an „ZDF/Lanz Ukraine Hilfe“ zu spenden.**

Dann kam der heiße Juli und schon vor dem Turnier gab es kühle Getränke. Die Tiger & Rabbits begrüßten in unserem schönen Klub viele Gäste. Sie reisten an aus der Schweiz, aus Dänemark und aus vielen unserer Bundesländer wie Baden Württemberg, Brandenburg, Nordrhein Westfalen und natürlich aus unserer Heimat, Schleswig-Holstein.

Am 30. September fand unser letztes Sommerturnier statt, bei dem die beste Sommerspielerin bzw. Sommerspieler mit dem Achim-Picht-Preis geehrt wurde, einem Wanderpreis für das beste Netto über die Saison, den **Nina Bartelt** vor vielen Jahren gesponsert hatte. Wir starteten mit Kanonenstart einen 4er-Scramble. Das herrliche Wetter war wohl von unserem Achim gesandt, wie so oft bei unseren Turnieren. Kulinarisch wurden wir wie gewohnt bestens versorgt von Torsten Koch. Er servierte Maispoularde mit Risotto und zum Dessert Schokoladen Kuchen mit flüssigem Kern, einfach himmlisch!



30. September 4er Scramble  
Dorina Granz, Gisela Grosser-Pape, Martina Glass, Dr. Jaromira Rohrmoser (v.l.)



30. September 4er Scramble  
Uwe Penzin, Dr. Imke Roese, Gaby Bodmann, Batyrbek Abduragimov (v.l.)

Ergebnisse 4er-Scramble	Punkte
<b>1. Netto</b> Dr. Imke Roese, Gaby Bodmann, Uwe Penzin & Batyrbek Abduragimov	33
<b>2. Netto</b> Martina Glass, Dorika Granz, Dr. Jaromira Rohrmoser, Beate Schröder-Senkspiel	31
<b>3. Netto</b> Rosemarie Scheel, Dagmar Sörensen, Wolfgang Maxwitat, Lars Sörensen	30

Nearest-to-the-Pin	Punkte
Gaby Bodman	2,82 m
Stephan Albert Kreiß	4,80 m

Der Höhepunkt dieser Siegerehrung war die Überreichung des Achim-Picht-Preises, der von **Gisela Hüschens** mit 312 Netto Punkten gewonnen wurde. Den Brutto Preis erhielt **Matthias Mull** mit 135 Punkten. Allen Gewinnern herzliche Glückwünsche!

Das war wieder eine sehr schöne Feier, und nun freuen wir uns auf das nächste Turnier und es folgte schon gleich.

Am 7. Oktober fuhren 25 Tiger & Rabbits zu ihrem 18-Loch-Ausflugsturnier zum Golfclub „Gut Grambek“. Bei blauem Himmel und bester Stimmung startete José um 12:00 Uhr im 1. Flight. Für Zwischenverpflegung nach dem 9. Loch und vor der Preisverleihung war gesorgt! Bevor die Sonne am Horizont unterging konnten die Sieger geehrt werden.

Ergebnisse aus Grambek	Hcp.	Punkte
<b>1. Netto nach Stechen</b> Holger Heinemann	42,5	34
<b>2. Netto</b> Martina Glass	33,9	34
<b>3. Netto nach Stechen</b> Harald Glass	34,0	33

Über die beliebten Goldtaler und einem Erinnerungsmarker vom Klub freuten sich die Siegerinnen und Sieger sehr. Mit einem 3 fachen Hipp Hipp Hurra und bevor es dunkel wurde, traten wir nach einem herbstlich-bunten Golftag zufrieden die Heimreise an.

Ein schöner Sommer ist vorbei und nun freuen wir uns auf nicht zu nasse Winterturniere, am Samstag um 12:00 Uhr.



Matthias Mull Brutto-Jahressieger

Mein herzlicher Dank geht an das Sekretariat mit Brita, Cindy und Jane. Ohne Euren tollen Einsatz wären unsere Turniere nicht so gut organisiert gewesen. Vielen lieben Dank!

Ich freue mich auf das nächste Jahr und die nächsten Turniere mit meinen „Tiger & Rabbits“.

Gisela Grosser Pape  
Captain



Gisela Hüschens Gewinnerin des Achim-Picht-Preises



Alle Teilnehmer des Ausflugs nach Grambek



Die Nettosieger in Grambek: Harald Glass, Holger Heinemann, Martina Glass



Sieger und Platzierte Förderverein-Saisonabschluss



## VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES GOLFSPORTS E.V. 30. OKTOBER 2022

**Im abgelaufenen Jahr konnten wir wieder dank der Spenden und Beiträge unserer Mitglieder sowie von Turniereinnahmen viele Maßnahmen im Jugendbereich unterstützen.**

Das begann mit der Bezuschussung des Wintertrainings der Jugendlichen, weiter ging es mit der alljährlich im März stattgefundenen Bestickungsaktion: André Kühl schreibt alle Eltern und Jugendlichen an und bittet um Abgabe von passenden Poloshirts, Pullovern und Jacken. Diese bringt er dann zur Firma **Kappen-Orth**, wo sie mit dem entsprechenden Klub-Logo bestickt werden. Anschließend sorgt er für die Verteilung an die Jugendlichen. **Vielen Dank André, für die viele Arbeit!**

Die Kosten für das Besticken übernimmt der Förderverein, wir sind dankbar und freuen uns, dass unsere Klubjugend ihrem Zusammengehörigkeitsgefühl mit ihrer Lieblingskleidung und unserem Vereinswappen Ausdruck verleihen kann. Dem gleichen Zweck dient die Anschaffung von einheitlichen Golfbags. Darüber hinaus haben wir im Laufe des Sommers die Kosten für die Begleitung unserer Jugendlichen bei Meisterschaften durch

unsere Trainer zum Teil übernommen. Auch die Kosten für einen gemeinsamen Ausflug in den Freizeitpark „Hansa Park“ konnten wir für unsere Nachwuchstalente übernehmen.

Mit 60 Teilnehmenden, davon mindestens ein Drittel Jugendliche, war unser Turnier, der Saisonabschluss-Scramble des Fördervereins bei knapp 20 °C und strahlendem Sonnenschein ein voller Erfolg! Der Platz war in einem exzellenten Zustand und das rot-gelbe Laub war eine Augenweide – solange man nicht darunter seinen Ball suchen musste. Im Klubhaus wartete dann schon ein fabelhaftes Kuchenbuffet von Herrn Koch und seinem Team.

**Ein echtes Highlight war der Nearest-to-the-Pin Wettbewerb nach der Siegerehrung:** Der Abschlag auf der oberen Terrasse des Klubhauses im Querfeldein-Turnier war noch nutzbar – vielen Dank an Adam Nagorski und sein Team. Jeder, der wollte, konnte für 2,50 € je Ball, teilnehmen.

**Sonja Obersteller ist mit 1,75 m** Abstand zur Fahne der Bahn 18 als Siegerin aus diesem Wettbewerb hervorgegangen.



**Wir danken all unseren Mitgliedern und Spendern.**

Herausragend war dieses Jahr das Ergebnis des Cockayne-Cups, Turnierergebnis und insbesondere die anschließende Versteigerung durch Adam ermöglichten einen Erlös zu Gunsten des Fördervereines von **knapp 5.000 €, vielen Dank!**

Am meisten aber freuen wir uns über unsere wachsende Jugendabteilung und deren Erfolge. Mit ihrem korrekten Auftreten, ihrer erstklassigen Etikette und ihrer Freundlichkeit sind sie ein tolles Aushängeschild für unseren Klub und zeigen auch manchen erwachsenen Golfspieler wie man es richtig macht.

Der Vorstand des Fördervereines wünscht Ihnen ein schönes Golfjahr 2023.

Hanno Brüggen  
1. Vorsitzender

**FÖRDERVEREIN SAISONABSCHLUSS**

2er-Scramble. Stableford, je 9 Löcher, Hco bis 54

	Name	Heimatclub	Hcp/Spvg	Punkte
<b>Holstein-Hurs</b>				
<b>Brutto</b>				
	Sophie Brendamour	LTGK	33,6	
	Mark Brendamour	LTGK	7,7/5	15
<b>Netto</b>				
<b>1.</b>	Thomas Rode	LTGK	54	
	Morten Rode	LTGK	53,6/12	26
<b>2.</b>	Michael Richenberger	GC Scharbeutz	20,3	
	Henri Richenberger	LTGK	54,0/8	26
<b>3.</b>	Andrea Richenberger	GC Scharbeutz	28	
	Greta Heidi Richenberger	LTGK	50,6/9	22
<b>Parklandkurs</b>				
<b>Brutto</b>				
	Sonja Obersteller	LTGK	10,6	
	Arne Norbeck	LTGK	6,2/2	21
<b>Netto</b>				
<b>1.</b>	Nelson Kühl	LTGK	10,6	
	Jonas Asum	LTGK	20,3/4	24
<b>2.</b>	Leo Ulrich von Zydowitz	LTGK	8,6	
	Til Ducius von Zydowitz	LTGK	22,3/4	23
<b>3.</b>	Andrea Ströh	LTGK	11	
	Bernd Ströh	LTGK	26,5/5	21



**JUGENDBERICHT**  
2022

# JUGENDBERICHT 2022

## LEBENDIG, AKTIV & ERFOLGREICH

Auf dem Foto sitze ich am Abschlag der achten Bahn im Golfclub Stuttgart Solitude und warte auf „meine“ Mädchen. Nach 2018 konnte sich in diesem Jahr wieder eine unserer Mannschaften für eine Deutsche Meisterschaft qualifizieren. Auch dieses Mal habe ich es mir nicht nehmen lassen, unsere jungen Spielerinnen bei diesem großartigen Event zu begleiten. Ich finde es toll, unseren Kinder und Jugendlichen beim Spielen oder Trainieren zuzuschauen und deren enorme Entwicklungen zu beobachten. Aber auch die anderen Aufgaben, die das Amt einer Jugendwartin so mit sich bringt, machen mir nach fast vier Jahren immer noch viel



Spaß. In diesem Jahr gab es zum Beispiel zum ersten Mal eine Vierer-Jugendmeisterschaft, ein Camp auf Sylt für Mannschaftsspieler oder auch das bei den kleineren Spieler\*innen so beliebte Halloween-Turnier. Weiterhin stand dieses Jahr aber auch wieder die sehr umfassende Prüfung des DGV (Qualitätsmanagement) an, das Wintertraining musste organisiert, Elternfragen beantwortet, Kleidung und Ausrüstung bestellt oder Turniere durchgeführt werden ... Genau genommen nimmt die Arbeit selten ein Ende – zum Glück!

Gesa Hamelau-Lange Jugendwartin

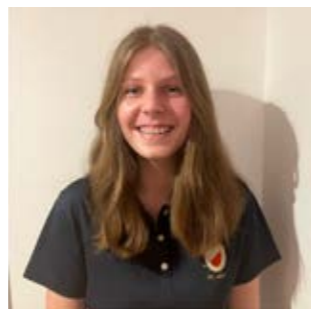
### UNSERE FÖRDERGRUPPE

Die Fördergruppe ist eine Einrichtung für unsere besonders talentierten Jugendlichen. Das Anliegen der Jugendabteilung ist die gezielte Förderung junger Talente zusammen mit unseren Lizenzierten Golflehrern und unserem DOSB-Athletiktrainer, Dirk Lange. Mit einer maßgeschneiderten Trainingsplanung gehen wir gezielt auf die Fähigkeiten und Persönlichkeiten der Kinder und Jugendlichen ein.

#### Zur Fördergruppe gehören:

**Lotta Lange, Marlena Gütschow (oben v.l.)**  
**Mia Nova Freter, Bastian Berend (unten v.l.)**

Ende Juni haben die Spielerinnen und Spieler zum ersten Mal an einem mehrtägigen Turnier im GC Schloss Lüdersburg teilgenommen. Begleitet wurden sie von Pascal Rehmann, der sie auf das Turnier vorbereitete und von Gesa Hamelau-Lange.



Lotta Lange erspielte sich den 2. Platz



Intensives Studium des Birdie Books



Unterricht bei Trainer Pascal Rehmann

### OSTERCAMP AUF SYLT

Das diesjährige Ostercamp für die Mannschaftsspieler wurde auf der Insel Sylt absolviert, mit umfangreichen Training und der Attraktion, dass alle vier Plätze gespielt wurden.

▼ Links die beiden Trainer Pascal Rehmann und Lars Becker



### GVSH-JUGENDMEISTERSCHAFT 2022

Am 30.04./01.05.2022 fanden im GC Altenhof die GVSH-Jugendmeisterschaften statt. Üblicherweise sind diese Meisterschaften eigentlich der Höhepunkt der Saison im September. Aufgrund von DGV-Vorgaben mussten sie jedoch schon sehr früh im Jahr ausgetragen werden. Umso bemerkenswerter sind die Ergebnisse für unsere jugendlichen Teilnehmer. Von 9 Jugendlichen konnten 5 Medaillen erringen. Lotta Lange ist Landesmeisterin AK 16, Leonie Krauße ist Vize-Landesmeisterin der AK 18, jeweils einen dritten Platz erspielten sich Charlotte Cäcilia Schrader AK 18, Mia Nova Freter AK 16 und Leander Karl Klimek AK 18. Begleitet wurden die Jugendlichen von unserer Jugendwartin Gesa Hamelau-Lange und den Pros Lars Becker und Pascal Rehmann.



Alle Meister und Platzierte auf einem Bild



Die erfolgreichen Travemünder Jugendlichen



Charlotte Cäcilia Schrader, Leonie Krauße, Lotta Lange, Mia Nova Freter, Leander Karl Klimek



Lotta Lange Landesmeisterin AK 16

## UNSERE JUGENDMANNSCHAFTEN UNTERWEGS



Jungen AK 18 mit Bastian Berend, Leander Karl Klimek, Nelson Kühl begleitet von Pascal Rehmann



AK 12 gemischt mit Elisa Catharina Austrup, Max Suhr, Thomas Franzen, Findus Barde, Mio Meink, Anna Isabel Austrup, Henri Richenberger



Mädchen AK 16 mit Sophie Brendamour, Marlena Gütschow, Lotta Lange, links Gesa Hamelau-Lange, rechts Pascal Rehmann

## ELTERN-KIND-GOLFEN

Bereits 2020 wurde von der Jugendabteilung erstmals dieses Format angeboten, um auch kleineren Kindern auf spielerische Weise im Beisein der Eltern das Golfspiel nahezubringen.

Es wurde zum Erfolg und so gab es auch in diesem Jahr erfreulichen Zuspruch.



## AUSFLUG ZUM DP WORLD TURNIER IN GREEN EAGLE



Mit dem dänischen Spitzenspieler Nicolai Hojgaard



Die Travemünder Jugend mit Henrik Stenson



Charlotte Cäcilia Schrader (l.) und Victoria Wahl mit Hurlly Long



Bastian Berend mit dem Südafrikaner Wilco Nienaber

## OFFENES JUGEND-TURNIER IM RAHMEN DER GOLFWOCHEN 2022

Erstmals zum letztjährigen Jubiläumsjahr gehörte zum Programm der Travemünder Golfwoche auch ein offenes Jugend-Turnier, das auch in diesem Jahr erneut Bestandteil unserer Golfwoche war. Es wird künftig immer zum Wettspielreigen unseres Saison-Highlights gehören. In diesem Jahr konnten wir 32 jugendliche Golferinnen und Golfer aus 11 auswärtigen Golfclubs zu diesem großen Ereignis begrüßen. Verbunden war dieses Turnier mit einer Spendenaktion, die Teilnehmer mussten kein Nenngeld und kein Greenfee zahlen, an Stelle dessen eine Spende leisten. Der Spendenerlös in Höhe von € 1.000 kam dieses Mal dem Verein zur Hilfe krebskranker Kinder zugute.

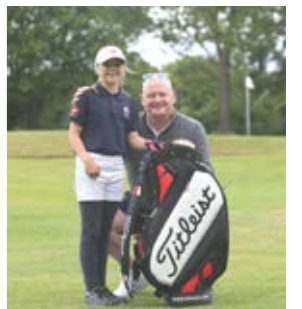
Zusätzlich gab es noch einen besonderen Wettbewerb, für den unser Head-Pro Adam Cockayne ein Titleist Golfbag gestiftet hatte. Von der oberen Terrasse des Klubhauses musste der Ball auf das 18. Grün möglichst dicht an das dort aufgestellte Golfbag geschlagen werden. Gewonnen hat das Bag Greta Heidi Richenberger. Die Ergebnisse sind im Kapitel Travemünder Golfwoche festgehalten.



Alle Teilnehmer des offenen Jugend-Turniers der Travemünder Golfwoche



Sieger und Platzierte, Noemi Schmidt (2.v.r.) Bruttosiegerin

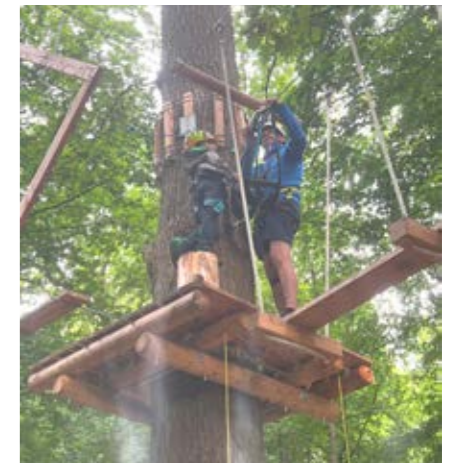


Greta Heidi Richenberger gewinnt den Sonderwettbewerb und damit das Golfbag

## SOMMERCAMP MIT AUSFLUG ZUM KLETTERPARK

Während des Sommercamps ist es schon seit langer Zeit Tradition, dass auch etwas anderes als Golf unternommen wird, und so ging es dieses Jahr in den Kletterwald.

Wie beim Golfen sind auch hier Konzentration, Geschicklichkeit und Körperbeherrschung gefragt.



## ATHLETIK-TRAINING

Nicht mehr wegzudenken aus dem Programm ist das Athletik-Training, das Dirk Lange, ausgebildeter Athletik-Trainer des DOSB, mit unseren Jugendlichen durchführt. Um den Ball optimal zu treffen, ist in erster Linie das Training der Schwungbewegung wichtig, allerdings ist es ebenso von großer Bedeutung, dass der Muskelaufbau trainiert wird, um dem Schwungablauf eine gewisse Kraft zu verleihen.



Bilder: Athletik-Training, hier mit Theresa Fuchs und Trainer Dirk Lange





Noemie Schmidt, Letizia von Nolting, Victoria Wahl, Charlotte Cäcilia Schrader, Leonie Krauß, Lotta Lange in Stuttgart Solitude (v.l.)

## DEUTSCHE MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT MÄDCHEN AK 18

Am 21.05.2022 hat unsere AK18 Mädchenmannschaft das Qualifikationsturnier zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft auf der Wendlohe gespielt. Nach einer beeindruckenden und Mannschaftsleistung mussten unsere Spielerinnen nur den Mädchen aus Falkenstein den Vortritt lassen, aber konnten sich durch den zweiten Platz das Ticket für die Deutschen Meisterschaften lösen.

Ende August ging es zum Golf Club Stuttgart Solitude, wo sich die Mädchen dann mit den besten Mannschaften Deutschlands maßen. Die Konkurrenz war außerordentlich stark, sodass es nur zum vorletzten Platz gereicht hat, aber es gilt das Motto „dabei sein ist alles“. Immerhin bewegten sich unsere Mädchen im illustren Kreis von Mannschaften aus Falkenstein (die Bundesmeister wurden), St. Leon-Rot, GC Stuttgart Solitude, Münchener GC, G&LC Berlin-Wannsee.



2. Platz in der Qualifikation mit Victoria Wahl, Leonie Krauß, Noemi Schmidt, Charlotte Cäcilia Schrader und Betreuer und Trainer Lars Becke (v.l.)

## JUGENDKLUBMEISTERSCHAFTEN 21.08.2022

Einzel, Zählspiel, 9/27 Löcher, handicaprelevantes Wettspiel

Name	Hcp/Spvg	Brutto
------	----------	--------

### 9 Löcher

#### Mädchen

1. Elisa Catharina Austrup	48,1/21	49
2. Anna Isabel Austrup	54,0/23	54
3. Katja Christina Austrup	54,0/23	70

#### Jungen

1. Levi Grunwald	42,2/20	45
2. Leonhard-Brunio Lange	35,5/17	45
3. Janek Piske	47,0/22	49

### 27 Löcher

#### Mädchen 16-18 Jahre

		18 Löcher	9 Löcher	Total
1. Leonie Krauß	1,5/3	78	40	118
2. Victoria Wahl	8,6/11	84	40	124
3. Leticia von Nolting	16,7/20	87	52	139

#### Mädchen 13-15 Jahre

1. Lotta Lange	11,1/14	84	49	133
----------------	---------	----	----	-----

#### Jungen 16-18 Jahre

1. Leander Karl Klimek	1,9/3	76	38	114
2. Bennet Harder	27,8/34	-	54	54

#### Jungen 13-15 Jahre

1. Devin Klemm	16,1/20	92	45	137
2. Jarod Dinnebier	29,5/36	103	50	153



Lotta Lange, Devin Klemm, Leander Karl Klimek, Leonie Krauß, Elisa Catharina Austrup (v.l.)

## GVSH MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT MÄDCHEN UND JUNGEN 2022

Für die Mädchen war es ein großer Erfolg. In den Altersklassen 18 und 16 stellen sie jeweils den Landesmeister.



AK 18-Team: Charlotte Cäcilia Schrader, Noemi Schmidt, Leonie Krauß, Victoria Wahl (v.l.)



AK 16-Team: Lotta Lange, Marlene Gütschow, Sophie Brendamour (v.l.)



Sophie Brendamour, Marlene Gütschow, Lotta Lange, Charlotte Cäcilia Schrader, Noemi Schmidt, Leonie Krauß, Victoria Wahl (v.l.)

## SAISONABSCHLUSS

Mit einem lockeren Scramble beendete die Jugend offiziell die erfolgreiche Saison. Im Anschluss an das Turnier gab es das beliebte Grillen am Jugendhaus.

Zum Saisonende gehört aber auch immer der traditionelle Besuch im Hansapark Anfang Oktober, wobei man sich gern im größten Strandkorb an der Küste kuschelig zusammendrängelt.





## DAS WAR DIE SAISON 2022

Anfang November fand das Audit im Rahmen des Qualitätsmanagements vom DGV statt. 3 Stunden lang wurde unsere Jugendarbeit auf Herz und Nieren geprüft, indem wir mit dem Auditor einen umfangreichen Fragenkatalog abgearbeitet haben. Das Zusammensammeln und Erstellen aller Unterlagen durch alle Trainer, weiterer Helfer und mir hat mehrere Wochen gedauert und wurde wieder federführend von André Kühl organisiert. Schlussendlich konnten wir in diesem Jahr einen neuen Punkterekord einfahren. Wo wir mit dieser Punktezahl im Ranking landen und wie viel Geld wir uns damit erarbeitet haben, werden wir wohl erst im Dezember erfahren.

André Kühl hat das QM nun zum 5x (10 Jahre!) und leider auch zum letzten Mal gemacht. Bedauerlicherweise beendet er nämlich zum Jahresende sein Engagement im Jugendteam. Ich weiß noch gar nicht, wie wir ihn ersetzen sollen.

Auf jeden Fall ist das Ergebnis des QM ein toller Erfolg für uns alle und ein großartiger Abschluss für Andrés ehrenamtliches Engagement für die Jugend. André wird für seinen jahrelangen Einsatz von uns ein schönes Abschiedsgeschenk bekommen.

Gesa Hamelau-Lange/Jugendwartin In Bezug auf die „Berichterstattung“ haben wir uns mittlerweile den Gepflogenheiten unserer jungen Mitglieder angepasst. Fotos und Kurzberichte über Turniere, Camps, Events sowie andere interessante Informationen gibt es nämlich schon seit längerem auf unserer Instagramseite.

Wenn auch Sie gern zeitnah darüber informiert werden möchten, was in unserer Jugendabteilung los ist, dann folgen Sie uns gern auf Instagram: @ltgk\_jugend!

Gesa Hamelau-Lange  
Jugendwartin



Das Greenkeeper-Team im Mai 2022: Piotr Jablbrzkowski, Rainer Teege, Moritz Birkenmeier, Batyrbek Abduragimov, Friedrich Stange, Norbert Schacht, Adam Kownacki, André Hopfengart, Pawel Kownacki, Adam Nagorski (Head Greenkeeper) (v.l.)

## GREENKEEPING ES TUT SICH EINIGES AUF UNSEREM PLATZ

**Die ersten drei Monate eines neuen Jahres sind in der Regel durch Aufräumarbeiten geprägt und können für uns Greenkeeper, bei gelegentlich nicht besonders freundlichem Wetter, Schwerstarbeit bedeuten – was an dieser Stelle ruhig einmal gewürdigt werden sollte!**

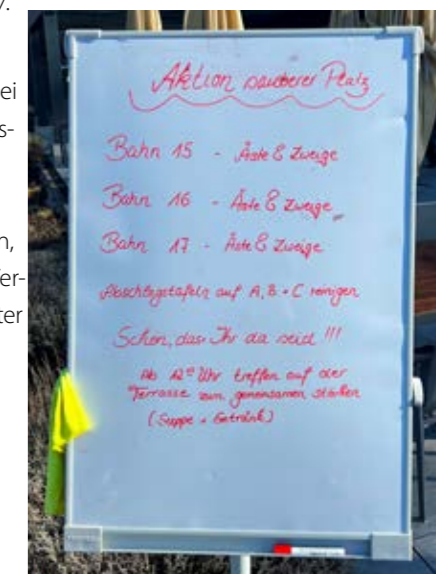
Mehrere Stürme hatten Anfang des Jahres für zusätzliche Arbeit gesorgt, da so mancher Baum dem Wind nicht standgehalten hat. Eine Begleiterscheinung solcher strammen Winde ist, dass der Platz an vielen Stellen mit einer Masse an Totholz und abgebrochenen Ästen und Zweigen übersät ist. So wurde eine alte Tradition nach vielen Jahren mal wieder aufgenommen, indem die Mitglieder an einem Samstag dazu aufgerufen waren, selbst einmal für 2 Stunden die Harke in die Hand zu nehmen und den Platz an den besonders betroffenen Stellen von den herumliegenden Baumresten zu befreien. Anschließend konnten sich dann alle Beteiligten an einer Gulaschsuppe unserer Gastronomie stärken.

Vom Platzzustand selbst ist zu berichten, dass sich die Grüns dank der Pflege und zeitweisen witterungsbedingten Sperrung schon im März in einem hervorragenden Zustand befanden und bespielt werden konnten. Nach und nach wurden auf dem Platz auch einige geplante Veränderung und Verbesserungen vorgenommen: So wurde an der Bahn 4, einem Par-4-Dogleg, das umfangreiche Buschwerk im linken Dogleg-Knick ausgelichtet, wobei einige größere Bäume stehen blieben und nun vom Fair

der freie Blick auf das Grün gewährleistet ist. Für das fünfte und achte Grün wurde mit entsprechend großen Bäumen eine markante Hintergrundkulisse geschaffen, die auch gleichzeitig eine Orientierungshilfe beim Anspielen des Grüns bildet.

Bunker sind, natürlich zum Verdruss aller Golferinnen und Golfer, bekanntlich praktische Auffangbecken für schlecht geschlagene Bälle. Es gibt allerdings auch solche, die fast nie ins Spiel kommen oder so platziert sind, dass sie nicht sichtbar sind. Daher wurden die Fairbunker an der ersten Bahn, die Bunker links vom neunten Grün und zwischen den Bahnen 24 und 25 und derjenige im Dogleg der 27. Bahn geschlossen.

Nebeneffekt ist dabei eine gewisse Arbeitsentlastung. So werden nach und nach weitere Änderungen, Ergänzungen und Verbesserung in nächster Zeit nach Plan umgesetzt.





Auch der Präsident packt mit an.



Fleißige Mitglieder bei der Aktion „Sauberer Platz“



Sie bewältigten die Aushulzung an der Bahn 4: Norbert Schacht, André Hopfengart, Batyrbek Abduragimov (v.l.)



Baumschnitt



Teichreinigung an der 15. Bahn (B-Kurs)



Aushulzung an der Bahn 4



Verbesserung der Bunkerkannte am 25. Grün (C-Kurs)

## NEUJAHRSWÜNSCHE VON UNSEREM HEAD-GREENKEEPER

Liebe Mitglieder,

meine Mannschaft und ich hatten im abgelaufenen Jahr sehr viele Herausforderungen zu meistern: Wir haben uns sehr bemüht, allen Mitgliedern und Gästen, trotz aller Widrigkeiten, stets eine spielfähige und so gut wie nur möglich präparierte Anlage herzurichten.

Für unsere Bemühungen und die Qualität unserer Arbeit haben wir von Ihnen und vielen Gästen, insbesondere auch von Offiziellen, Trainern und Spielern des GVSH und des DGV großen Zuspruch bekommen. Das macht uns Freude und motiviert uns sehr.

Darüber hinaus ist es uns auch gelungen, durch erheblichen Einsatz, eine Reihe von Baumaßnahmen für den Klub kostensparend selbst vorzunehmen, die im Regelfall Drittfirmen hätten ausführen müssen.

Alle diese Leistungen erbringen wir gern und freuen uns ein Teil des LTGK-Teams zu sein.

**Deshalb an dieser Stelle einen Hinweis, den ich mit einer großen Bitte verbinde:** Nichts demotiviert uns, Ihre Greenkeeper, so sehr, wie das hinterlassen von Divots auf den Fairways oder Einschlägen auf den Grüns!

Nennen wir positive Rituale gerne Tradition, so nennen wir diese immer wiederkehrenden Nicht-Handlungen „Missachtung“. Missachtung unserer Bemühungen, immer wieder einen hervorragenden Platz herzustellen.

Deshalb unsere Bitte, legen Sie Divots unbedingt zurück, machen Sie sich gegenseitig freundlich aufmerksam – es ist doch IHR Platz. Reparieren Sie die Einschläge auf den Grüns, bevor Sie zum Putten ansetzen, hinterher ist man mit dem Misserfolg oder dem tollen Ergebnis beschäftigt – auch da, ermuntern Sie sich gegenseitig, unsere Arbeit zu unterstützen.

**Unser Head-Pro Adam Cockayne und Platzwart hat noch nie unseren Platz in einem derart hervorragenden Zustand gesehen wie in diesem Jahr. Sie können dazu beitragen, dass es so bleibt.**

Ich hoffe sehr darauf, dass Sie uns unterstützen und wünsche Ihnen im Namen meiner Greenkeeper-Kollegen schöne herbstliche Golfstunden und ein gutes Golfjahr 2023.

Adam Nagorski  
Head-Greenkeeper



Adam Nagorski Head-Greenkeeper

**DIESE PITCHMARKS MÜSSEN BITTE  
UNBEDINGT REPARIERT WERDEN:**



Danke für eure Mithilfe!





Carl-Peter Rucker, Gisela Grosser-Pape, Brita Geiger (Sekretariat), Peter Klempin, Klaus-Jürgen Weinberg, Birgit Kiesow, Dieter Geiger, Nina Jung (Spielführerin)

## UNSERE MARSHALS DANKE FÜR ALLES!

**Wenn Sie unsere Marshals kaum oder gar nicht auf unserer Anlage bemerkt haben, so liegt das sicherlich daran, dass Ihr Golfspiel ihnen keinen Anlass gab, Sie anzusprechen.**

Das wäre natürlich der Idealzustand für unsere Marshals. Bedauerlicherweise ist dem aber nicht so, denn die Einhaltung der Etikette – und darum geht es in erster Linie – ist nicht immer gewährleistet und so muss eben doch gelegentlich eingegriffen werden, um einen Flight zur Beschleunigung zu bewegen, darauf hinzuweisen, dass die Trollies nicht über das Vorgrün gezogen werden, keine Abkürzung zwischen Bunker und Grün genommen wird, dass Divots zurückgelegt und Pitchmarken entfernt werden müssen. Aber unsere Marshals sind nicht nur Spielbeobachter sondern fungieren auch als Starter und gelegentlich sogar bei großen Turnieren als Marketender und bieten unterwegs Stärkungen und Erfrischungen an. Nehmen Sie sich also die Etikette zu Herzen und üben sich im „spirit of the game“ und sorgen somit für einen entspannten Ablauf des Spielgeschehens. In diesem Sinne: Eine reibungslose Saison 2023!

### Für das Team haben gewirkt:

Dr. Stephan Bartelt, Dieter Geiger, Gisela Grosser-Pape, Birgit Kiesow, Peter Klempin, Carl-Peter Rucker, Klaus-Jürgen Weinberg.

### MARSHAL-TURNIER 2022

Auch in diesem Jahr fand zum Abschluss der Saison das „Marshal-Turnier“ statt!

Die Flights wurden mit Hilfe von Spielkarten ausgelost! So fand jede „Dame“ ihren „Buben“. Gespielt wurde ein 2er Scramble auf dem schönen C-Kurs. Bei fast sommerlichen Temperaturen und zauberhafter Herbstkulisse hatten alle viel Spaß! Beim anschließenden gemeinsamen Essen auf der Terrasse gab es nochmal einen Rückblick auf 2022! Bei der kleinen „Siegerehrung“ gab es zwar keine Preise, dafür aber viel Beifall für alle Spieler. Denn wir waren uns einig: Heute haben wir alle gewonnen!

**Im Namen des Vorstands danke ich Euch für Euren Einsatz und die immer gute Stimmung! Ihr seid ein tolles Team und ich freue mich auf die nächste Saison mit Euch!**

Nina Jung  
Spielführerin

## UNSERE NEUEN HAUSMEISTER HERZLICH WILLKOMMEN!

Der LTGK schätzt sich glücklich, dass wir nach dem Ausscheiden von Thorsten Seeger, das lettische Ehepaar **Irina Leijere** und **Aldis Leijers** als Hausmeisterehepaar gewinnen konnten.

Im Jahr 2017 entschieden sich der selbständige Taxifahrer und die gelernte Schneiderin Lettland zu verlassen, um in Deutschland zu leben. Nach einigen Jahren der Tätigkeit im Grand Hotel A-Rosa arbeitete Frau Leijere seit dem Ausscheiden von Frau Seeger 2020 bereits als Hausmeisterkraft im LTGK. Aldis Leijers arbeitete seit 2017 auch schon für den LTGK in der Küche unserer Klubgastronomie und machte gleichzeitig seit dieser Zeit die Vertretung für Herrn Seeger an dessen freien Tagen sowie während dessen Urlaub.

Seit Mitte März 2022 wohnen beide in der Hausmeisterwohnung des LTGK und haben sich bereits zu aller Zufriedenheit in ihre neue Aufgabe einarbeiten können.



*Golf – der perfekt  
geregelte Wahnsinn.*

*Erich Helmsendorfer*

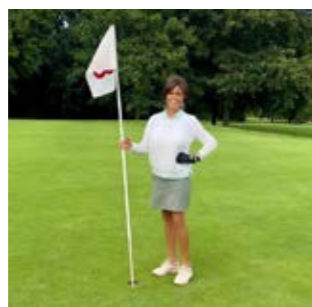
UND DAMIT: AUF IN EINE TOLLE SAISON 2023!



# WAS SONST NOCH GESCHAH 2022



Jan-Hendrik Wulff



Andrea Ströh



Horst Laque (l.), Ralf Bartels



Bodo Svenson (l.), Björn Heblisch



Stefan Barz, Arcangela Barz, Claudia Rust, Peter Rust vl

## MATCHPLAY- WETTBEWERB 2022

Eine lange Tradition hat auch diese Turnierserie, die sich über die gesamte Saison hinzieht und im Lochspielmodus ausgetragen wird. In drei Kategorien – Einzel offen, Senioren-Einzel offen und Vierer gemischt – werden die Gewinner ermittelt. Jedes Mitglied ab dem 18. Lebensjahr und mit einer Vorgabe von max. -36 kann teilnehmen. Das interessante und manchmal auch spannende an diesem Modus ist, dass man das Loch, wie auch sonst, mit möglichst wenig Schlägen erreicht, es aber keine Rolle spielt, wieviel Schläge insgesamt bis zum Einlochen benötigt werden. Taktik und Raffinesse sind besonders gefragt.

## BESONDERE GOLFSCHLÄGE

Nachdem es schon im letzten Jahr keinem LTGK-Mitglied gelungen war, ein As oder einen Eagle bei einem offiziellen Wettspiel zu schlagen, hatten auch in dieser Saison Spielerinnen und Spieler aus unserem Klub kein Glück.

Bekanntlich werden aber seit letztem Jahr auch Gäste auf unserer Ehrentafel ohne Clubnennung verwirgt, die bei einem offiziellen Wettspiel, das seltene Glück eines „hole-in-one“ erleben konnten.

Dieses Mal gelang es Allegra Teckentrup, eine junge Spielerin aus dem Frankfurter Golfclub, die am 24. September während der Deutschen Meisterschaft der Mädchen und Jungen AK 18 ihren Ball auf der 18 mit einem Schlag im Loch versenken konnte.

Wenn oben geschrieben steht, dass kein LTGK-Mitglied 2022 ein As erspielt hat, so ist das nicht ganz richtig. Es sollte daher nicht unerwähnt bleiben, dass Andrea Ströh in einem privaten Wettspiel am 22. Juli mit Holz 5 an der 18 das Glück hatte, dass der Ball im Loch verschwand, was ebenso Jan-Henrik Wulff am 25. August mit Eisen 6 an Loch 3 glückte.



## Hier nun die diesjährigen Gewinner:

### K.O. SIEGER 2020

Spiel		
<b>Einzel Offen</b>	1. Björn Heblisch	2. Bodo Svenson
<b>Einzel Senioren Offen</b>	1. Horst Laque	2. Ralf Bartels
<b>Vierer Gemischt</b>	1. Claudia Rust & Peter Rust	2. Arcangela Barz & Stefan Barz

# VORSCHAU AUF DIE SAISON 2023\*

Tag	Datum	April
Mo.	10.04.	Oster Vierer
Sa.	15.04.	Cockayne-Cup mit Förderverein-Turnier
So.	23.04.	1. LTGK Monatsbecher
So.	30.04.	Mitgliederversammlung

Tag	Datum	Mai
Mo.	01.05.	19. Zonta Benefiz Golf-Cup
So.	07.05.	2. LTGK Monatsbecher
Do.	18.05.	29. Althäuser Sekt-Cup
So.	21.05.	Ehepaar-Vierer & Preis des Ehrenpräsidenten Heinz Kühnle
Mo.	29.05.	Damen gegen Herren

Tag	Datum	Juni
So.	04.06.	10. LTGK Vierer-Meisterschaft
Sa.	10.06.	Sonnenwend-Turnier
So.	18.06.	3. LTGK-Monatsbecher
So.	25.06.	Heimspiel Damen- und Herren-Ligamannschaft

Tag	Datum	Juli
<b>Golfwoche</b>		
Sa.	01.07.	<b>Willkommens-Turnier zur Golfwoche</b>
So.	02.07.	<b>Von-Rumohr-Vierer</b>
Mo.	03.07.	<b>Preis der Möwen/Damen-Vierer</b>
Di.	04.07.	<b>Oscar-Traun-Preis</b>
Mi.	05.07.	<b>Brottner-Ufer-Preis</b>
Do.	06.07.	<b>Preis der Hanse-Residenz</b>
Fr.	07.07.	<b>Niederegger-Pokal</b>
Sa.	08.07.	<b>Senatspreise der Hansestadt Lübeck</b>
So.	09.07.	<b>Offenes Jugend-Turnier</b>
So.	16.07.	4. LTGK-Monatsbecher
Sa.	29.07.	2. Lieblingsplatz Hotel Strandperle-Turnier
So.	30.07.	Clubkampf gegen Kitzberg in Travemünde

Tag	Datum	August
So.	13.08.	5. LTGK Monatsbecher
Sa.	19.08.	8. Casablanca & Holsteiner Hof-Cup
Sa.	26.08.	Klubmeisterschaften AK-Klassen
So.	27.08.	Klubmeisterschaften AK-Klassen

Tag	Datum	September
Sa.	02.09.	Klubmeisterschaften offene Klasse
So.	03.09.	Klubmeisterschaften offene Klasse
Fr.	08.09.	Adam-Schmitz-Preis
Sa.	09.09.	GVSH-Jugendmeisterschaften
So.	10.09.	GVSH-Jugendmeisterschaften
Do.	14.09.	52. Seniorinnen-Pokal

Tag	Datum	Oktober
Di.	03.10.	Oktober-Vierer 6   6   6
Sa.	07.10.	Oktoberfest-Turnier im Restaurant Neunzehn
Sa.	14.10.	1-Schläger-Wettspiel
Sa.	21.10.	Querfeldein-Wettspiel

\* soweit bis zur Drucklegung bekannt



# VOM ABSCHLAG AN GUT BERATEN

WIR VERBESSERN IHR HANDICAP IN ALLEN VERSICHERUNGSFRAGEN. ALS VERSICHERUNGSMAKLER STEHEN WIR AUF IHRER SEITE UND HELFEN IHNEN, DEN OPTIMALEN SCHUTZ ZUM GÜNSTIGEN PREIS ZU FINDEN.

VERSICHERUNGSBEDINGUNGEN UND PRÄMIEN UNTERLIEGEN AM MARKT STÄNDIGEN VERÄNDERUNGEN.

TESTEN SIE UNS UND LASSEN SIE IHREN VERSICHERUNGSSCHUTZ VERBINDLICH PRÜFEN.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF ODER BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET.



Kurgartenstraße 119/121 | 23570 Travemünde  
Fon: 04502-861 50 | Fax: 04502-861 520  
[www.martens-prahl-travemuende.de](http://www.martens-prahl-travemuende.de)

**MARTENS/**  
**PRAHL/**TRAVEMÜNDE